



## SPIELPLATZEINWEIHUNG

# Ein ganz besonderer Schultag



Halben tatkräftig mit bei der Spielplatzöffnung: die Kinder der sorbischen Grundschule gemeinsam mit Udo Witschas, 1. Beigeordneter (3.v.l.) und Uwe Wunderlich, Schulamtsleiter des Landkreises (2.v.r.)

Für die Mädchen und Jungen der Grundschule am Sorbischen Schul- und Begegnungszentrum Bautzen (SSBZ) war der 23. August sicher ein ganz besonderer Schultag.

An dem Tag nämlich wurde der neu gestaltete Spielplatz feierlich eingeweiht, der seitdem in den Pausen und auch nachmittags während der Hortzeit rege genutzt wird. Bei strahlendem Sonnenschein fand die Spielplatzeinweihung statt – natürlich nicht ohne ein extra von den Schülern und Lehrern einstudiertes kleines Programm mit Gesang

und Tanzeinlagen. Auch an dem offiziellen Bandschnitt waren die Kinder beteiligt, denen der Erste Beigeordnete Udo Witschas beim Erkunden der neuen Spielgeräte viel Spaß wünschte. Und nachdem die mitgebrachten Luftballons in der Ferne verschwunden waren, ließen es sich die Kinder nicht nehmen, ihren neuen Spielplatz gleich auf Herz und Nieren zu testen – auch wenn sich durch den Ansturm die eine oder andere Warteschlange bildete. So einen Schultag müsste es jede Woche geben!



## Der Spielplatzneubau im Überblick

Im Zuge der Umbau- und Sanierungsmaßnahmen am SSBZ in den Jahren 2006 - 2009 wurde die vorhandene Böschung im südöstlichen Freianlagenbereich baulich nicht verändert. Durch die intensive Nutzung im Hort- und Pausenbetrieb erfolgte im Laufe der Zeit teilweise ein Abtrag im Böschungsbereich. Der Zustand des Geländes verschlechterte sich immer mehr. Der betroffene Bereich wurde schließlich durch eine Zaunanlage abgesperrt und konnte nicht mehr genutzt werden. Im Jahr 2015 begannen die Planungen für das Areal. Im Frühjahr 2016 stand die Idee der Schaffung eines neuen Spielbereiches mit hölzernen Plattformen, schrägen Ebenen, der Anordnung eines überdachten Kletterturmes auf der unteren Geländeebene und der Installation eines Rutschenturmes fest.

- Mai 2016: Erteilung der Baugenehmigung seitens der Stadt Bautzen
- danach: Beantragung von Fördermitteln
- März/April 2017: Ausschreibung der Bauleistungen
- Mai 2017: Auftragserteilung
- 01. Juni 2017: 1. Spatenstich
- 23. August 2017: Feierliche Einweihung
- Gesamtkosten: rund 250.000 Euro



## Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



... muss und soll der Alltag Pause machen. Im individuellen Sein organisieren wir uns diese Unterbrechungen in Form von Familienfeiern, durch Begegnungen mit Freunden, mittels Konzert- oder Theaterbesuchen, Sport, über Ausflüge oder Urlaubstage – und so weiter und so fort. Im Gesellschaftlichen funktioniert das anders: Sonn- und Feiertage oder sportliche und sonstige Großereignisse.

Ein solches Großereignis ist der „Tag der Sachen“, welcher an diesem Wochenende vom 01.-03. September ganz in unserer Nähe, in Löbau, stattfindet. Zahlreiche Vereine, öffentliche und private Institutionen aus dem gesamten Freistaat stellen sich vor. Vielfalt wird erlebbar. Konzertbühnen der großen öffentlichen und privaten Fernseh- und Rundfunkstationen ergänzen das Ganze zum größten Volksfest unseres Bundeslandes. Bei den bisherigen Gastgebern unseres Landkreises, in Hoyerswerda und Kamenz, werden dadurch sicher angenehme Erinnerungen wach. So Sie dieses Wochenende noch nichts vorhaben, sollten Sie sich dieses Ereignis nicht entgehen lassen. Übrigens: der ZVON stellt in Zusammenarbeit mit den Veranstaltern zahlreiche attraktive und zusätzliche Beförderungsmöglichkeiten per Bahn und Bus zur Verfügung.

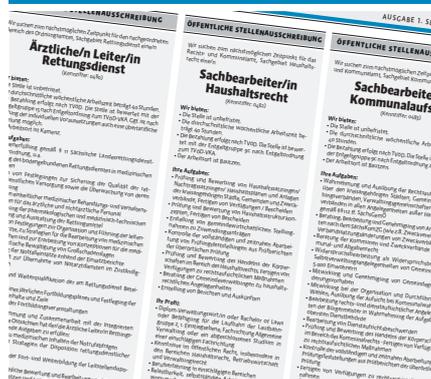
Eine andere Gelegenheit dem Alltag zu entfliehen bieten die 16. „Lautitzer Fischwochen“ vom 23.09. bis zum 05.11.2017. Hier gewährleisten 35 Partner – von der Teichwirtschaft über Naturschutzstationen bis hin zu Gasthöfen und

## Veröffentlichung des Energie- und Treibhausgasberichtes



Seite 7

## Stellenausschreibungen der Landkreis-Verwaltung



Seiten 8/9

## Landkreis-Museen im September



Seite 13

## Theater plus



im Innenteil

BZ/BIW

**Von Zeit zu Zeit (Fortsetzung von Seite 1)**

Restaurants – einen fachlichen und kulinarischen Eindruck rund um das Thema Karpfen und einheimischen Fisch. Gemeinsam mit dem offiziellen Start der Sächsischen Karpfensaison 2017 findet die Eröffnung am 23. September, ab 10.00 Uhr am Inselteich in Radibor statt. Auch hier lohnt sich ein Besuch ganz bestimmt.

Am 15.09.2017 beginnt eine Veranstaltung ganz anderer Art. Mit einer Neuauflage der „Interkulturellen Woche“ werden Themen berührt, die uns im Sinne von Mitmenschlichkeit, Toleranz und Weltoffenheit alle angehen. Und dies reduziert sich nicht auf die mittlerweile zahlenmäßig relativ kleine Gruppe der Asylsuchenden und Flüchtlinge.

Der Landkreis Bautzen ist deutsch-sorbisch, gelegen im Dreiländereck zu Tschechien und Polen. Deutschland ist Mitglied der Europäischen Union mit einem gemeinsamen Binnenmarkt. „Dienstleistungs- und Arbeitnehmerfreizügigkeit“ sind Realitäten, die vielerorts mit großer Selbstverständlichkeit gelebt werden.

Auch die hier lebenden Menschen bewegen sich privat und dienstlich in der Welt und in unterschiedlichen Kulturkreisen. Viele Bürger mit ausländischen Wurzeln arbeiten in hiesigen Firmen und sind hier sesshaft. Hier siedeln und entwickeln sich international tätige Unternehmen. Führungskräfte, Belegschaften insgesamt und Kunden sind auch deshalb zunehmend interkulturell-international. Wir bestellen Döner, Pizzen oder verkehren in indischen, indonesischen oder China-Restaurants bzw. angelsächsischen Fastfood-Ketten.

Auch konsumieren wir als Hörer und Zuschauer Musik und Filme, deren Herkunft nicht vordergründig nach Nationalitäten hinterfragt wird. Was gefällt ist in – und das ist auch gut so. Im Übrigen benötigen wir Menschen, die sich hier einbringen. Unseren Wohlstand werden wir sonst nicht fortschreiben können.

**Was uns aktuell berührt:**

Bautzen im Juli dieses Jahres. Eine kleine Gruppe ausländischer und deutscher Jugendlicher geraten in Konflikt. Aus verschiedenen Gründen gerät der Vorfall in die Öffentlichkeit. Die Lage

droht zu eskalieren. Beim Versuch die Situation zu entschärfen werden Fehler gemacht. Fehler wie, mit wem und in welchem Tenor kommuniziert wurde. Die Veröffentlichung entsprechender Gesprächsprotokolle löst Verwirrung und Protest aus. Der ursächliche Sachverhalt und die Zielstellung der Kontaktaufnahme geraten dadurch in den Hintergrund. Erklärungen und Entschuldigungen werden nicht angenommen oder nur teilweise akzeptiert. Eine Verbindung zur rechtsextremen NPD wird der handelnden Person unterstellt. Konsequenzen werden eingefordert. Mir steht es nicht zu, an dieser Stelle wertend darüber zu befinden, welche Meinungen sich bilden und rechtliche Möglichkeiten genutzt werden. Es ist Wesen einer Demokratie und offenen Gesellschaft, dass konträre Auffassungen insbesondere über in der Öffentlichkeit diskutierte Themen und in diesem Zusammenhang agierende Personen ausgetragen werden. Unabhängig davon lasse ich mich von der Überzeugung leiten, dass im vorliegenden Fall aus gutem Willen gehandelt wurde. Vorsatz oder rechtsextreme Verbindungen außerhalb des konkreten Anlasses sind nicht zu erkennen. Insofern bleibt die Frage nach der Art und Weise einer Fehlerkultur. Einer Fehlerkultur, die einem Gemeinwesen, welches sich gut entwickelt, wirklich nützt. Einer Kultur, die auch unter temporärem Druck handelnde Menschen in ihrer Gesamtheit sieht.

**Vertrauen muss wieder wachsen.** Insbesondere in der Zusammenarbeit mit den Menschen, welche uns im Haupt- und vielfach im Ehrenamt mit großem Engagement bei der wichtigen humanitären und integrativen Arbeit im Bereich der Asyl- und Flüchtlingshilfe unterstützen.

**Wir sind ein Teil des Ganzen.** Letzteres erwähne ich an dieser Stelle immer wieder.

Am 24.09.2017 wird ein neuer Bundestag gewählt. Ich bitte Sie deshalb, von ihrem Wahlrecht Gebrauch zu machen. Ihnen allen einen angenehmen Monat September 2017.

Ihr

Michael Harig  
Landrat

AB 15. SEPTEMBER 2017 IM LANDKREIS BAUTZEN

**Interkulturelle Wochen**

Die Interkulturellen Wochen sind seit 2010 ein jährlicher Höhepunkt im Landkreis Bautzen. Zahlreiche Vereine, Initiativen und

Ehrenamtliche beteiligen sich auch in diesem Jahr wieder an der bundesweiten Initiative.

Für den Landkreis Bautzen bedeutet das mehr als zwei Wochen lang interkulturelle Begegnungen, bei denen die Möglichkeit besteht, andere Völker und Kulturen kennenzulernen und diese zu erleben. Auch in diesem Jahr reicht das Angebot wieder von sportlichen Events,

über Filmabende und Ausstellungen bis hin zum Gottesdienst oder Stadtfest. Erleben Sie die Vielfalt in unserem Landkreis frei nach dem Motto „Vielfalt verbindet“.

Das Programm der Interkulturellen Wochen finden Sie unter:  
[www.landkreis-bautzen.de/ikw](http://www.landkreis-bautzen.de/ikw)

**Lesung aus dem Buch „Kaltland“**

Im Rahmen der Interkulturellen Wochen und der Bautzener Demokratiewoche findet am

**28. September 2017  
von 18-20 Uhr  
im Kreistagssaal  
des Landratsamtes Bautzen**

eine Lesung der Autorin Jasna Zajcek aus ihrem Buch „Kaltland“ mit anschließender Diskussion statt.

Das Buch „Kaltland“ ist Erfahrungsbericht und Sozialreportage der Autorin, die im „Parkhotel“ Niedergurig (Ende 2015/ Anfang 2016) als Deutschlehrerin in den Einstiegskursen der Agentur für Arbeit (für Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive) gearbeitet und überwiegend Syrern und Irakern Deutsch beigebracht hat.

Die Lesung richtet sich besonders an junge Menschen (Deutsche sowie Asylbewerber), an Flüchtlingssozialarbeiter, Mitarbeiter des Jugendmigrationsdienstes, des Ausländeramtes, an Ehrenamtler und an alle interessierten Bürger.

Gefördert vom sowie vom Freistaat Sachsen im Rahmen des Bundesprogramms

**JOBCENTER****Jobcenter des Landkreises Bautzen bundesweit spitze****ESF-Bundesprogramm zur Eingliederung von langzeitarbeitslosen Leistungsberechtigten nach dem SGB II**

Noch bis Ende 2017 besteht die Möglichkeit, Arbeitsplätze über das Förderprogramm zu besetzen.

Das Jobcenter des Landkreises Bautzen beteiligt sich seit dem 01.07.2015 erfolgreich am ESF-Bundesprogramm zur Integration von Langzeitarbeitslosen (LZA) in den 1. Arbeitsmarkt. Durch dieses Programm können Leistungsberechtigte nach dem SGB II, die bislang weit vom Arbeitsmarkt entfernt waren, in sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse integriert werden. Die dafür eingesetzten Betriebsakquisiteure informieren Arbeitgeber und zeigen die Fördermöglichkeiten im Rahmen des Programms auf. Arbeitgeber erhalten Lohnkostenzuschüsse in Höhe von 75

Prozent des zu berücksichtigenden Arbeitsentgeltes, die im Verlauf des Beschäftigungsverhältnisses abgeschmolzen werden. Die Mindestanforderung an diese Arbeitsverhältnisse sind 20 Wochenarbeitsstunden und eine Dauer von 24 Monaten. Die Förderung steht allen Arbeitgebern offen.

Um den Teilnehmern einen verbesserten Wiedereinstieg in das Erwerbsleben zu ermöglichen, können fehlende Qualifikationen und mögliche Defizite bei Bedarf ebenfalls über dieses Programm ausgeglichen werden. Die Qualifizierungsmöglichkeiten erstrecken sich dabei von individuellen arbeitsplatzbezogenen Weiterbildungen bis hin zur Möglichkeit des Abbaus von fehlender Mobilität. Zur Stabilisierung der Beschäftigungsverhältnisse werden die Teilnehmer und der Arbeitgeber durch einen Coach für mindestens sechs Monate begleitet und unterstützt.

Seit Beginn des Bundesprogramms konnten bereits 402 langzeitarbeitslose Menschen auf diesem Weg in den regionalen Arbeitsmarkt vermittelt werden. Das ist bundesweit spitze. Kein anderes Jobcenter in Deutschland konnte über dieses Bundesprogramm mehr langzeitarbeitslose Personen in Arbeit vermitteln. Arbeitsverhältnisse entstanden in verschiedenen Branchen wie z. B. dem Bau- und dem Dienstleistungsgewerbe, dem Gesundheitswesen und der Gastronomie.

Interessierte Arbeitgeber, die das Förderprogramm nutzen möchten, wenden sich gern an:

Landkreis Bautzen  
Jobcenter,  
Arbeitsmarktservice / LZA  
Andreas Zichner  
Tel.: 03591 5251-45300  
Fax: 03591 5250-45300  
E-Mail: [lza@lra-bautzen.de](mailto:lza@lra-bautzen.de)

**IMPRESSUM****AMTSBLATT**

HAMTSKE LOPJENO WOKRJESA BUDYŠIN

**Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)**

Landratsamt Bautzen, Pressestelle,  
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen  
Telefon: 03591 5251-8014  
E-Mail: [amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de](mailto:amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de)

**Anzeigen/Sonderveröffentlichungen**

Redaktions- und Verlagsgesellschaft  
Bautzen/Kamenz mbH, Frank Bittner  
Lauengraben 18, 02625 Bautzen,  
Tel.: 03591 4950-5023  
E-Mail: [amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de](mailto:amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de)

**bautzen**

DER LANDKREIS

**Kornmarkt-Center aktuell**

Christian Polkow (verantwortl.)

**Fotos** (soweit nicht anders gekennzeichnet)

Landratsamt Bautzen, Pressestelle

**Druck**

DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2, 01129 Dresden

**Layout** Franka Schuhmann, [www.arteffective.de](http://www.arteffective.de)

**Auflage** 160.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.

Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



**INFORMATION DER PFLEGENETZKOORDINATORIN**

**Neue Pflegedatenbank des Freistaates Sachsen ist online!**

Die Datenbank rund um das Thema Pflege und Unterstützung im Alltag wurde am 11. August von der Sächsischen Staatsministerin für Soziales und Verbraucherschutz, Barbara Klepsch in Dresden vorgestellt. Sie enthält für alle Interessierten detaillierte Informationen, Adressen und konkrete Angebote. »Ob altersgerechtes Wohnen, ambulante oder stationäre Pflege oder Angaben zu Beratungsstellen und weiteren Dienstleistern – unsere Datenbank ist hierfür eine zuverlässige Informati-

onsquelle«, erläuterte die Ministerin. Pflegebedürftige und deren Angehörige bekommen damit eine umfassende Übersicht zu möglichen Leistungen. Dazu zählen auch nachbarschaftliche und ehrenamtliche Pflege-, Hilfs- und Sorgeleistungen. Der Freistaat Sachsen weitet mit der Neuauflage der sachsenweiten Pflegedatenbank zusammen mit Pflegekassen, Landkreisen und kreisfreien Städten die Versorgungsstrukturen und Beratungsangebote aus. Auch das PflegeNetz Sachsen – das Portal, in dem

die Pflegedatenbank eingebettet ist – hat einen neuen Anstrich bekommen und wurde inhaltlich überarbeitet.

[www.pflegenetz.sachsen.de](http://www.pflegenetz.sachsen.de)

**Haben Sie hierzu Fragen?**

Dann wenden Sie sich an die **Pflegenetzkoordinatorin im Landkreis Bautzen: Kerstin Janke**  
Tel.: 03591 / 52 51 50014

**JUGENDAMT**

**1 Jahr familiäre Bereitschaftsbetreuung (FBB) im Landkreis Bautzen**

Familiäre Bereitschaftsbetreuung (FBB) bedeutet, dass Kinder, die über kurz oder lang nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können, in familienähnlichen Strukturen untergebracht werden. Sechs FBB-Stellen gibt es im Landkreis. Seit September 2016 konnten dank dieser geschulten und erfahrenen Pflegestellen 26 Mädchen und Jungen im Alter zwischen 2 Wochen und 6 Jahren in akuten Gefahrensituationen kurzfristig in einem familiären Umfeld unterkommen. Insgesamt 9 Plätze für Inobhutnahmen gem. § 42 SGB VIII in familienähnlichen Strukturen kann der Landkreis damit seit September 2016 anbieten.

Ein Treffen der familiären Bereitschaftsbetreuer mit dem Pflegekin-

derdienst Bautzen und Vertretern der Wirtschaftlichen Jugendhilfe im Jugendamt Hoyerswerda am 8. August nutzte Jugendamtssachgebietsleiterin Monique Rex, um sich für die sehr professionelle und flexible Zusammenarbeit bei den Betreuern zu bedanken.

„Die familiären Bereitschaftsbetreuer sind im letzten Jahr ein fester Bestandteil der Arbeit des Pflegekinderdienstes geworden, betont Monique Rex. So gehen die Familien mehrfach pro Woche in den Gebäuden des Landratsamtes ein und aus; sei es um Umgangskontakte von Kindern und ihren leiblichen Eltern zu begleiten sowie an Gesprächen für eine schnelle positive Lösung der Krisensituation teilzunehmen.“ 2/3 aller untergebrachten Kinder konnten aus der familiären

Bereitschaftsbetreuung wieder mit ihren Eltern bzw. einem Elternteil zusammengeführt werden; sei es direkt nachhause zurück oder mit einer Hilfe in einem Mutter-/Vater-Kind-Heim gem. § 19 SGB VIII.

Ziel des Jugendamtes Bautzen ist es bis 2018 weitere familiäre Bereitschaftsbetreuer zu gewinnen und zu qualifizieren, um möglichst vielen Kinder zu helfen.

**Haben Sie Interesse? Dann können Sie sich gern an uns wenden.**  
Landratsamt Bautzen,  
Pflegekinderdienst  
Email: [pflegekinderdienst@lra-bautzen.de](mailto:pflegekinderdienst@lra-bautzen.de)

SMI - SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN

**Amnestieregelung für Besitzer unerlaubter Waffen**

**Sachsen setzt bundesweit geltende Änderungen des Waffengesetzes zügig um**

Mit der Änderung des Waffenrechts zum 6. Juli 2017 ist zugleich eine waffenrechtliche Amnestie in Kraft getreten. Das Sächsische Staatsministerium des Innern hat mit einem Erlass an die Waffenbehörden und die Polizeidienststellen im Freistaat Sachsen eine einheitliche Verfahrensweise zur Umsetzung dieser Amnestieregelung festgelegt.

Wer derzeit unerlaubte Waffen, Munition oder Geschosse in seinem Besitz hat, kann diese bis zum 1. Juli 2018 bei jeder Polizeidienststelle und den Waffenbehörden ab-

geben. Der unerlaubte Besitz wird dann straffrei bleiben.

Die Amnestieregelung war notwendig geworden, nachdem eine Verschärfung der EU-Feuerwaffenrichtlinie in nationales Recht umzusetzen war und der Besitz bestimmter Waffen bzw. Munition künftig europaweit nicht mehr erlaubt ist. An die hiervon betroffenen Besitzer richtet sich die Amnestieregelung.

Dieses neue Verbot betrifft panzerbrechende Munition, Munition mit Spreng- und Brandsätzen, Munition mit Leuchtspursätzen sowie Geschosse für diese Munition, soweit die Munition oder die Geschosse nicht unter das Kriegswaffenkontrollgesetz

fallen. Ferner fällt unter das Verbot auch die Munition mit Geschossen, die einen Hartkern (mindestens 400 HB 25 – Brinellhärte – bzw. 421 HV – Vickershärte) enthalten sowie entsprechende Geschosse (ausgenommen pyrotechnische Munition, die bestimmungsgemäß zur Signalgebung bei der Gefahrenabwehr dient).

Die Waffenbehörden und Polizeidienststellen registrieren abgegebene Waffen und Munition und gleichen diese mit dem Nationalen Waffenregister und dem polizeilichen Fahndungsbestand ab. Abschließend wird das Polizeiverwaltungsamt mit der Verwertung oder Vernichtung der unerlaubten Waffen und Munition beauftragt.

FREUDE IN ARNSDORF UND GRÜNBERG  
**Fördermittel für Straßenbauprojekte übergeben**



Sie strahlten mit der Sonne um die Wette: der Staatssekretär im Sächsischen Wirtschaftsministerium Stefan Brangs, Beigeordnete Birgit Weber und Bürgermeisterin Martina Angermann in Arnsdorf (Foto unten v.l.n.r.) sowie mit Bürgermeister Michael Langwald (r.), der Ortschaftsratsvorsitzenden von Grünberg Heike Gaum (2.v.l.) und ihrem Stellvertreter Markus Zipa (2.v.r.) im Ottendorfer Ortsteil Grünberg (Foto oben)

In Grünberg soll für rund 2,3 Mio. Euro die Kreisstraße 9259 grundhaft ausgebaut und mit einem Gehweg versehen werden. Bestandteil der Baumaßnahme ist zudem die Errichtung einer neuen Bushaltestelle, die Erneuerung der Regen- und Schmutzwasserkanalisation sowie der Umbau der Elt-Versorgung. Weiterhin wird die Brücke über den Roten Graben erneuert. Der Freistaat fördert die Maßnahme, die der Landkreis gemeinsam mit der Gemeinde Ottendorf-Okrilla und der Enso AG Regionalbereich Großhain durchführt, mit rund 1,6 Mio. Euro.

Grund dafür war die Übergabe zweier Fördermittelbescheide für den Straßenbau in Arnsdorf und Grünberg in der Gemeinde Ottendorf-Okrilla, die Stefan Brangs am 7. August persönlich vornahm.

**Bauzeit:**  
11.09.2017 – Dezember 2018

Der Freistaat stellt demnach für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Arnsdorf (Kleinwolmsdorfer Straße) rund 1,3 Mio. Euro an Fördermitteln zur Verfügung. Für insgesamt 1,8 Mio. Euro soll im Rahmen der Baumaßnahme der grundhafte Ausbau der Straße einschließlich der Erneuerung der Trinkwasserleitung und der Regen- und Schmutzwasserkanalisation erfolgen. Ein einseitiger Gehweg sowie ein Durchlass für den Dorfbach werden angelegt. Die Maßnahme ist ein Gemeinschaftsprojekt des Landkreises mit der Gemeinde Arnsdorf und der Wasserversorgung Bischofswerda GmbH.

**Bauzeit:**  
11.09.2017 – Dezember 2018



# Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen

## Allgemeinverfügung Sperrbezirk Amerikanische Faulbrut Hoyerswerda

Vollzug des Gesetzes zur Vorbeugung vor und Bekämpfung von Tierseuchen (Tiergesundheitsgesetz-TierGesG) in der Fassung vom 3. Dezember 2015 (BGBl. I. S. 2178) in Verbindung mit der Bienenseuchen-Verordnung (BienSeuchV) i.d.F. v. 17. April 2014 (BGBl. I. S. 388) und des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) vom 9. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 386) Tierseuchenrechtliche Maßnahmen zum Schutz vor der Verschleppung der Amerikanischen Faulbrut bei Bienen

Hier: Festlegung des Sperrbezirkes gemäß § 10 Abs. 1 der Bienenseuchen-Verordnung

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt (LÜVA) des Landkreises Bautzen erlässt folgende **Amtstierärztliche Allgemeinverfügung**

I. Die in Anlage 1 ausgewiesenen Gebiete werden aufgrund der amtlichen Feststellung des Ausbruchs der Amerikanischen Faulbrut in einem Bienenstand ab sofort als Sperrbezirk ausgewiesen. Der Sperrbezirk umfasst die Wohnkomplexe des Stadtgebietes von Hoyerswerda IV, V, VI und VII

sowie die Ortslage Zeißig ohne das Industriegebiet Zeißig. Außerdem beinhaltet das Gebiet die unbebaute Fläche östlich der Schwarzen Elster von der Görlitzer Brücke bis zur Mündung des Hoyerswerdaer Schwarzwassers, welches von seiner Mündung bis zur Spohler Straße die südliche Grenze darstellt.

II. Für alle innerhalb dieses Sperrbezirks gelegenen Bienenstände und gehaltenen Bienenvölker wird Folgendes ab sofort angeordnet:

- 1) Alle Bienenvölker und Bienenstände im Sperrbezirk sind unverzüglich durch den jeweiligen Bienenhalter auf Amerikanische Faulbrut (soweit noch nicht geschehen) amtstierärztlich untersuchen zu lassen.
- 2) Bewegliche Bienenstände dürfen von ihrem Standort nicht entfernt werden.
- 3) Bienenvölker, lebende oder tote Bienen, Waben, Wabenteile, Wabenabfälle, Wachs, Honig, Futtermittel, Bienenwohnungen und benutzte Gerätschaften dürfen nicht aus den Bienenständen entfernt werden.
- 4) Bienenvölker oder Bienen dürfen nicht in den Sperrbezirk verbracht werden

III. Anordnung der sofortigen Vollziehung:

Die sofortige Vollziehung der unter Nr. I. und II. angeordneten Maßnahmen wird im öffentlichen Interesse zur Bekämpfung einer anzeigepflichtigen Tierseuche angeordnet.

IV. Ausnahmen von den unter Ziffer II. genannten Maßnahmen können im Einzelfall schriftlich beim LÜVA Bautzen beantragt werden. Ein Rechtsanspruch auf Gewährung einer Ausnahme besteht nicht.

V. Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 VwVfG am Tag nach ihrer Veröffentlichung als bekannt gegeben.

VI. Zuständigkeit:

Das Lebensmittelüberwachungs- und Veterinäramt Bautzen (LÜVA) ist örtlich und sachlich zuständig. Die örtliche Zuständigkeit ergibt sich aus § 1 des Gesetzes zur Regelung des Verwaltungs- und des Verwaltungszustellungsrechtes für den Freistaat Sachsen (SächsVwVZfG) vom 19. Mai 2010 (SächsGVBl. S. 142)

i. V. m. § 3 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.2003 (BGBl. I S. 102), geändert durch Gesetz vom 14.08.2009 (BGBl. I S. 2827). Die sachliche Zuständigkeit nach dem Tierseuchenrecht resultiert aus § 1 Absatz 2 Sächsisches Ausführungsgesetz zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) vom 09. Juli 2014 (SächsGVBl. S. 386).

VII. Begründung:

Am 24.07.2017 wurde an einem Bienenstand im Ortsteil Zeißig der klinische Nachweis der Faulbrut erbracht. Am 04.08.2017 wurde an der Landesuntersuchungsanstalt für das Gesundheits- und Veterinärwesen Sachsen (LUA) in entnommenen Proben von demselben Bienenstand *Paenibacillus rvae* nachgewiesen. Damit ist die Amerikanische Faulbrut in den betroffenen Bienenstand amtlich festzustellen. Dem betroffenen Bienenhalter wurden die nach Bienenseuchenverordnung erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor der Weiterverbreitung

der Amerikanischen Faulbrut amtlich angeordnet.

Laut §1a, Satz 1 BienSeuchV ist jeder Bienenhalter verpflichtet dies spätestens bei Beginn der Tätigkeit der zuständigen Behörde unter Angabe der Anzahl der Bienenvölker und ihres Standortes anzuzeigen.

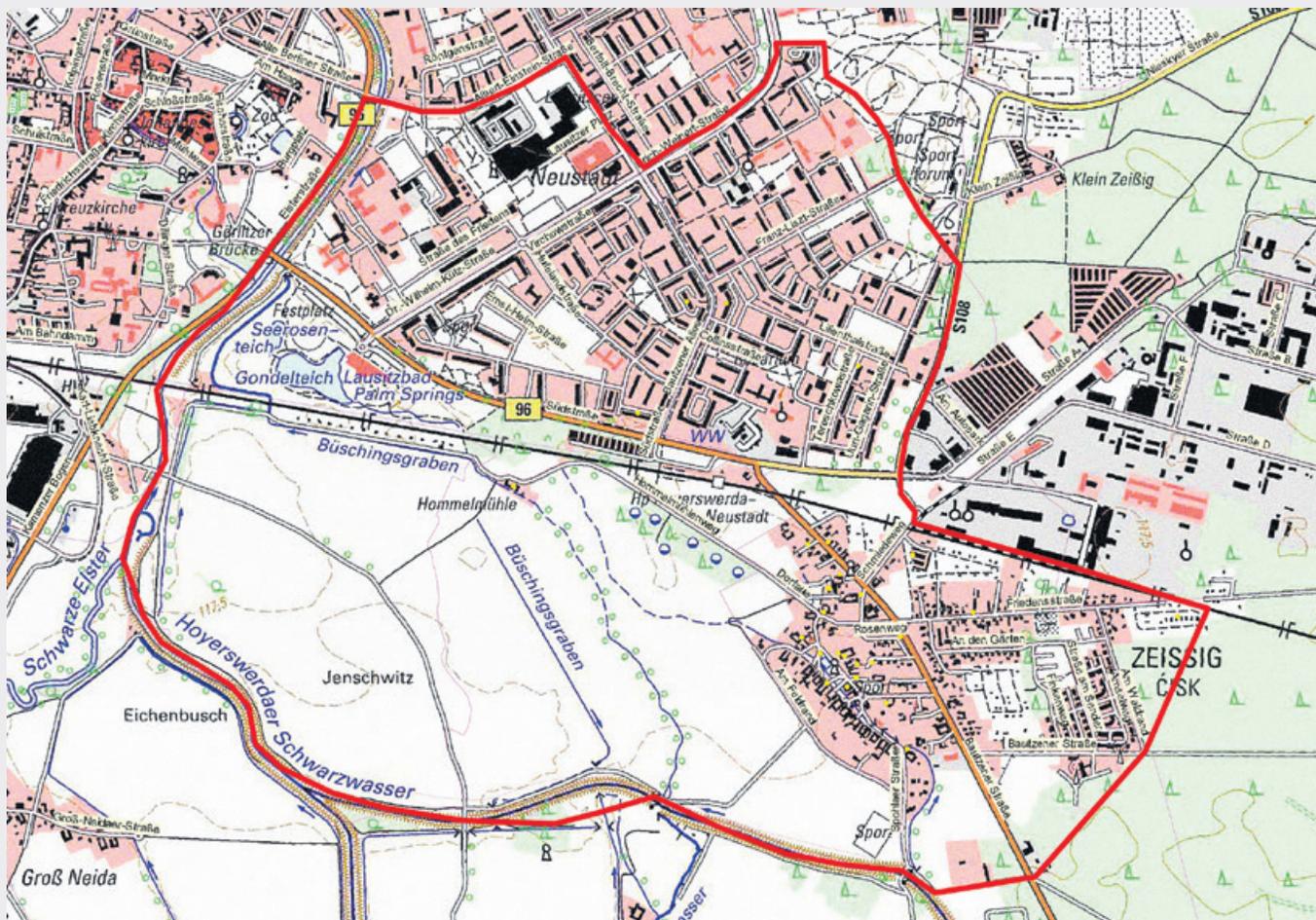
Gemäß § 10 Abs. 1 BienSeuchV hat das LÜVA Bautzen als zuständige Behörde das Gebiet um den Seuchenstand mit einem Radius von mindestens einem und höchstens drei Kilometer als Sperrbezirk festzulegen. (Anlage 1)

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landratsamt Bautzen mit Sitz in Bautzen schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Die Einlegung des Widerspruchs hat gemäß § 37 Tiergesundheitsgesetz keine aufschiebende Wirkung.

Ulrike Kutschke  
Amtstierärztin





## LEBENSMITTELÜBERWACHUNGS- UND VETERINÄRAMT (LÜVA)

## Amerikanische Faulbrut ein Steckbrief

Die Amerikanische Faulbrut ist eine gefährliche Erkrankung der Honigbienen und eine anzeigepflichtige Tierseuche.

Für Menschen sind die Erreger allerdings völlig ungefährlich. Honig und Imkereierzeugnisse können bedenkenlos verzehrt werden.

Der Erreger *Paenibacillus larvae* ist ein sporenbildendes Bakterium, das ausschließlich die Bienenbrut befällt. Erwachsene Bienen erkranken nicht. Wenn die Bakterien in hoher Konzentration vorkommen, besteht die Gefahr, dass sie die Darmwand der Larven sowie weitere Organe befallen, was zum Absterben der Larve

führt. Sind die Bedingungen für das weitere Wachstum nach dem Tod der Larve ungünstig, bilden die Bakterien bei ihrem eigenen Absterben große Mengen sehr widerstandsfähige und lange keimfähige Sporen, die infektiös bleiben und erneut für junge Larven gefährlich sein können.

Symptome der Amerikanischen Faulbrut:

- Entstehung einer braunen, fadenziehende Masse, wenn die betreffende Larve bereits verdeckelt war
- löchrige, eingesunkene Zelldeckel
- lückenhaftes Brutnest
- Faulbrutschorfe am Grund der Zellen, in denen Larven abgestorben sind

Bei einem zweiten Typ der Amerikanischen Faulbrut, der ERIC II genannt wird, kommen die klassischen Symptome nicht vor. Bei dieser Form der Erkrankung sterben die Bienenlarven in der Mehrzahl vor dem neunten Tag nach der Eiablage ab, so dass die abgestorbenen Larven von Ammenbienen aus den Zellen entfernt werden, ohne dass dies Fachleute bei der Untersuchung des Brutbildes erkennen können. In ihrer Wirkung unterscheiden sich die beiden Faulbruttypen kaum. Bei Untätigkeit führen beide Typen zum Absterben der Bienenvölker.

Werden Faulbrutsporen nachgewiesen funktioniert die Sanierung von Bienenständen nur durch eine abgestimmte Seuchenbekämpfung. Dabei werden durch das zuständige Veterinäramt auch andere Bienenstände im engeren Umfeld des Nachweisortes untersucht. Sind weitere Bienenstände betroffen müssen diese in die Seuchenbekämpfung einbezogen werden. Die Bienenvölker dieser Imker unterliegen einer Sperre. Wenn alle erkrankten Bienenvölker ermittelt wurden, kann je nach Situation und Erfolgsaussichten ein Kunstschwarmverfahren durchgeführt werden. Hierfür bieten Bienensachverständige und das LÜVA Hilfestellung. Bestehen keine guten Aussichten zur Tilgung

der Seuche muss die Tötung der Völker vom Veterinäramt angeordnet werden.

Damit es auf den betroffenen Bienenständen nicht zu einer Reinfektion kommt, müssen Beuten, Rähmchen und alle Gerätschaften der Imkerei, die mit Bienen in Kontakt kommen, desinfiziert werden. Frühestens nach zwei, spätestens neun Monate nach der Tötung oder Behandlung der erkrankten Bienenvölker müssen alle Völker des Bienenstandes zweimal durch den amtlichen Tierarzt nachuntersucht werden. Der Abstand zwischen den beiden Untersuchungen muss mindestens acht Wochen betragen.

## Ende der öffentlichen Bekanntmachungen des Landkreises Bautzen

### Öffentliche Auslegung der Hochwasser-Risiko-Managementplanung und der nachhaltigen Wiederaufbauplanung für das Kotitzer Wasser 2. Ordnung, Kuppritzer Wasser und Buttermilchwasser in der Gemeinde Hochkirch gemäß § 71 (4) SächsWG i.V.m. § 75 (1) WHG

Der Gemeinderat der Gemeinde Hochkirch hat in seiner Sitzung vom 01.06.2017 mit Beschluss 17/06/2017 den Entwurf der Hochwasser-Risiko-Managementplanung und der nachhaltigen Wiederaufbauplanung zur öffentlichen Auslegung freigegeben.

Der Stadtrat der Stadt Weißenberg hat in seiner Sitzung vom 22.05.2017 mit Beschluss 04-05-2017 den Entwurf der Hochwasser-Risiko-Managementplanung und der nachhaltigen Wiederaufbauplanung zur öffentlichen Auslegung freigegeben.

Die öffentliche Auslegung der Hochwasser-Risiko-Managementplanung und der nachhaltigen Wiederaufbauplanung für das Kotitzer Wasser 2. Ordnung, Kuppritzer Wasser und Buttermilchwasser erfolgt in der Gemeindeverwaltung Hochkirch von

Montag, dem 18. September 2017 bis einschließlich Dienstag, dem 17. Oktober 2017

zu den Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16 - 17,

- Dienstag 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr
- Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr
- Freitag 09:00 bis 12:00 Uhr

Darüber hinaus wird der Entwurf beim Landratsamt Bautzen, Verwaltungsstandort Kamenz, Bürgeramt, Macherstraße 55, 01917 Kamenz während der Dienststunden/Öffnungszeiten

Montag/Mittwoch/Freitag 08:30 bis 13:00 Uhr  
Dienstag/Donnerstag 08:30 bis 18:00 Uhr

öffentlich ausgelegt.

Bis zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist kann beim Landratsamt Bautzen, Umweltamt, Macherstraße 55 in 01917 Kamenz und bei der Gemeindeverwaltung Hochkirch, Karl-Marx-Straße 16 - 17 in 02627 Hochkirch schriftlich Stellung genommen werden.

Hochkirch, den 15.08.2017  
Norbert Wolf, Bürgermeister

**Zusätzliche Hinweise**  
(außerhalb der amtlichen Bekanntmachung)

Bei der Hochwasser-Risiko-Managementplanung handelt es sich um ein sehr umfangreiches Planwerk. Eine Erläuterung bzw. Beratung zu einzelnen Detailfragen kann durch die Mitarbeiter der Gemeinde nur eingeschränkt erfolgen.

Am Dienstag, dem 26.09.2017, 16:00 Uhr – 18:00 Uhr, ist in der Gemeindeverwaltung Hochkirch die Abhaltung einer Bürgersprechstunde geplant, bei dem das zuständige Planungsbüro für Fragen der Bürger zur Verfügung steht.

### Bekanntmachung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen vom 11.08.2017 über die Einberufung der nächsten öffentlichen Sitzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

Hiermit wird bekannt gegeben, dass die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

am Dienstag, dem 26.09.2017,  
von 13:00 Uhr bis ca. 15:30 Uhr,  
im Ratssaal des Alten Rathauses  
in 02977 Hoyerswerda, Markt 1

stattfindet.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Protokollkontrolle
- TOP 2 Beschlussvorlage 08/17: Feststellung des Jahresabschlusses 2016
- TOP 3 Beschlussvorlage 09/17: Feststellung des Jahresabschlusses der Lausitzer Seenland gGmbH 2016
- TOP 4 Beschlussvorlage 10/17: weitere Entwicklungen Landmarken und Sichtschneisen
- TOP 5 Beschlussvorlage 11/17: weitere Entwicklungen Wasserwanderrastplatz
- TOP 6 Beschlussvorlage 12/17: weitere Entwicklungen Schiffsanleger Partwitzer See
- TOP 7 Beschlussvorlage 13/17: Grundsatzbeschluss innerörtliche Wegeleitsysteme
- TOP 8 Beschlussvorlage 14/17: Strategische Ausrichtung des Zweckverbandes
- TOP 9 Mitteilung 01/17: Beteiligungsbericht 2016
- TOP 10 Bericht der Geschäftsstelle
- TOP 11 Sonstiges

Nichtöffentlicher Teil

Michael Harig  
Vorsitzender des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen

## Ankündigung zum Grenztermin und Offenlegung

Im Auftrag des Landratsamtes Bautzen führt das

Vermessungsbüro  
Dipl.-Ing. Ralph Paulsen

die katastertechnische Schlussvermessung der OD Rodewitz (K7227) durch.

Die Grenzbestimmung (nach § 16 des Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetzes) ist ein Verwaltungsverfahren im Sinne des Verwaltungsverfahrensgesetzes.

Mit der Katastervermessung sollen die Flurstücksgrenzen aus dem Liegenschaftskataster in die Örtlichkeit übertragen werden bzw. werden diese neu festgelegt.

Beteiligte des Verwaltungsverfahrens sind die Eigentümer und Erbbauberechtigten der nachfolgend aufgeführten Flurstücke:

### Gemeinde Hochkirch:

#### Gemarkung Rodewitz/P.:

1/1 ; 6 ; 9 ; 10/17 ;  
10/18 ; 10/f ; 14 ;  
16/a ; 18/a ; 20/a ; 22 ;

23/1 ; 23/2 ; 24/a ;  
25/b ; 28/a ; 29/a ;  
32/1 ; 36 ; 36/a ;  
38 ; 40/2 ; 43 ;  
44/a ; 45/1 ; 45/2 ;  
80 ; 84 ; 88 ; 221/1 ;  
227/2 ; 259/3 ; 304 ;  
307 ; 312/2 ; 312/3 ;  
312/4 ; 312/5 ; 312/6 ;  
312/8 ; 312/9 ; 312/12 ;  
312/13 ; 312/a ; 342/b

Der Grenztermin findet statt am:

**Montag, den 11. September  
um 10:00 Uhr**

**Treffpunkt:  
an der Feuerwehr Rodewitz**

Ich bitte Sie, zum Grenztermin Ihren Personalausweis mitzubringen. Sie können sich auch durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Dieser muss seinen Personalausweis und eine von Ihnen unterschriebene schriftliche Vollmacht vorlegen.

Ich weise Sie vorsorglich daraufhin, dass auch ohne Ihre Anwesenheit oder der Anwesenheit eines von Ihnen Bevollmächtigten Ihre Flurstücksgrenzen bestimmt werden können.

**Offenlegung von Ergebnissen einer Grenzbestimmung und Abmarkung gem. § 19 der Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz**

An den zuvor aufgeführten Flurstücken wurden Flurstücksgrenzen durch eine Katastervermessung bestimmt und abgemarkt. Allen betroffenen Eigentümern und Erbbauberechtigten werden die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung durch Offenlegung bekannt gemacht. Die Ermächtigung zur Bekanntgabe von Verwaltungsakten auf diesem Wege ergibt sich aus § 19 der Verordnung des Sächsischen Staatsministeriums des Innern zur Durchführung des Sächsischen Vermessungsgesetzes (Durchführungsverordnung zum Sächsischen Vermessungs- und Katastergesetz – SächsVermKatGDVO) vom 6. Juli 2011 (SächsGVBl. S. 342).

**Die Ergebnisse liegen ab dem 12.09.2017 bis zum 10.10.2017 in den Geschäftsräumen des ÖbV Paulsen - Scharfenweg 6 in 02625 Bautzen in der Zeit von Montag bis Freitag 8.00 bis 16.00 Uhr**

zur Einsichtnahme bereit. Gemäß § 19 Satz 5 SächsVermKatGDVO gelten die Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung ab dem 18.10.2017 als bekannt gegeben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen unter der Telefonnummer 03591/375613 oder der E-mail-Adresse info@vermessungsbuero-paulsen.de zur Verfügung.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die offengelegten Ergebnisse der Grenzbestimmung und Abmarkung können die betroffenen Eigentümer und Erbbauberechtigten innerhalb eines Monats nach dem Wirksamwerden der Bekanntgabe Widerspruch einlegen. Der Widerspruch ist schriftlich, in elektronischer Form oder zur Niederschrift bei mir oder dem Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen, Olbrichtplatz 3 in 01099 Dresden einzulegen. Wird der Widerspruch in elektronischer Form erhoben, ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen und über das elektronische Gerichts- und Verwaltungspostfach über die auf der Internetseite www.egvp.de bezeichne-

ten Kommunikationswege einzureichen. Die weiteren Anforderungen sind unter vorgenannten Internetseite abrufbar.

Bautzen, den 16.08.2017

gez. Ralph Paulsen  
(Öffentlich bestellter  
Vermessungsingenieur)

## INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE(SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

### **In eigener Sache:**

Wir laden herzlich ein zum Selbsthilfetag unter dem Motto: „Wenn die Seele streikt“  
Wann: 23.09.2017, 10.00 bis 16.00 Uhr  
Wo: HELIOS Klinik Schwedenstein, Obersteinaer Weg in 01896 Pulsnitz

### **Veränderte Sprechzeiten:**

**Büro Bautzen:** 12.09./ 14.09./19.09./ 28.09.2017 keine Sprechzeit  
(Rufumleitung nach Hoyerswerda geschaltet)  
**Büro Hoyerswerda:** 19.09.2017 keine Sprechzeit

### **Selbsthilfegruppen im Aufbau im Landkreis Bautzen:**

#### > Kontakt über Büro Bautzen

**Betroffenensuche im südlichen Landkreis**  
Abstinenz für Singles (Alkoholsucht) in Bischofswerda; Nichtraucher; Herzerkrankungen; ältere, alleinstehende Menschen in Bautzen; Tinnitus Erkrankung; Spielsucht; Depression; Diabetes

#### > Kontakt über Büro Hoyerswerda

**Betroffenensuche im nördlichen Landkreis**  
Angst/Panik Erkrankung; Depression; Adipositas

SHG Menschen ohne soziale Kontakte in Hoyerswerda  
Treff: 21.09.2017, 17.00 Uhr  
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda

SHG Allergiker  
Treff: 25.09.2017, 10.00 Uhr  
Wo: Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda

### **Bestehende Selbsthilfegruppen laden Betroffene herzlich ein:**

**Selbsthilfegruppe Gehörlose**  
Soziales Beratungsangebot durch Frau Dalia Maksvytyte, ausgebildete Sozialpädagogin, hörend und kommuniziert in Deutscher Gebärdensprache (DGS) und Lautsprachbegleitenden Gebärden (LBG) für alle Gehörlosen im Landkreis  
Wann: 28.09.2017, 14.00 bis 18.00 Uhr  
Wo: Löhstraße 33, 02625 Bautzen

**Selbsthilfegruppe Trauercafe Sohland**  
Treff: 07.09.2017, 16.00 bis 18.00 Uhr  
Wo: Evangelisches Kirchgemeindehaus Sohland a.d. Spree, Am Markt 17 (hinter dem Pfarrhaus)

Willkommen sind alle, die mit einem Verlust leben müssen zu Gespräch, Austausch und gegenseitigem Beistand.  
Weitere Informationen unter  
Tel.: 035936 /37750

**Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern Bautzen**  
Treff: jeden 2. Dienstag im Monat, 18.00 Uhr  
Wo: Deutsches Rotes Kreuz, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

**Selbsthilfegruppe Morbus Crohn/ Colitis Ulcerosa Bautzen**  
Treff: 06.09.2017, 18.00 Uhr  
Wo: Deutsches Rotes Kreuz,

**Selbsthilfekontaktstelle Bautzen**  
Löhstraße 33, 02625 Bautzen,  
Tel: 03591/3515863  
sks-bz@diakonie-hoyerswerda.de

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 10 – 15 Uhr  
Donnerstag 13 – 18 Uhr

Internet: [www.diakonie-goerlitz.de](http://www.diakonie-goerlitz.de)

Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen  
Zum Treffen werden in lockerer Atmosphäre Informationen vermittelt und diskutiert.

### **Selbsthilfegruppe „Lebensfreude“ Ottendorf-Okrilla**

Betroffenensuche aus dieser Region mit der Erkrankung „Depression“ zum gemeinsamen Erfahrungsaustausch in geselliger Runde, in gemeinsamen Unternehmungen und Veranstaltungen, um unseren Alltag besser und in Freude zu meistern  
Kontakt: über SKS Büro Bautzen oder telefonisch über Tel. 03520573753 und Email:Goldi0657@web.de

**Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda**  
Schulstraße 5, 02977 Hoyerswerda,  
Tel.: 03571/408365  
sks-hy@diakonie-hoyerswerda.de

**Sprechzeiten:**  
Dienstag 13 – 17 Uhr  
Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr  
Donnerstag 13 – 15 Uhr

Internet: [www.diakonie-goerlitz.de](http://www.diakonie-goerlitz.de)



### DAS GESUNDHEITSAMT INFORMIERT

#### Treff für Angehörige psychisch kranker Menschen

Nächster Treff:  
Donnerstag, 21.09.2017, 17.00 Uhr  
Wo: Selbsthilfekontaktstelle,  
Löhrrstraße 33, 02625 Bautzen

Das Angebot richtet sich an Angehörige psychisch kranker Menschen, die untereinander Erfahrungen und Informationen austauschen, sich gegenseitig unterstützen und entlasten möchten.

Weitere Informationen erteilt Frau Kern,  
Gesundheitsamt, Sozialpsychiatrischer Dienst,  
Bahnhofstraße 9, Haus 2, Tel.: 03591/ 5251 53412

### SELBSTHILFEGRUPPE DIABETES BAUTZEN

Nächster Treff: 14.09.2017, 16:00 Uhr  
Thema: Blickpunkt Auge  
Referentin: Carmen Schild

Wir treffen uns jeden 2. Donnerstag im Monat, 16:00 Uhr. Ausnahmetermine werden gesondert bekannt gegeben. Treffpunkt: DRK-Sozialstation, Ziegelstraße 22, 02625 Bautzen

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr zahlreiche Interessenten begrüßen zu können. Die Teilnahme ist kostenlos und es besteht kein Erfordernis zur Mitgliedschaft.

Rainer Vorreiter, Gruppenleiter  
Tel.: 03591 – 28734

### SELBSTHILFEGRUPPE LEBEN MIT KREBS – FÜR BETROFFENE UND ANGEHÖRIGE

11.09.2017 „Obst aus der Region“  
Besuch der Agrargenossenschaft - Agrofarm Göda - Obstbau Dahren mit Führung  
Führung: Kathleen Walther  
Abfahrt: 13.30 Uhr ab Netto-Parkplatz  
Muskauer Straße, 02625 Bautzen  
Anmeldung beim Gruppenleiter Erwin Gräve, Tel.: 03591-279070, ist unbedingt erforderlich

25.09.2017 Besuch der Sächsischen Steinmetzschule am BSZ für Wirtschaft und Technik Bautzen in Demitz-Thumitz mit Führung  
Führung: Uwe Steglich, Schulleiter im Anschluss Einkehr in die Gaststätte „Am Klosterberg“ bei Kaffee und Kuchen  
Abfahrt: 13.15 Uhr ab Netto-Parkplatz

Muskauer Straße, 02625 Bautzen  
Anmeldung beim Gruppenleiter Erwin Gräve, Tel.: 03591-279070, ist unbedingt erforderlich

Wir würden uns freuen, auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Interessenten begrüßen zu können. Die Teilnahme ist an keine Mitgliedschaft gebunden und kostenfrei.

Wir treffen uns in der Regel jeden 2. und 4. Montag im Monat um 14.00 Uhr im Mehrgenerationenhaus, Otto-Nagel-Str. 3, 02625 Bautzen bzw. an den genannten Objekten. Ausnahmetermine sind fett gedruckt.

Erwin Gräve Gruppenleiter  
Tel.: 03591-279070

## LANDKREIS BAUTZEN

# Energie- und Treibhausgasbericht 2016 erschienen

Die Anstrengungen des Landkreises in den Bereichen Energie- und Klimaschutz sind nicht zuletzt auf die Klimaentwicklung im Landkreis selbst zurückzuführen. In den letzten Jahrzehnten zeigten sich zunehmend Extremereignisse, insbesondere Starkregen sowie ein Trend der Erwärmung. Die Jahresmitteltemperatur hat sich in unserem Landkreis seit 1990 bis 2010 von 8,7° C auf 9,3° C erhöht. Die Anzahl der Sommertage hat im gleichen Zeitraum um 21 % zugenommen.

Der Energie- und Treibhausgasbericht behandelt die Energieerzeugung und den Verbrauch im Landkreis Bautzen sowie die Treibhausgasemissionen unterteilt nach den Sektoren Energie, Verkehr, Industrie, Landwirtschaft und Abfall. Der Bericht basiert auf statistischen Angaben, die Ende 2016 bzw. Anfang 2017 zur Verfügung standen. Diese Daten beziehen sich in der Regel auf das Jahr 2014.

### Kurzüberblick:

Der überwiegende Teil der Treibhausgasemissionen wird durch die Sektoren Energie und Verkehr verursacht. Bezogen auf die Anzahl der Einwohner liegt der Stromverbrauch im Landkreis Bautzen 2014 bei ca. 6.100 kWh pro Jahr. Der bundesdeutsche Mittelwert liegt bei 7.300 kWh pro Einwohner und Jahr. Erfreulich ist dabei der hohe Anteil des sogenannten „grünen Stromes“, der inzwischen ca. 1/3 des Gesamtstromverbrauches abdeckt. Dieser grüne Strom wird im Landkreis Bautzen zu 61% von Photovoltaikanlagen, 33% von Windanlagen, 4,5% von Biomasse-Biogas-Anlagen und 0,5% von Wasserkraftanlagen erzeugt. Für 2020 erwarten wir einen Anteil der erneuerbaren Energien an der Stromproduktion von ca. 43%.

Im Bereich der Wärmeherzeugung hat sich eine ähnliche Entwicklung wie bei der Stromproduktion vollzogen. Im Landkreis Bautzen konnte die Anzahl der Anlagen, die Wärme

aus erneuerbarer Energie erzeugen, von 60 Anlagen im Jahr 2000 auf fast 5.900 Anlagen im Jahr 2014 erhöht werden. Im Gegensatz zum Strom liegen hier für den Landkreis keine spezifischen Daten zur Gesamtwärmeversorgung vor. Deshalb muss auf statistische Daten des Bundes zurückgegriffen werden. Seit 1990 ergibt sich danach eine Abnahme der wärmebedingten Treibhausgasemissionen pro Einwohner um ca. 22%.

Seit 2012 werden auch die Treibhausgasemissionen der landkreiseigenen Liegenschaften ermittelt. Diese Emissionen konnten bis 2014 um 7,4% gesenkt werden. Die Emissionsreduzierung ist auf Maßnahmen der energetischen Gebäudesanierung, auf effizientere Heizsysteme und die Erhöhung des Anteils der erneuerbaren Energien im Strommix der Energieversorger zurückzuführen.

Für die Treibhausgasemissionen des Sektors Verkehr liegen für den Landkreis detaillierte Angaben vor. Die verkehrsbedingten Emissionen haben im Zeitraum 1990 – 2014 systematisch zugenommen. 2014 entstanden ca. 27% aller Treibhausgasemissionen im Verkehrssektor. Ursache für diese Entwicklung ist die stetig gestiegene jährliche Fahrleistung. Trotz abnehmender Einwohnerzahlen ist die Anzahl der Fahrzeuge nahezu konstant geblieben.

Zukünftig ist im Sektor Verkehr tendenziell von einer Emissionsreduzierung auszugehen, vor allem aufgrund der Effizienzsteigerungen beim motorisierten Individualverkehr und infolge des Umstiegs auf Fahrzeuge mit alternativen Antrieben, z. B. Elektrofahrzeuge.

Die verbleibenden Sektoren tragen insgesamt mit 17% zu den Treibhausgasemissionen im Landkreis bei. Dabei entfallen 9% auf industrielle Prozesse, 6% auf die Landwirtschaft und 2% auf den Bereich Abfall.

Vergleicht man die Treibhausgasbilanz 2016 mit den 2012 aufgestellten Prognosen ergibt sich nur eine geringe Abweichung. Im Energie- und Klimaschutzkonzept wurden für 2015 Emissionen in Höhe von 8,1 t CO<sub>2</sub> pro Jahr und Einwohner prognostiziert. Der Landkreis Bautzen weist für 2014 8,05 t CO<sub>2</sub>-Äquivalente pro Einwohner und Jahr aus. Neben dem CO<sub>2</sub> sind in diesen Äquivalenten weitere Treibhausgase entsprechend dem Kyoto-Protokoll berücksichtigt. Für 2020 werden im Energie- und Klimaschutzkonzept 7,9 t CO<sub>2</sub> je Einwohner und Jahr prognostiziert. Der Landkreis wird dieses Ziel voraussichtlich erreichen.

### Ausblick:

Seit Ende 2016 liegt der Klimaschutzplan 2050 des Bundes vor. Die-

ser Plan zielt auf Treibhausgasmindestreduzierungen in Höhe von 40% bis 2020, 55% bis 2030, 70% bis 2040 und 85% bis 2050. Um diese Ziele zu erreichen, sind politische Entscheidungen zum Umbau des gegenwärtigen Energieversorgungssystems notwendig. Die fossilen Brennstoffe, vom Öl bis zur Kohle, müssen dann stark reduziert werden. Gleichzeitig muss das Angebot erneuerbarer Energien weiter erhöht werden. Außerdem muss der Energieverbrauch insgesamt reduziert werden. Das heißt, die Energieeffizienz muss noch erheblich verbessert werden.

Weitere Informationen unter:  
[www.tgz-bautzen.de/energieagentur/downloads](http://www.tgz-bautzen.de/energieagentur/downloads)

### Information

Der Energie- und Treibhausgasbericht wurde nach 2014 das zweite Mal in dieser Form durch die Energieagentur des Landkreises und das Institut für Nachhaltigkeitsanalytik und -management erarbeitet. Der Bericht ist eine Maßnahme des Landkreises Bautzen zur Umsetzung des bereits 2012 vorgelegten Energie- und Klimaschutzkonzeptes. Darüber hinaus ist die Treibhausgasbilanz Bestandteil des European Energy Award – eea. Der Landkreis Bautzen beteiligt sich an diesem europäischen Zertifizierungssystem.

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für den nachgeordneten Bereich des Ordnungsamtes, Sachgebiet Rettungsdienst eine/n

## Ärztliche/n Leiter/in Rettungsdienst

(Kennziffer: 0480)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist unbefristet.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 15 nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA. Ggf. ist nach Prüfung der individuellen Voraussetzungen auch eine übertarifliche Regelung möglich.
- Der Arbeitsort ist Kamenz.

**Ihre Aufgaben:**

Aufgabenerfüllung gemäß § 11 Sächsische Landesrettungsdienstplanverordnung, u.a.

- Leitung des bodengebundenen Rettungsdienstes in medizinischen Belangen
- Treffen von Festlegungen zur Sicherung der Qualität der rettungsdienstlichen Versorgung sowie die Überwachung von deren Umsetzung
- Festlegen einheitlicher medizinischer Behandlungs- und Verhaltensrichtlinien für das ärztliche und nichtärztliche Personal
- Bestimmung der pharmakologischen und medizinisch-technischen Ausrüstung und Ausstattung der Rettungsmittel
- Treffen von Festlegungen zur Organisation und Führung der leitenden Notärzte, zu Strategien für die Bearbeitung von medizinischen Hilfeersuchen und zur Erarbeitung von Konzeptionen für die medizinisch-taktische Bewältigung von Großschadenslagen
- Bewertung der Notfalleinsätze anhand der Einsatzberichte
- Bereitschaft zur Übernahme von Notarztdiensten im Zuständigkeitsbereich

Fortbildung und Weiterqualifikation der am Rettungsdienst Beteiligten, u.a.

- Aufstellung eines jährlichen Fortbildungsplanes und Festlegung der Fortbildungsinhalte und Ziele
- Organisation der Fortbildungsveranstaltungen

In enger Abstimmung und Zusammenarbeit mit der Integrierten Regionalleitstelle Ostsachsen hat der/die Ärztliche Leiter/in Rettungsdienst u.a. folgende Aufgaben zu erfüllen:

- Festlegungen zu medizinischen Inhalten der Notrufabfragen
- Festlegung von Strategien der Disposition rettungsdienstlicher Einsätze
- Mitwirkung bei der Fort- und Weiterbildung der Leitstellendisponenten
- retrospektive fachliche Bewertung und Bearbeitung von besonders schwierigen Einsätzen und Lagen

**Ihr Profil:**

- erfolgreich abgeschlossenes Studium der Humanmedizin
- abgeschlossene Weiterbildung in einem Gebiet mit Bezug zur Notfall- und Intensivmedizin
- Fachkundenachweis Rettungsdienst oder eine vergleichbar anerkannte Qualifikation
- Qualifikation als „Leitender Notarzt“
- Bereitschaft zur Teilnahme am Kurs „Ärztlicher Leiter Rettungsdienst“
- hohes Maß an Kommunikations- und Entscheidungsfähigkeiten, Verantwortungsbewusstsein
- PC-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 29.09.2017.**

**Ihr Ansprechpartner:**

Herr Rene Burk  
Telefon: 03591-5251 - 32000  
Email: rene.burk@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Rechts- und Kommunalamt, Sachgebiet Haushaltsrecht eine/n

## Sachbearbeiter/in Haushaltsrecht

(Kennziffer: 0482)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist unbefristet.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 9c nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Prüfung und Bewertung von Haushaltssatzungen/ Nachtragssatzungen/ Haushaltsplänen und Anlagen der kreisangehörigen Städte, Gemeinden und Zweckverbände, Fertigen von Verfügungen / Bescheiden
- Prüfung und Bewertung von Haushaltsstrukturkonzepten, Fertigen von Bescheiden
- Erstellung von gemeindefinanziellen Stellungnahmen zu Zuwendungsanträgen
- Kontrolle der vollständigen und zeitnahen Abarbeitung von Prüfungsfeststellungen aus Prüfberichten der überörtlichen Prüfung
- Prüfung und Bewertung des Handelns der Körperschaften im Bereich des Haushaltsrechts, Fertigen von Verfügungen zu rechtsaufsichtlichen Maßnahmen
- Beratung der Gemeindeverwaltungen zu haushaltsrechtlichen Angelegenheiten
- Erstellung von Berichten und Auskünften

**Ihr Profil:**

- Diplom-Verwaltungswirt/in oder Bachelor of Laws oder Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder ein abgeschlossenes Studium in einer einschlägigen Fachrichtung
- Kenntnisse im öffentlichen Recht, insbesondere in den Bereichen Haushaltsrecht, Betriebswirtschaft und Verwaltungsrecht
- Berufserfahrung in einschlägigen Bereichen
- Belastbarkeit, selbstständige Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit
- PC-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 29.09.2017.**

**Ihr Ansprechpartner:**

Frau Karin Hofmann  
Telefon: 03591 - 5251-15000  
Email: karin.hofmann@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Rechts- und Kommunalamt, Sachgebiet Kommunalrecht eine/n

## Sachbearbeiter/in Kommunalaufsicht

(Kennziffer: 0483)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist unbefristet.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 9c nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Wahrnehmung und Ausübung der Rechtsaufsicht gegenüber den kreisangehörigen Städten, Gemeinden, Verwaltungsverbänden, Verwaltungsgemeinschaften und Zweckverbänden in allen Angelegenheiten außer Haushaltsrecht gemäß §§112 ff. SächsGemO
- Beratung, Bearbeitung und Genehmigung von Angelegenheiten nach dem SächsKomZG (wie z.B. Zweckvereinbarungen, Verbandssatzungsänderungen von Zweckverbänden)
- Beratung der Kommunen und Zweckverbände zum Kommunal- und Abgabenrecht
- Widerspruchsbearbeitung als Widerspruchsbehörde in Selbstverwaltungsangelegenheiten von Gemeinden unter 5.000 Einwohnern
- Mitwirkung und Genehmigung von Gemeindegebietsänderungsvorhaben
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Wahlen, Ausübung der Aufsicht bei Kommunalwahlen
- Bearbeitung rechts- und dienstaufsichtlicher Angelegenheiten der Bürgermeister in Wahrnehmung der Aufgaben der obersten Dienstbehörde
- Bearbeitung von Dienstaufsichtsbeschwerden
- Prüfung und Bewertung des Handelns der Körperschaften im Bereich des Kommunalrechts - Fertigen von Verfügungen zu rechtsaufsichtlichen Maßnahmen
- Kontrolle der vollständigen und zeitnahen Abarbeitung von Prüfungsfeststellungen aus Prüfberichten der überörtlichen Prüfung
- Fertigen von Verfügungen zu rechtsaufsichtlichen Maßnahmen
- Erstellen von Berichten, Auskünften und Statistiken

**Ihr Profil:**

- Diplom-Verwaltungswirt/in oder Bachelor of Laws oder Befähigung für die Laufbahn der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsebene, Fachrichtung Allgemeine Verwaltung oder ein abgeschlossenes Studium in einer einschlägigen Fachrichtung (z. B. Verwaltung)
- vertiefte Kenntnisse im allgemeinen Verwaltungsrecht
- Kenntnisse im Kommunalrecht und öffentlichen Recht
- Berufserfahrung in einschlägigen Bereichen
- Belastbarkeit, selbstständige Arbeitsweise, Verantwortungsbewusstsein, Verhandlungsgeschick, Leistungsbereitschaft, Teamfähigkeit
- PC-Kenntnisse
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 29.09.2017.**

**Ihre Ansprechpartner:**

Frau Karin Hofmann  
Telefon: 03591 - 5251-15000  
Email: karin.hofmann@lra-bautzen.de

### Bewerbungsmöglichkeiten

Bitte bewerben Sie sich ausschließlich online über das Online-Formular: <http://www.landkreis-bautzen.de/82.html>.

Schriftliche Bewerbungen werden nur in Ausnahmefällen akzeptiert.

Schwerbehinderte und Schwerbehinderte gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

Bitte beachten Sie vor einer Bewerbung unsere Hinweise zum Stellenbesetzungsverfahren, die Sie auf der Homepage des Landkreises Bautzen unter Bürgerservice - Aktuelles - Stellenangebote finden.

# Theater plus

DEUTSCH-SORBISCHES VOLKS  
NĚMSKO-SERBSKE LUDOWE

THEATER  
DŽIWADŁO

BAUTZEN  
BUDYŠIN

9 2017

DAS MUSEUM DER DEUTSCHEN

**EIN MANN SIEHT ROSA**

DER KLEINE ANGSTHASE

**HODOWNA STAWIZNA**

DIE VERZAUBERTEN BRÜDER

TANGO

PIAZZOLLA

DIE VERDAMMTEN

DENN ALLE LUST WILL EWIGKEIT

BAUTZENER BÜHNENBALL 2017

**WJELIKA WUTŠOBA**

LAUSITZER QUARTIERE

ODER DER RUSSE IM KELLER

PARADIZ W DOBREJ STWĚ

# Spielzeit 2017/2018

WIE KATER ZORBAS DER KLEINEN MÖWE DAS FLIEGEN BEIBRACHTE  
**HERZENSANGELEGENHEITEN**

HÄNSEL UND GRETTEL

**DIE WAHRHEIT ÜBER  
DIE FARM DER TIERE**

**TŠMJELOJC HANA CO POMAGAŠ**

**DIE OLSENBANDE HEBT AB**

KUPA FANTAZIJE

LACHEN  
VERBOTEN!

DER KLEINE PRINZ

FRAU LUNA

HANS IM GLÜCK

BIRKENBIEGEN

ČMJELA HANA  
CHCE POMHAĆ

BZ-BIW

Premjera

**ČMJELA HANA CHCE POMHAĆ  
HUMMEL HANA WILL HELFEN**

Za serbske a serbsce wuknjace džęci wuleći sej woblubowana figura z hru »Čmjela Hana chce pomhać« k třęćemu razej ze starymaj přećelomaj k nowym dyrdomdejam do Hornjeje a srjedźnjeje Łužicy.

SEITE 2

Jede Menge neue Inszenierungen

**DIE NEUE SPIELZEIT  
2017/2018 BEGINNT**

Die neue Spielzeit beginnt und wir haben für Sie 26 Premieren im Programm. Freuen Sie sich auf gute Geschichten in deutscher und sorbischer Sprache, auf Schauspiel, Puppentheater und Musik, die Sie mit Unterhaltung und Denk-anstößen versorgen!

SEITEN 2, 4, 7

Dzeń wotewrjenych duri

**TAG DER OFFENEN TÜR**

Am 10. September feiern wir zum Spielzeitstart 2017/2018 ein großes Theaterfest in unseren Werkstätten auf der Wilthener Straße. Von 14 bis 18 Uhr gibt es jede Menge Theater an ungewöhnlichen Orten.

SEITE 3



## Freudensprünge sind einfach.

Erfüllen Sie sich jetzt Ihre Wünsche mit einem individuellen Sparkassen-Kredit.

 Kreissparkasse  
Bautzen

# NOWOSĆE HRAJNEJE DOBY 2017/2018

prěnja premjera noweje hrajneje doby budže serbska



**W**ot 13. septembra je dźiwadło ducy po pěstowarnjach a zakładnych šulach a pokaza serbskim a serbsčinu wuknjacym dźěcom wot 4 lět třeće čisto Čmjeła Hany, znowa z pjera a pod režiju Měrka Brankačka. Tónle raz wjerći so wšo do koławoko to pomhanja. »Čmjeła Hana chce pomhać« rěka titul a zhromadnje z dźěćimi, wšako je to interaktiwna hra, pyta a praša so čmjeła za zmyslom a wjeselom při pomhanju. W adwentnym času wobradžamy přihladowarstwu znowa »Hodownu stawiznu« po Charlesu Dickensu. Smy hru hižo w léće 2003 prapremjernje serbsce pokazali a nětko přejemy z nej znowa swójbam wobkuztacy předhodowny čas. Spočatk léta, 25. januara, změje Młodžinske dži-

wadło Serbskeho gymnazija při NSLDž premjeru a předstaji swoju hru »Kupa fantazije«, kotruž su młodostni ze swojim nawodu Měrkom Brankačkom sami wuwili. Prěni raz w stawiznach tohole čělesa wuhladaće tež młodostnych z Afghanistana jako hrajerjow mjez młodymi Serbami. Na morju znjezboženi dopłuwaja na přibrjoh samotnje a njeznateje kupy. Wšitcy rěča w swojej rěči - rusce, jendźelsce, francosce, italsce, persisce, serbsce a němsce - wo dyrdomdeju a zdobom wo swojim njezbožu. Tola kak maja zhromadnje přežiwić, hdyž so ani njezrozumja. W najwjetšej zwadže ani njeptynu, zo je tódž, kiž mohta jich wuchować, nimo płuwaća. Tuž rěka moto: k wuchowanju trjebaš fantaziju, z kotrejž móžeš tež we woprawdźitosći snano tón abo tamny zadžěwk nje-dorozumjenjow přewinyć. Něhdže měsac pozdžišo, 17. februara zběhnje so zawěšk na hłownym jewišću za hru »Paradiz w dobrej stwě« wot Markusa Köbeli, kotrehož hra »Stwa swobodna« w léće 2013 dobry wot hłós žnjeješe. Tež w nětčišej hrě wuprestrěje awtor pisany přestrjenc emocijow. Pozdatnje hospodarsce zwrěščena swójba je sej žortnu wěc wumysliła. Nimo jěducym turistam, kiž maja jednore žiwjenje burow za paradiz, skića za dobry fenk dohlad do swojeje dobreje stwy. W nalěcu poda so dźiwadło kaž kóždy léto na předstajenja do Delnjeje Łužicy a pokaza wulkemu publikumej hru Lutza Hübnera »Wjelika wutšoba«, małym pak přileći Tšmjelojca Hana do

pěstowarnje abo do šule a pokaza kaž hižo hornoserbsce zabawnje, zo chce tež pomhać. Bjezdweła k wosebitosćam noweje hrajneje doby stuša projekt pod titulom: **MUZEJ NĚMCOW.** Zhromadnje z performancowej skupinu friendly fire načisnjemy utopiju, w kotrejž su Serbja přežiwli a zhladuja we wosebitym muzeju na stawizny něhdy tu bydlych Němcow. Publikum wočakuje njewšědny dźiwadłowy wječor na wjacorych městnach ducy po Dźiwadle na hrodze. Dajće so překwapić! Premjera budže, kak móhto hinak być, na Dnju němskeje jednoty 3. oktobra. Tuž přeju nam wšěm zajimawe a dźiwow potne dźiwadło!

Waša  
Madleńka Šotćic  
Zastupjerka intendanta za serbske dźiwadło

Die Texte dieser Seite  
können Sie in deutscher  
Sprache im Internet unter  
[www.theater-bautzen.de](http://www.theater-bautzen.de)  
nachlesen!

## WUSAHOWACA HRAJERKA Z JUBILEJOM

Marce Šraminej k wosomdžesaćinam

Wusahowaca serbska dźiwadźelnica a doholětna člonka našeho ansambla Marka Šramina woswjeći 8. požnjeńca swoje 80. narodniny. Wjace hač 45 lět - cyte swoje powołanske žiwjenje - steješe hrajerka na jewišću. Wona debitowaše hišće pod holčim mjenom Marka Cyžec w hrajnej dobie 1953/1954 w róli Mašenki w kruchu »Džěd a wnučka« Aleksandra N. Afinogenowa a zdoby sej nablaku připóznaće a sympatije publikuma a kritikarjow. Dietrich Šotla mjenuje ju »jednu z najlěpšich hrajerkow« w »Stawiznach serbskeho dźiwadła«. Dalše wjerški běchu mjez druhim titulna róla w komediji »Miranolina« Carla Goldonija a jeje wustupy w hrach kaž »Zbožo na připokaz« Bronisława Brońskeho, »Chcu wróćo na třechu« Aleksandra M. Galina abo w delnjoserbskim hudźbno-literarnym programje »Gaž wětšyk dujo ...«, kotryž běchu Benedikt Dyrlich, Jurij Koch a Mina Witkojc zestajeli. Lěta 1999 poda so wona na wuměnk, wosta pak našemu domej tež po tym jako hósć swěrna. Němsko-Serbske ludowe dźiwadło gratuluje Marce Šraminej nanajwutrobnišo a přeje jej strowotu a wjele zboža!

## ČMJEŁA HANA CHCE POMHAĆ

Premjera za serbske a serbsčinu wuknjace dźěći



Prěnja **serbska premjera** noweje hrajneje doby »Čmjeła Hana chce pomhać« wočakuje srjedu, **13. septembra** přihladowarjow wot štyrjoch lět w 10 hodž. w pěstowarni »Chróšćan kotc«. K třećemu razej wuleći sej woblubowany brunčak k dźěćom do pěstowarnjow a zakładnych šulow Hornjeje a srjedźnjeje Łužicy. Wězo staj Hanje tež tutón raz jeju přečelej zmij Domabor a pinguin Kurt poboku. Sawizna dobreho hobra pozbudža trijo, wo pomhanju rozmyslować. Što to poprawom rěka? A kak so to čini?

A scyła: Štó ma što z teho? Znowa smě so publikum na zabawjacu, interaktiwnu třištWORĆ hodžinku wjeselić.

**awtor a režija:**  
Měrko Brankač  
**wuhotowanje:** Katharina Lorencenc j. h.  
**dalše předstajenja:** 14. september, 10 hodž. w Budyšinje; 18. september, 10 hodž. w Němcach; 19. septembra, 9.30 hodž. a 10.30 hodž. w Ralbicach; 20. septembra, 9 hodž. w Rownom; 21. septembra, 10 hodž. w Ralbicach; 22. septembra, 10 hodž. we Wojerecach; 26. septembra, 10 hodž. w Budyšinje; 28. septembra, 9.30 hodž. we Worklecach; 29. septembra, 10 hodž. w Čisku

## NOWA SERBSKA DŽIWADŁOWA PEDAGOGOWKA

Judit Čornakowa zamołwita za serbski wobłuk

Wot 01.05.2017 sym při NSLDž jako dźiwadłowa pedagogowka přistajena. Wjedu dźěći po domje, pokazam jim tajne kućiki a zmóžnam jim tak cyle wosebity dohlad do dźiwadła. Nimo toho poskićam dźěćarňički za šulerjow, w kotrychž móža so na přiklad w hraću wuspytać abo powoťanja dźiwadła zeznać. K serbskim inscenacijam poskićam rozmołwy do abo po předstajenju, za šule wuwiam informaciski a dźěťow material.

Po maturje na Serbskim gymnaziju w Budyšinje sym w Zhorjelcu studowała. Wot 2009 směm so diplomowa socialna pedagogowka a socialna dźětaćerka mjenować. W zaštych lětach sym mjez druhim jako šulska socialna dźětaćerka, w mobilnym młodžinskim dźěle a jako fachowa poradźowarka skutkowała. Dźiwadło mje hižo z časa dźěćatstwa fascinuje, sama sym w dźěćacej dźiwadłowej skupinje hraća a pozdžišo rejowała. Nětko sym wjesoła, zo móžu jako serbska dźiwadłowa pedagogowka skutkować.



Judit Čornakowa

# LIEBES PUBLIKUM, SEHR VEREHRTE GÄSTE UNSERES THEATERS,



**K**ultur ist keine Zutat, Kultur ist der Sauerstoff einer Nation.« – Mit diesen Worten des leidenschaftlichen Regisseurs und Kulturpolitikers August Everding (1928–1999) begrüße ich Sie herzlich zur neuen Spielzeit des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen.

Atmen Sie Kultur, denn wir haben für Sie einen spannenden und vielseitigen Spielplan zusammengestellt. Neben Themen, die zum Repertoirebetrieb unseres Theaters gehören, wie das Weihnachtsmärchen, die Boulevardkomödie oder der Klassiker, widmen wir uns in dieser Saison ganz speziell unserer Region. Ihre Geschichte, Probleme, Schönheit und Besonderheit liegen uns als Theatermachern am Herzen.

Über die künstlerische Auseinandersetzung und mit unterschiedlichen Theaterformen greifen wir gesellschaftlich relevante Themen »von hier« auf. So feierte »Birkenbiegen« des Cottbuser Autors Oliver Bukowski in Senftenberg seine Uraufführung, bevor wir in der vergangenen Spielzeit das Stück in obersorbischer Sprache zeigten. Nun freuen wir uns, Ihnen diese Heimkehrergeschichte, die sich der Postbraunkohlezeit widmet, in deutscher Sprache auf der großen Bühne nahezu bringen.

Außergewöhnliche Möglichkeiten zum Austausch ergeben sich durch den erstmals gemeinsam mit dem Staatstheater Cottbus und der Neuen Bühne Senftenberg ausgeschriebenen Stückewettbewerb »Lausitzen 2017«. Bei allen lokalen Verschiedenheiten und unterschiedlichen Mentalitäten in der Ober- und Niederlausitz, versuchen wir, das Verbindende, das Hier-Gefühl zu finden. »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« heißt das Siegerstück des Leipziger Autors Ralph Oehme, der Ihnen sicherlich von verschiedenen Theatersommer-Stücken bekannt ist und das im März 2018 seine Uraufführung in Bautzen feiert und danach in Senftenberg und Cottbus gastiert.

Eine intensive Zusammenarbeit pflegen wir traditionell mit den Landesbüh-

nen Sachsen in Radebeul und mit dem Gerhart Hauptmann-Theater Görlitz-Zittau. Gemeinsam mit dem Sorbischen National-Ensemble präsentieren wir Ihnen den »Bühnenball 2017«. Gegenseitig ausgetauschte Inszenierungen und Kooperationen bereichern unsere Spielpläne und schaffen ein breites Angebot für unsere Zuschauer in der Region.

Der 23. Bautzener Theatersommer beendet im Juli die Spielzeit. Nach den großen Erfolgen der »Olsenbande« 2016 und 2017 wird die Trilogie 2018 mit »Die Olsenbande hebt ab« beschlossen.

Lassen Sie sich zu dieser Spielzeit herzlich einladen und mit reichliche Kultur-Sauerstoff, guten Geschichten in deutscher, ober- und niedersorbischer Sprache, mit Unterhaltung und Denkanstößen versorgen

Ihr Lutz Hillmann  
Intendant



## THEATER BEI FACEBOOK

Und als App



Sie sind Theaterfan und möchten immer auf dem Laufenden über unser Theater sein? Dann folgen Sie uns auf Facebook und Sie erhalten jede Menge Informationen zum aktuellen Spielplan. Frische Bilder, Hintergrundinformationen, aktuelle Spielplanänderungen – über Facebook sind Sie jederzeit schnell informiert. Und Sie können direkt mit uns in Kontakt treten. Sagen Sie uns Ihre Meinung, diskutieren Sie mit! Und teilen Sie einfach Termine mit Ihren Freunden, denn gemeinsam ins Theater zu gehen, macht eben auch doppelt Spaß! Sie sind nicht bei Facebook? Kein Problem. Mit unserer neuen Theater-App sind Sie ebenfalls schnell dabei. Unterstützt von Vanden24 aus Großschweidnitz ist die Theater-App auch für Nicht-Facebook-Nutzer eine gute Gelegenheit, das Neueste aus Ihrem Theater zu erfahren.

## TAG DER OFFENEN TÜR DŽEŇ WOTEWRJENYCH DURI

Spielzeitauftakt in den Theaterwerkstätten

Am Sonntag, dem **10. September, 14 bis 18 Uhr** öffnen wir für Sie die Türen unserer Theaterwerkstätten im Bautzener Gewerbegebiet auf der Wilthener Straße. Das Deutsch-Sorbische Volkstheater startet traditionell mit einem Theaterfest in die neue Saison. In diesem Jahr stehen unsere Werkstätten im Mittelpunkt, denn hinter den Kulissen wird gesägt, gehobelt, geschweißt, genäht, gemalt und dekoriert, bevor das Bühnenbild als Gesamtkunstwerk auf der Bühne entstehen kann. Wer einen Blick hinter diese besonderen Kulissen werfen, das Schauspiel- und Puppentheaterensemble an einem einzigen Tag in vielen verschiedenen Rollen an ungewöhnlichen Orten erleben und sich auf Spielzeit 2017/2018 einstimmen lassen möchte, der sollte unbedingt am Sonntag, dem 10. September in die Theaterwerkstätten kommen.

Mit literarischen und musikalischen Bühnenprogrammen, unterschiedlichen Aufführungen, Lesungen und vielem mehr

wollen Intendant Lutz Hillmann und sein Team allen Theaterbegeisterten Lust auf die neue Saison machen. Außerdem wird an diesem Tag die Verlosung der Preise des großen Sommerrätsels stattfinden und eine große Versteigerung von Theaterkostümen und Requisiten.



Jede Menge Überraschungen erwarten die Besucher in unseren Theaterwerkstätten.

## GANZE KERLE

Turbulente Komödie im großen Haus

»Ganze Kerle« – am **22. September um 19.30 Uhr** im großen Haus – das sind die vier Paketboten Sam, Paul, Georg und Josef. Obwohl Versandleiter Frank ständig Druck macht, erledigen die Männer ihren Job gerne. Die Stimmung innerhalb des Teams ändert sich aber, als Sam zufällig mitbekommt, dass Franks siebenjährige Tochter, scheinbar schwer an den Augen erkrankt ist. Eine Erblindung kann nur durch eine teure Operation im Ausland verhindert werden. Die Männer beschließen das Geld aufzutreiben. Statt Wohltätigkeitsbasar: Travestieshow. Doch bevor es dazu kommt, müssen sie singen, tanzen und in High Heels laufen lernen – natürlich alles heimlich hinter Franks Rücken. Ob Nagellack oder Lipgloss, damit kommen auch Männer in Fahrt und wer hätte das gedacht, dass Sams Mutter Helene als Choreografin so viel Dampf unterm Hintern hat. Nach diversen schweißtreibenden Proben ist es dann endlich soweit: Die Show ist tatsächlich ausverkauft. Doch plötzlich steht der Firmenchef dieser illustren Truppe in der Tür.



Aus ganzen Kerlen werden ganze Kerle auf der Showbühne. Unbedingt anschauen!

### Komödie von Kerry Renard

**Regie:** Matthias Nagatis a.G.  
**Ausstattung:** Katharina Lorenz a.G.  
**Musikalische Leitung:** Tasso Schille  
**Dramaturgie:** Madlenka Šotčić  
**Choreografie:** Angelika Forner a.G.  
**Mit:** Thomas Ziesch, Jan Mickan, Mirko Brankatschk, Marian Bulang, István Kobjela, Petra-Maria Wenzel

## LIEBE THEATERFREUNDINNEN UND THEATERFREUNDE,



**W**ir leben in bewegten Zeiten, die Welt scheint aus den Fugen geraten – Banken-, Finanz-, Flüchtlings-, Europakrise, Radikalisierung, Nationalismus, Rassismus, Rechtspopulismus, Terrorismus, Neoliberalismus, internationale Krisenherde, Kriegsgefahr – ständig fliegen uns diese Begriffe um die Ohren. Die Wirkung bei einem Großteil unserer Mitmenschen: Angst, Agonie und apolitisches Verhalten. »Fun statt Frust!« sagen sich viele und natürlich hat auch Theater die Aufgabe zu unterhalten, Spaß zu machen, doch das allein genügt nicht. Mir geht ein Satz von Alexander Kluge nicht mehr aus dem Kopf: »Es ist ein Zeichen für gutes Theater, wenn es uns auf einen nicht manipulierten Prüfstand für unsere ideologischen Abgase stellt.« Und genau das haben wir in der neuen Spielzeit mit Ihnen vor. Bereits am Tag der deutschen Einheit laden wir Sie ins »Museum

der Deutschen« ein. In einem geförderten Projekt entführt Sie die Leipziger Performance Gruppe »friendly fire« gemeinsam mit Schauspielern des Theaters in die Zukunft. Drei Tage später gibt es ein Wiedersehen mit dem gutmütigen Pignon (Jan Mickan). Francis Vebers tiefgründige Komödie »Ein Mann sieht rosa« prüft den Anteil der Homophobie in unseren »ideologischen Abgasen« augenzwinkernd. Regie führt Peter Kube.

In Oliver Bukowskis »Birkenbiegen« thematisiert sich 27 Jahre nach der Wiedervereinigung auf unterhaltsame Weise sowohl ein Ost-West – als auch ein Generationskonflikt. Das Stück spielt in der Lausitz, wo nicht nur die Beziehungen, sondern auch die Landschaft ins Wanken geraten. (Regie: Lutz Hillmann). Thematisch, historisch und geographisch bleiben wir auch mit der Uraufführung von »Lausitzer Quartiere oder Der Russe im Keller« in unserer Heimatregion. Der Leipziger Autor Ralph Oehme gewann für seinen Stückentwurf den Theaterpreis LAUSITZEN 2017, ausgelobt von den Theatern Bautzen, Cottbus, Senftenberg. (Regie: Lutz Hillmann). Ende April 2018 wird Stefan Wolfram eine Bühnenfassung von Luchino Viscontis Film »Die Verdammten« (1969) inszenieren. Visconti (»Der Leopard«, »Ludwig II.«) erzählt, inspiriert von Shakespeares Drama Macbeth, die Geschichte einer deutschen Großindustriellenfamilie zur Zeit der Machtübernahme der Nationalsozialisten. Spannend und

hochdramatisch – großes Kino auf der Bühne. Ein vielfältiges Angebot wird Ihnen das Schauspiel auch im Burgtheater machen: Thomas Ziesch bereitet seinen zweiten Bodo Wartke Abend vor – »Herzensangelegenheiten«. Therese Thomaschke wird einen wunderbar schrägen Abend präsentieren: »Frühling, Sommer, Horst und Günther« (mit Tasso Schille am Klavier). Noch im Dezember gibt es die Premiere von Gunter Antraks bissiger Satire »Arbeits-Los« Einen neuen Liederabend von Franz Wittenbrink inszeniert Ute Raab im März im Burgtheater – »Denn alle Lust will Ewigkeit«. Für die ganze Familie inszeniert Stefan Wolfram das russische Märchen »Die verzauberten Brüder«, wo es ein Wiedersehen mit Baba Jaga (Ralph Hensel) geben wird. An unserem Haus zu Gast werden auch in dieser Spielzeit die Landesbühnen Sachsen (»Tango Piazzolla«, Kehlmanns »Die Vermessung der Welt« und »Der kleine Prinz«) sowie das Musiktheater aus Görlitz (»Frau Luna«) sein. Wir erwarten Sie zum Tag der offenen Tür in den Theaterwerkstätten, zum Bautzener Bühnenball, der diesmal ganz im Zeichen der Olsenbande steht, zur Reihe Lausitzer Literatur vor Mittag, zur LESeBAR und vielen anderen unserer Veranstaltungen. Ganz am Ende der Spielzeit vollenden wir die Serie der Olsenbanden-Coups mit »Die Olsenbande hebt ab« beim 23. Bautzener Theatersommer auf der Ortenburg. Und um noch einmal auf die ersten Zeilen dieses Textes zu kom-

men: Helfen Sie uns für ein gesundes gesellschaftliches Klima die ideologischen Abgase zu minimieren!

Ihre Eveline Günther  
Geschäftsführende Dramaturgin

### EIN MANN SIEHT ROSA Pignon ist wieder da!

Am **6. Oktober, 19.30 Uhr** feiert die Komödie »Ein Mann sieht rosa« im großen Haus Premiere. Pignon ist wieder da! Wir kennen den notorischen Pechvogel schon aus den Stücken »Dinner für Spinner« und »Die Nervensäge«. Er verliert diesmal seinen Job als Buchhalter einer Kondomfabrik. Was tun? Da hat Belone, Pignons Nachbar, eine Idee: Warum nicht mit einem getürkten Coming-Out als Schwuler daher kommen, mittels ausgestreuter Zettel mit verfänglicher Fotomontage? Mal sehen, wie Chef und Belegschaft reagieren. Und sie reagieren!

#### EIN MANN SIEHT ROSA

Deutsche Erstaufführung, Komödie von Francis Veber, Deutsch von Götz Burger

**Regie:** Peter Kube a.G.

**Ausstattung:** Jens Büttner a.G.

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit:** Jan Mickan, Rainer Groß, Marian Bulang, Olaf Hais, Torsten Schlosser, Gabriele Rothmann, Lisa Lasch

### KRIEG - STELL DIR VOR, ER WÄRE HIER

Klassenzimmerstück

Mitleid und zur Tagesordnung übergehen in unserem so sicheren Deutschland war gestern. Heute haben wir ihn selbst vor der Tür, den Krieg. So die fiktive Geschichte der Autorin Janne Teller über eine deutsche Familie, die zur Flucht gezwungen wird. Eltern und Kinder fliehen nach Ägypten, sie kämpfen mit Vorurteilen, Fremdenfeindlichkeit, der arabisch-islamischen Leitkultur. Der Zuschauer erlebt durch diesen Perspektivwechsel hautnah und sehr emotional die aktuelle Situation vieler tausender Flüchtlinge. Die Aufführung in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Bautzen kann als Klassenzimmerstück für Schüler ab Klasse 8 gebucht werden. Dauer 2 Unterrichtsstunden.

#### Mögliche Vorstellungstermine für den Herbst:

5., 14., 20. und 26. September 2017.

**Kontakt:** Heide- Simone Barth,  
**Tel.** 03591-584271,  
theaterpaedagogik@theater-bautzen.de

### TRÄUME WERDEN WIRKLICHKEIT - EIN DISNEYDRAMA

Am 1. Oktober, 19.30 Uhr im großen Haus zu erleben



Ein unterhaltsamer, kritischer und anregender Theaterabend erwartet die Besucher. Es spielen, singen und träumen für Sie: Fiona Piekarek-Jung und Olaf Hais.

In den Stücken des dänischen Autors Christian Lollike trifft die Welt der sorgenfreien Popkultur á la Disney auf die heißesten Themen der heutigen Gesellschaft. Er führt mit spielerischer Eleganz und Humor einen Dialog zwischen manipulativer Mainstreamkultur einerseits und wichtiger aktueller Problematik andererseits. Der Autor bietet keine Lösungen, sondern provoziert

eher eine gesellschaftliche Diskussion. In »Träume werden Wirklichkeit – ein Disneydrama« treffen A (weiblich) und B (männlich) aufeinander. A möchte gern die wunderhübsche Märchenprinzessin sein, die von ihrem unsterblich in sie verliebten Prinzen bis ans Ende ihrer Tage »versorgt« wird. B wiederum wäre für sein Leben gern Aladin, dessen Wunderlampe alle Wünsche

problemlos erfüllen kann. Nur ist das wirkliche Leben eben ganz anders. Doch der Autor gibt sich nicht damit zufrieden die von den Disney-Märchenidealen beeinflusste Seelenlandschaft heutiger junger Menschen zu zeigen, sondern er erzeugt eine fiktive Märchenwelt, in die die von Enttäuschungen geprägte Alltäglichkeit eindringt. Schneewittchen hat zwar ihren Märchenprinzen bekommen, doch sie stellt fest, dass dieses »Glück« sie langweilt, dass das Zusammenleben mit einem konfliktlosen Prinzen, jegliche Leidenschaft vermissen lässt. Welche Auswirkungen hat also die Disneyifizierung der Welt auf unser Leben?

#### Träume werden Wirklichkeit - Ein Disneydrama

Von Christian Lollike  
Mit Textfragmenten von Jens Christian Lauenstein Led und Tanja Diers  
Deutsch von Gabriele Haefs

**Regie:** Olaf Hais

**Ausstattung:** Katharina Lorenz a.G.

**Musikalische Leitung:** Tasso Schille

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit:** Fiona Piekarek-Jung und Olaf Hais

# FRÜHLING, SOMMER, HORST UND GÜNTHER

Ein Liederabend nicht nur für Frauen feiert Premiere

Am Freitag, **22. September, 19.30 Uhr** feiert im Burgtheater »Frühling, Sommer, Horst und Günther«, ein Liederabend nicht nur für Frauen, Premiere. Der Spieltrieb treibt Therese Thomaschke und Tasso Schille zum Äußersten: er haut in die Tasten und sie haut auf den Pudding!

**Obwohl die Spielzeit gerade erst beginnt, ist die Produktion zusätzlich in den Spielplan aufgenommen worden. Wie kam es dazu?**

**Therese Thomaschke:** Manchmal habe ich in den vergangenen Jahren Lieder ge-

sungen im Barprogramm oder zu anderen lustigen Veranstaltungen, das waren Augenblicksaufnahmen und es hat mir Spaß gemacht. Ich komme ja aus einer Musikerfamilie. Auch wenn es zur Sängerin nicht gereicht hat, die heimliche Leidenschaft ist geblieben. Jetzt habe ich mal den Mut, auszuprobieren ob ich so einen Abend stemmen kann, keine Ahnung ob es gelingt. Ich baue auf die langjährige Erfahrung von Tasso Schille, der mich hoffentlich musikalisch durch den Abend trägt.

**Sie sind Leiterin des Puppentheaters und spielen auch selbst mit dieser Form. Viele**

**werden sich aber auch an Ihre legendäre Rolle im »Ballhaus« erinnern.**

**Therese Thomaschke:** Die Klofrau war meine Lieblingsfigur. Sie war ein Typ und damit ganz nah am Puppentheater, Puppen sind nichts anderes als auf den Punkt gebrachte Typen. In dieser Rolle durfte ich eine einzige Lied-Zeile singen: »... unsre Heimat, dass sind nicht nur die Fische im Wald!«

**In »Frühling, Sommer, Horst und Günther« geht es um eine singende Dame, mehr oder weniger jung, die über ihr Leben und vor allem über ihre Beziehungen nachdenkt – und das auf äußerst komödiantische und natürlich musikalische Weise. Liegen Ihnen diese Rollen besonders am Herzen?**

**Therese Thomaschke:** Irgendwie ist das Leben ja so: komisch, böse, traurig, laut und leise, alles durcheinander und manchmal auch zur gleichen Zeit. Wenn es mir gelingt, in den beiden Monologen des Abends und den Liedern, die dazwischen liegen, das einzufangen, hab ich Glück. Versuchen will ichs und ich hab riesige Lust dazu. Spieltrieb eben!

**Ein musikalischer Abend mit Therese Thomaschke und Tasso Schille**  
**Premiere:** 22. September 19.30 Uhr  
 im Burgtheater

## DAS MUSEUM DER DEUTSCHEN

Premiere am 3. Oktober

Willkommen in der Welt des 22. Jahrhunderts: Seitdem DIE DEUTSCHEN verschwunden sind, ist eine andere Zeit angebrochen: Die Lausitz hallt wider von sorbischen Liedern aus Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. So wie DIE DEUTSCHEN kamen, sind sie auch wieder gegangen und nur noch wenige Monumente und Dokumente erinnern an sie. Fast kommen sie uns vor, als ob sie zu jenen Wesen und Gestalten gehören, die unsere Märchenwelt bilden und manch einer hat vielleicht in einer schwachen Stunde sogar daran gezweifelt, dass es DIE DEUTSCHEN je gegeben haben könnte. Deshalb eröffnen wir am **3. Oktober, 17 Uhr** im Burgtheater: DAS MUSEUM DER DEUTSCHEN!

Mit »Wustajeńca Nëmcow: Das Museum der Deutschen« laden friendly fire und das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen in einer Kooperation in die Märchen- und Sagenwelt der Lutki, der Blutniki und der DEUTSCHEN ein. Aber Vorsicht, sonst schlägt es Zwölf und das Museum behält dich für immer auf der anderen Seite des Spiegels!

Friendly fire ist eine Theater- und Performancegruppe aus Leipzig

**Mit und von friendly fire:** Melanie Albrecht, Michael Wehren, Helena Wöfl u.a.  
**Mit:** Petra-Maria Wenzel, Jurij Schiemann, István Kobjela, Katja Reimann, Annekatriin Weber, Michelle Bray



Mit Therese Thomaschke wird es im Burgtheater musikalisch und urkomisch.

## BAUTZENER BÜHNENBALL 2017

Am 20. und 21. Oktober im großen Haus

Der Kartenvorverkauf hat begonnen. Lassen Sie sich einladen zum Bautzener Bühnenball 2017. Einmal im Jahr verwandelt sich das große Haus des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters vollständig. Die Bühne ist von allen Seiten einsehbar und die Foyers erstrahlen in einem besonderen Glanz – es ist Ballzeit!

Und die Olsenbande darf diesmal nicht fehlen. Egon, Benny, Kjeld, Yvonne und die anderen rocken die Bühne, sorgen für Spaß

und Überraschung. Beim Bautzener Bühnenball besteht natürlich ausreichend Gelegenheit zu tanzen – zuerst nach den Walzerklängen des Orchesters des Sorbischen National-Ensembles, später bietet die Dresdner Band »Vorsicht, Weiber« nach Mitternacht Tanzmusik von Schlager bis Rock.

Die Schau- und Puppenspieler bereiten außerdem wieder ein attraktives Barprogramm im Westfoyer vor.



Die Theatersessel aus dem Saal sind runden, festlich gedeckten Tischen gewichen, die auf extra eingebauten Podesten stehen, so dass von der Schräge im Saal nichts mehr zu sehen ist.

## SUPERGUTE TAGE ODER DIE SONDERBARE WELT DES CHRISTOPHER BOONE

Wellington, der Nachbarshund, liegt tot auf dem Rasen, erstochen mit einer Mistgabel. Christopher, 15, entdeckt ihn um sieben Minuten nach Mitternacht und gerät zuerst selbst unter Verdacht. Seine Unschuld ist zwar schnell geklärt, aber damit sind die Ermittlungen der Polizei offenbar auch bereits abgeschlossen. Also beschließt Christopher, den Täter auf eigene Faust zu finden, was kein leichtes Unternehmen ist. Denn Christopher ist Asper-

ger-Autist, kann alle Länder samt ihrer Hauptstädte nennen, kennt jede Primzahl bis 7507, doch der Umgang mit Menschen versetzt ihn in komplette Panik. Zwangsläufig führt ihn seine Detektivarbeit nun in eine Welt, die anderen völlig normal erscheint, für Christopher hingegen fremd und bedrohlich ist – und in der der Mord an Wellington lediglich das erste einer ganzen Reihe von Mysterien ist – wieder im großen Haus am **24. September, 19.30 Uhr.**



Zugleich Krimi, aufwühlende Familiengeschichte und ein Gleichnis für die Schwierigkeit, erwachsen zu werden – dramatisch, emotional, berührend.

# MASS FÜR MASS

Komödie von William Shakespeare



Ein Lehrstück zwischen Moral und Laissez-faire, eine Komödie als Anklage der Doppelmoral, die stets balancierend auf der Klippe zum Tod nicht vergisst, wie schwer es ist das Richtige zu tun – gerade wenn es doch so einfach scheint.

Wer Recht sprechen will, muss wissen, was Recht ist. Herzog Vincentio ist sich da nicht so sicher. In seinem Reich blühen Unzucht und Zuhälterei. Vincentio kann sich nicht dazu durchringen einzuschreiten. Lieber beauftragt er einen Stellvertreter. Der heißt Angelo, und ist ein wahrer Engel: ein Tugend- und Racheengel. Ein Richter Gnadenlos, der einen jungen Burschen zum Tode verurteilt, weil der sein Mädel geschwängert hat, ohne verheiratet zu sein. Isabella, die Schwester des Todeskandidaten, eine angehende Nonne, fleht Angelo um Gnade an. Worauf er, angeturnt von ih-

rer Sittsamkeit, der Novizin ein unmoralisches Angebot macht: Isabellas Körper gegen das Leben ihres Bruders. Angelo misst mit zweierlei Maß. Im Titel klingt es an: Shakespeares »Maß für Maß« – **am 30. September, 19.30 Uhr** im großen Haus – ist ein Stück über Doppelmoral. »Maß für Maß« handelt aber auch von der richtige Balance zwischen dem notwendigen Maß an gesellschaftlicher Ordnung und dem größtmöglichem Maß an individueller Freiheit. Ein empfindliches Gleichgewicht: Je nach Standpunkt, verschieben sich die Gewichte. Alles eine Frage der Perspektive.

## MASS FÜR MASS

Komödie von William Shakespeare  
Katharina Krüger

**Regie/Bühne:** Michael Funke a.G.

**Kostüme:** Katharina Lorenz a.G.

**Musik:** Tasso Schille

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit:** Ralph Hensel, Marian Bulang, Gabriele Rothmann, Marvin George, Jurij Schiemann, Erik Dolata, István Kobjela, Thomas Ziesch, Rainer Grub, Fiona Piekarek-Jung, Lisa Lasch, Ana Pauline Leitner, Katharina Krüger

## PUPPENTHEATER IM AUFBRUCH?

Versuche des Puppentheaters, unruhig und neugierig zu bleiben

Die Puppentheaterkunst hat eine lange Tradition, denkt und erschafft sich aber immer wieder neu. Dafür ist ein reger Austausch mit anderen Puppentheatern sowie freien, jungen Puppenspielern unerlässlich. Am Ende der vergangenen Spielzeit absolvierte erstmals eine ausgebildete Puppenspielerin am Puppentheater ein zweimonatiges Praktikum – um das Haus, seine Inszenierungen, Arbeitsabläufe und Menschen kennenzulernen. Anna Gabrysz, die gerade ihren Abschluss an der renommierten Breslauer Hochschule für Schau- und Puppenspiel macht, brachte sich insbesondere bei theaterpädagogischen Workshops ein und entwickelte eigenständig ein Theaterspiel für Kinder, das sie zusammen mit Spieler Jan Schneider vor Zuschauern erproben konnte.

Auf Anregung und mit finanzieller Unterstützung des Magdeburger Puppentheaters ist ein neues mit »AUFBRUCH« betiteltes Projekt entstanden, das die üblichen Strukturen und Hierarchien am Theater hinterfragen und das prozessorientierte Arbeiten ermöglichen soll. Die Gruppe aus Schau- und Puppenspielern und freien Künstlern wird ihre Arbeiten in Form von Werkstätten im Laufe der Spielzeit präsentieren.

## LIEBE UND MITMENSCHLICHKEIT IN STÜRMISCHEN ZEITEN

Haydns Marionettenoper »Philemon und Baucis« im großen Haus



Das Puppenspielensemble wird gemeinsam mit Gesangssolisten, Chor und Orchester ein beeindruckendes, lange Zeit verschollenes und kaum gespieltes Werk von Joseph Haydn zur Aufführung bringen.

Am **28. September, 19.30 Uhr** wird im großen Haus die in barockem Zauber und farbenprächtigem Dekor ausgestattete Marionettenoper »Philemon und Baucis« zu sehen sein.

Ewige Liebe und Treue – das ist und war zu allen Zeiten ein selten anzutreffendes Glück. Philemon und Baucis, dieses alte Paar, das der römische Dichter Ovid in seinen »Metamorphosen« beschrieb, erfüllt dieses Ideal. Die Tugend, Liebe und Mitmenschlichkeit der beiden Alten werden auf eine harte Probe gestellt, als sie während eines von Zeus auf die Erde geschickten Unwetters ihren geliebten Sohn und dessen Braut verlieren.

**Regie:** Therese Thomaschke

**Musikalische Leitung:** Jan Michael Horstmann

**Spiel:** Ensemble des Puppentheaters Bautzen, Chor, Solisten und Orchester der Landesbühnen Radebeul, sowie das Ensemble Charpentier

## THEATERSCHNÄPPCHEN DES MONATS

Sei lieb zu meiner Frau

Am **23. September, 19.30 Uhr** gibt's das »Theaterschnäppchen des Monats«, bei dem **jede Karte nur 7,00 Euro** kostet: »Sei lieb zu meiner Frau!«. Was so harmlos klingt, ist doch die Aufforderung des Ehemanns Oscar an den Liebhaber seiner Frau. Er soll die Affäre endlich wieder liebevoller, romantischer und vor allem intensiver gestalten, damit Sabrinas Laune sich auch daheim bessert. Da Oscar droht, bei

einer Weigerung Karls Frau Mona zu informieren, sieht dieser keine andere Möglichkeit, als der erpresserischen Aufforderung nachzukommen ...

**Regie:** Erik Dolata

**Ausstattung:** Mirosław Nowotny

**Dramaturgie:** Eveline Günther

**Mit:** Katja Reimann, Gabriele Rothmann, Erik Dolata, Ralph Hensel



In der guten Tradition der Boulevardkomödie wirft der Autor René Heinersdorff einen scharfen Blick auf das Beziehungswirrwarr heutiger Paare und lässt es an bissigen Seitenhieben nicht fehlen.

# WILLKOMMEN IM PUPPENTHEATER

Die Spielzeit 2017/18 – ein tierisches Abenteuer!



In dieser Spielzeit steht eine ganz bestimmte Spezies immer wieder im Zentrum der Handlung: das Tier. Haben Sie schon einmal ein Tier verständlich sprechen hören? Was würde es Ihnen wohl zu sagen haben? In dem ersten Premierenstück »Hans im Glück« (ab 8. Oktober) diskutieren Pferd, Kuh, Schwein und Gans mit, wenn über ihren Wert und ihre Nützlichkeit entschieden wird: Ein tierisch philosophisches Vergnügen für Kinder ab 4 Jahren! Für das jugendliche und erwachsene Publikum steht ab dem 16. Februar 2018 im Puppentheater gleich ein ganzer Bauernhof bereit, um »Die Wahrheit über die Farm der Tiere« aufzudecken und die

Bedingungen einer gerechten, lebenswerten und mitmenschlichen Gemeinschaft zu klären.

Zwischen diesen beiden Stücken liegt die Weihnachtsinszenierung »Hänsel und Gretel« (Premiere am 3. Dezember), die ganz ohne Tiere auskommt. Sie eröffnet allen Zuschauern ab 4 Jahren ein zauberhaftes Märchenspiel mit viel Musik und Gesang, Hexenschauer und Kinderlachen.

Mit der vierten Premiere am 22. April 2018 kehrt das Puppentheater aber wieder zurück zu den Tieren. In der süßen Hasenwelt ereignet sich die Geschichte eines buchstäblichen Angsthasen. Neben vielen guten und schlechten Gründen Angst zu haben erfährt »Der kleine Angsthase« zum Glück auch, wie Mut und Stärke entstehen: durch Liebe. Diese, gepaart mit Verantwortungsbewusstsein, ist auch entscheidend, wenn alle Zuschauer ab 8 Jahren ab 1. Juni 2018 erleben, »Wie Kater Zorbas der Möwe das Fliegen beibrachte«. In dieser Geschichte spielt die Beziehung zwischen Tier und Mensch auf zwei ganz verschiedene Weisen eine wichtige Rolle: Zunächst tritt der Mensch als Verursacher einer Umweltkatastrophe auf, ein ausgelaufener Öltanker seine Opfer in der Wasser- und Luftwelt fordert. Ein junges Möwenkind überlebt nur Dank der Fürsorge des Kater Zorbas. Das Fliegen lernt es aber erst, als sich der ungewöhnliche Ziehvater Hilfe sucht: bei einem Menschenjungen.

Die Tierwelt, das zeigt ein Blick auf die Premierenstücke, lässt sich auf unterschiedliche Weise auf unsere Menschenwelt beziehen: sie dient als Spiegelbild oder als Gegenentwurf, vielleicht sogar als Utopie, stellt Abhängigkeitsverhältnisse und Hierarchien aus, kann im besten Falle zum Verbündeten werden. Ein Blick auf die Tierwelt, das Spielen in und mit ihr regt in jedem Falle zum Nachdenken an: über uns, über unseren Umgang mit dem Leben und der Welt, die uns umgibt. Mit den Augen des Fremden, in diesem Falle des Tieres, lässt sich neu denken, sehen und fühlen. Dieses beglückende Erlebnis sollte Theater ermöglichen.

Mit herzlichen Grüßen  
Karoline Wernicke,  
Dramaturgin für Puppentheater



## ZUM GLÜCK EIN TIER GEHABT!

Zwei Sonntagsvorstellungen für die ganze Familie

Im September erwarten Kinder ab 4 Jahre und ihre Familien an zwei Sonntagen um jeweils 16 Uhr zwei zauberhafte Puppentheaterinszenierungen im Burgtheater. Am 17. September wird es dunkel, damit die Schattenfiguren strahlen können, mit denen Moritz Trautzettel »Das Pflirsichkind Momotaro« zeigt. In der Woche darauf, am 24. September erzählt Andreas Larraß schließlich »Tischlein deck dich« mit Marionetten.

Man sieht: Tiere können in Märchen sehr unterschiedliche Funktionen übernehmen. Im »Tischlein deck dich« macht die Ziege eigentlich nur Ärger und sorgt dafür, dass ein Vater seine drei Söhne davon jagt. Ein Gutes hat das Ganze aber: Die jungen Männer erlernen ein Handwerk und tragen schließlich drei kostbare Dinge nach Hause – einen Zaubertisch, der sich immer wieder von Neuem deckt, einen Goldesel und einen Knüppel-aus-dem-Sack. Aber die Ziege bleibt unsympathisch.

Ganz anders in dem japanischen Volksmärchen: Hier sind die Tiere, genauer ein Hund, ein Äffchen und ein Goldfasan, freundschaftliche Begleiter des Helden Momotaro bei seiner Reise zur Oni-Insel, auf der ein großer Schatz vergraben liegt. Den Kampf gegen den bösen Dämon, den Oni, kann Momotaro nur mithilfe seiner treuen Tierfreude gewinnen.

## UNSERE NEUE SPIELERIN: NADJA SALEH

Herzlich willkommen im Puppentheater Bautzen!

Therese Thomaschke:

Liebe Nadja Saleh, Sie haben Puppenspiel an der Berliner Hochschule für Schauspielkunst studiert und ich kenne Sie aus der Zeit, als Sie in der legendären Theatergruppe um Horst Lonius das Theaterhaus Jena mit eröffneten. Später trafen wir uns am Magdeburger Puppentheater wieder, Sie gehörten zum Ensemble und später arbeiteten wir am Puppentheater Dresden zusammen. Als Sie dann nach Berlin gingen, haben wir uns aus den Augen verloren. Was kam dann?

Nadja Saleh: Ja, ich habe mich als freie Sängerin und Spielerin in freien Projekten oder als Gast am Theater weiter bewegt. In der klassischen Musik tonal und atonal, vom Theater Potsdam, Junge Oper Berlin bis hin zum Hau-Theater-Berlin. Aber auch in Inszenierungen in Form der Revue oder musikalischer Komödie. Das Puppenspiel spielte weiterhin eine Rolle, spannend eingebettet in Schauspielproduktionen, sowie in einem Puppenspiel, wo mit unzähligen Glasm Marionetten gespielt wurde. Die-

ser Film wird übrigens in vielen renommierten Ausstellungen gezeigt. Auf meine neuen Aufgaben hier am Theater bin ich schon sehr gespannt.

Ab sofort ist Nadja Saleh im Puppentheater in »Peer und die Trollprinzessin« zu erleben.



Nadja Saleh ist ab September im Bautzener Puppentheater zu erleben.

## ZUM LETZTEN MAL: SALOME

Ein Spieltrieb mit Michelle Bray

Am 23. September, 19.30 Uhr spielen wir zum letzten Mal »Salome« Salome lebt in einer dekadenten Welt. Am Hofe des Herodes bekommt sie alles, was sie will. Doch ihr Begehren nach immer mehr ist übermächtig. In ihrer Maß- und Hemmungslosigkeit schreckt sie nicht einmal davor zurück, den Kuss des gefangenen Propheten Jochanaan mit blutiger Gewalt einzufordern: Sie lässt ihn töten und den Kopf auf einem Silberteller servieren. Es ist eine tragische, skandalöse und brutale Geschichte. Sie erzählt von der großen Einsamkeit einer jungen Heranwachsenden inmitten erkalteter Menschen und Dinge, die ihre unstillbare Sehnsucht nach Liebe nur in blutiger Konsequenz gegen sich und den Geliebten zu richten weiß. Michelle Bray bringt die skandalöse Geschichte dieser schillernden Figur im September zum letzten Mal die Bühne.



Den biblischen Stoff, den Oscar Wilde in einem Versdrama für die Bühne bearbeitet hat, haben Michelle Bray und Anthony Mrozek in einem modernen Schauspiel mit altem Spielzeug, Puppen, Masken und Videobildern umgesetzt.

Regie und Bühnenbild: Anthony Mrozek  
Puppen und Spiel: Michelle Bray

## DIE ANTWORT AUF DIE SECHSTE FRAGE ...

Planen Sie sich Theater!

Zum 22. Bautzener Theatersommer kamen über 40.000 Besucher in den Hof der Ortenburg. Viele von ihnen haben am »Großen Sommerrätsel« teilgenommen. Die sechste Frage bei diesem Rätsel lautete »Wie viele Premieren planen wir für die kommende Spielzeit?«. Um diese Frage zu beantworten musste man sich – wenn man nicht raten wollte – unser Jahressheft in die Hand nehmen und alle Premieren zählen. Insgesamt 25 Premieren (und noch eine zusätzliche im September) werden wir in der Spielzeit 2017/2018 zur Aufführung bringen. Wenn Sie daran interessiert sind, möglichst viele Inszenierungen zu sehen, keine auf der großen Bühne zu verpassen und am Besten den Vorstellungsbesuch schon langfristig vorplanen möchten, dabei noch einen festen Sitzplatz und einen günstigen Eintrittspreis haben möchten, dann sind Sie mit einem Abonnement richtig gut beraten. In diesem Tagen zeigen wir die ersten Vorstellungen der unterschiedlichen Abonnements und es ist gerade die richtige Zeit, sich für eines der Angebote zu entscheiden. Dabei können Sie klein anfangen – mit einem Schnupperabonnement besuchen Sie vier Vorstellungen im großen Haus und das Sommertheater 2018 im Hof der Ortenburg. Wir empfehlen häufigen Theatergängern gerne unsere »großen« Abonnements. Mit acht, neun oder zehn Inszenierungen je nach Abonnement. In jedem



Mit einem Abonnement sind Ihnen Ihre Karten für »Die Olsenbande hebt ab« beim 23. Bautzener Theatersommer sicher!

(Foto Wolfgang Wittchen)

Fall ist Ihnen als Abonnent ein Platz zum 23. Bautzener Theatersommer sicher, wenn wir »Die Olsenbande hebt ab« spielen. Zu diesem Publikumsrenner der vergangenen Spielzeiten hätte man eine Karte erhalten, noch eine Eintrittskarte zu erhalten! Unser Theaterbus fährt übrigens zu ausgewählten Abonnementvorstellungen regelmäßig, zum Beispiel aus der Richtung Kamenz oder Weißenberg ebenso wie aus

dem Oberland. Damit kommen Sie pünktlich zur Vorstellung und danach wieder zurück nach Hause. Wir beraten Sie gern und empfehlen Ihnen unsere Broschüre: »Spielplan 2017/2018 im Abonnement«. Sie liegt im Theater aus und wir schicken sie Ihnen auch gern zu. Sie erreichen uns unter [www.theater-bautzen.de](http://www.theater-bautzen.de) oder am Telefon der Theaterkasse unter 03591-584225 und des Besucherservices 03591-584273.

## KULTURELLE BILDUNG IM BUS?

Neues Projekt für Schulen, Kitas & Co.

KuBiMoBil – mit dem Bus günstig ins Theater, ins Museum, zum Konzert? Das ist ab sofort möglich!

Seit dem 1. Juni 2017 ist am Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen ein Projekt beheimatet, das sich in Kooperation mit dem Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien eben dieser Fragen annimmt. »KuBiMoBil«, so der Name, bietet unterschiedlichsten Bildungseinrichtungen die Möglichkeit einen Zuschuss für die Fahrt ins Theater, Museum, Orchester etc. zu beantragen. Egal ob von Löbau nach Bautzen, von Kamenz nach Hoyerswerda oder von Herrnhut nach Zittau; dem Fahrtweg sind keine Grenzen gesetzt. »KuBiMoBil« übernimmt einen Teil der Fahrtkosten und verbindet das Ganze mit begleitenden pädagogischen Angeboten. Ob Nachbereitung in der Schule oder ein vorbereitender Workshop während der Busfahrt: es gibt viele verschiedene Möglichkeiten Kulturelle Bildung und Mobilität zu verbinden.

### Fragen zum Projekt?

Patrick Niegisch, Projektkoordination  
»KuBiMoBil – Kulturelle Bildung als mobiles Bildungsangebot im ländlichen Raum«  
Fon: 03591/584163  
E-Mail: [kubimobil@theater-bautzen.de](mailto:kubimobil@theater-bautzen.de)

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.

## DIE GANZE WELT IST BÜHNE

Die neue Spielzeit beginnt

Mit dem Theater-Treff am 20. Juni fand die Initiative »Die ganze Welt ist Bühne« ihren letzten Höhepunkt in der Spielzeit 2016/2017. Knapp über 50 interessierte Besucher, bestehend aus beteiligten Unternehmern und Partnern, zog es in den Bann der Olsenbande. Gemeinsam blickten sie hinter die Kulissen des Theatersommers auf der Ortenburg in Bautzen.

Dabei stellte Intendant Lutz Hillmann und sein Team auch die Höhepunkte der neuen Spielzeit vor.

Das erste Highlight wird dabei traditionell der Bautzener Bühnenball darstellen, welcher passend unter dem Motto »Mächtig gewaltig!« steht. Auch in diesem Jahr unterstützen wieder namhafte Unternehmen der Oberlausitz den Bühnenball. Zu diesem festlichen Anlass werden am 21. Oktober wieder die Sponsoren in der Spielzeit 2017/2018 gewürdigt.

Derzeit werden Gespräche mit Unternehmen geführt, die sich als Sponsoren an der Initiative beteiligen möchten. Interessierte Unternehmen können sich dazu gern in der BVMW-Geschäftsstelle melden. Die dies-

jährigen, sowie die Sponsoren der letzten Jahre sind immer aktuell auf [www.buehne.bz](http://www.buehne.bz) zu finden.

Die Gemeinschaftsinitiative von BVMW und Theater Bautzen intensiviert in der kommenden Spielzeit ihr Auftreten in der Öffentlichkeit. Erster Schritt dazu, war die Erstellung des neuen Logos. Ab September wird es zur Initiative einen druckfrischen Flyer geben, in welchem auch die Sponsoren der Spielzeit präsent sind.

Für Unternehmen bieten wir vielfältige Möglichkeiten sich im Rahmen der Gemeinschaftsinitiative »Die ganze Welt ist Bühne« zu präsentieren und zu engagieren.

### Anfragen und Hinweise bitte an:

Bundesverband mittelständische Wirtschaft e.V. (BVMW), Geschäftsstelle Oberlausitz,  
Frau Gabriela Hippe  
Tel. 03591 200910  
[www.buehne.bz](http://www.buehne.bz)

## DIE SCHÖNE HELENA

Spielklub für Pädagogen

Am 17. September, 17 Uhr ist »Die schöne Helena« im Burgtheater zu erleben. Die »Bühnenwerkstatt – Spielklub für Pädagogen« erarbeitet unter der Regie der Theaterpädagogin Heide-Simone Barth die Inszenierung in der vergangenen Spielzeit.

Nach dem großen Publikumserfolg werden die Spieler auch 2017/2018 ihre Operette für Schauspieler von Peter Hacks mit der Musik von Jacques Offenbach auf die Bühne bringen.



Mit Witz, Humor und bewegender Musik führt die Komödie die Scheinheiligkeit der moralischen und staatlichen Instanzen vor und fragt nach dem heiklen Verhältnis zwischen individueller Sehnsucht und gesellschaftlicher Verantwortung.

# ROMEO UND JULIA AUF PLATTE

Koproduktion Theater und Steinhaus

Am **15. September, 10 und 14 Uhr** und am **16. September, 19.30 Uhr** zeigt das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen in Kooperation mit dem Steinhaus e.V. auf der großen Bühne »Romeo und Julia auf Platte« nach William Shakespeare. Eine Stadt. Zwei Parteien. Auf den Straßen kommt es immer wieder zu Anfeindungen, Drohungen und Gewalt. Das ist Shakespeares Tragödie aus dem Jahr 1597. Aber: Das ist auch Bautzen im Jahr 2017. In dieser Inszenierung setzen sich 30 Jugendliche spielerisch, tänzerisch und musikalisch mit

dem Stoff und dem aktuellen Geschehen auseinander. Regie führt Michelle Bray, Schauspielerin und Puppenspielerin am Deutsch-Sorbischen Volkstheater. Neben einem Gesang- und Sprechchor treffen verschiedene tänzerische Elemente wie etwa Breakdance- und Contemporary auf mehrsprachiges Schauspiel und Rap-Choreografien. Das Ensemble setzt sich aus geflüchteten, sorbischen und deutschen Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren zusammen.



Die Inszenierung war Teil des Festivals »Willkommen Anderswo III – sich spielend begegnen« vom 4. bis 7. Mai 2017. (Foto David Baltzert)

# GREGOR KOMMT ZURÜCK NACH HAUSE

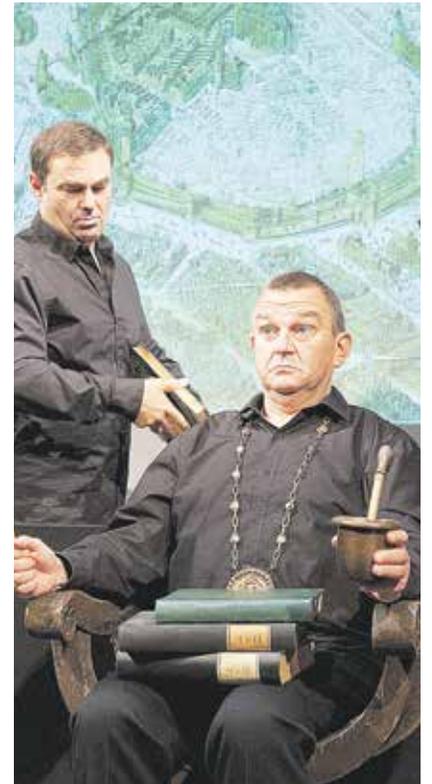
Luther 2017 – 500 Jahre Reformation

Am 2. September gastiert das Deutsch-Sorbische Volkstheater Bautzen im Rahmen der Sächsischen Länderwoche in Wittenberg mit der Inszenierung »Gregor kommt zurück nach Hause«.

Gregorius Mättig zählt zu den herausragenden Persönlichkeiten der Oberlausitzer Geschichte des 16./17. Jahrhunderts. Der Ratsherr und Mediziner aus Bautzen unterstützte in der Zeit der Europäischen Glaubenskriege in Not geratene Mitmenschen.

Das Stück beginnt 1559 mit dem historisch verbürgten Besuch des Reformators Philipp Melanchthon in Bautzen. Dorthin reist er mit seinem Schwiegersohn, dem Gelehrten Caspar Peucer, und verbreitet die Ideen Luthers. Ein Vierteljahrhundert später kommt Gregorius Mättig (1585–1650), ein Spross der Familie Peucer, zur Welt. Das Stück holt die abstrakte Erinnerung an diese Zeitspanne an ihren konkreten historischen Ort zurück.

Die mobile Inszenierung ist Bestandteil des Bildungsprojekts »Gesichter der Reformation in der Oberlausitz, Böhmen und Schlesien«. Gefördert vom Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien, unterstützt vom »Freundeskreis der Dr.-Gregorius-Mättig-Stiftung Bautzen« und der Kreissparkasse Bautzen.



von Dörte Janitz  
**Regie:** Erik Dolata  
**Ausstattung:** Thomas Jänchen  
**Darsteller:** Rainer Gruß, Ralph Hensel, Anthony Mrosek a.C., Olaf Hais

## 1. PHILHARMONISCHE KONZERT

Beethoven-Zyklus III

Am Donnerstag, **21. September, 19.30 Uhr** erklingt im großen Haus das 1. Philharmonische Konzert der neuen Spielzeit. Die Neue Lausitzer Philharmonie bringt den Beethoven-Zyklus III zu Gehör.

Ludwig van Beethoven (1770–1827) Klavierkonzert Nr. 5 Es-Dur op. 73 »Emperor«  
Johannes Brahms (1833–1897) Sinfonie Nr. 1 c-Moll op. 68  
Gil Garburg, Klavier  
GMD Andrea Sanguineti, Dirigent

### Konzerttermine

20. September, 19.30 Uhr  
Lausitzhalle Hoyerswerda  
21. September, 19.30 Uhr  
im großen Haus des Deutsch-Sorbischen Volkstheaters Bautzen

Vor den Konzerten gibt es eine Einführung durch den Konzertdramaturgen Mark Schönwasser-Görke

## ROBERT KÖRNER – EMOTIONEN LESEN LERNEN

Geheimnisse der Körpersprache – der Forschungsstand

Am **15. September, 19.30 Uhr** gastiert im Burgtheater Bautzen Robert Körner. Er klärt auf über: Was der Körper verrät – und was nicht. Wie der Körper den Charakter offenbart. Denn Kommunikation verläuft nach festen Regeln – und dennoch reden wir oft blind aneinander vorbei. Dabei kann vieles so einfach sein, wenn man präzise beobachtet. Unser Körper verrät wie kein anderer Informationskanal was uns im Innersten antreibt, oder entsprechend hemmt. Nonverbale Signale sind damit die sichtbare Eisbergspitze der inneren Haltung. Genau hier setzt der Vortrag an: Erfahren Sie kleinste körpersprachliche Signale anhand wissenschaftlicher Erkennt-

nisse richtig zu deuten. Lernen Sie wie Motive, Stärken und Potentiale einer Persönlichkeit sich binnen kürzester Zeit anhand nonverbaler Signale methodisch entschlüsseln lassen. Die Teilnehmer erfahren anschaulich und unterhaltsam, was der Körper offenbart und was nicht. Zudem wird der Vortrag mit einer Reihe prominenter Videobeispiele und Selbsttests durchgesetzt sein, um zum einen anschaulich den individuellen Wissenstransfer zu steigern und zum anderen abwechslungsreiche Unterhaltung zu bieten. Die Teilnehmer werden danach ihr Umfeld durch einen klaren Blick besser verstehen und wissen, wie sie noch gezielter darauf einwirken können.



Lassen Sie sich entführen in die spannende Welt der nonverbalen Kommunikation.

## SERVICE

Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen  
Öffnungszeiten der Theaterkasse,  
Telefon 0 35 91 / 5 84-2 25:  
im Theater / Seminarstraße 12, Dienstag  
bis Freitag: 11 bis 18 Uhr, Abendkasse im Burg-  
theater / Familienvorstellungen sowie im großen  
Haus: 60 Minuten vor Beginn der Vorstellung,  
Kasse vormittag beziehungsweise für Kinder-  
und Jugendtheater: 30 Minuten vor Beginn  
der Vorstellung

### Programminfo rund um die Uhr:

Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 81

### Besucherservice:

Seminarstraße 12, 02625 Bautzen  
Tel.: 0 35 91 / 5 84-2 73, Fax: 0 35 91 / 5 84-2 78  
E-Mail: kontakt@theater-bautzen.de  
Internet: www.theater-bautzen.de  
großes Haus · Seminarstraße 12,  
Burgtheater · Ortenburg 7

## IMPRESSUM

Herausgeber Deutsch-Sorbisches Volkstheater Bautzen  
in Zusammenarbeit mit der Redaktions- und  
Verlagsgesellschaft Bautzen/Kamenz mbH  
der Sächsischen Zeitung

Intendant Lutz Hillmann  
Redaktion Gabriele Suschke, Marketing (verantwort.);  
Dramaturgie, Besucherservice  
Gestaltung teichlandgrafik · Annett Haak  
Fotos Miroslaw Nowotny, Gabriele Suschke  
(soweit nicht anders angegeben)

Auflage 160.000  
Anzeigen Redaktions- und Verlagsgesellschaft  
Bautzen/  
Vertrieb Kamenz mbH, Frank Bittner (verantwort.)  
Druck Dresdner Verlagshaus Druck GmbH

# NEUE SPIELZEIT IM SNE

Konzerte, Kammerprogramme, Ballettproduktionen, Folklore, Musiktheater, Oratorien oder Märchen für Kinder – es gibt kaum ein Genre, welches das Sorbische National-Ensemble nicht bedient. Insgesamt kann sich das Publikum in der neuen Spielzeit auf 16 Premieren und Neueinstudierungen, davon drei Uraufführungen freuen.

## Konzertreihen

Gleich zum Auftakt der Spielzeit wartet ein Novum auf unsere Zuhörer. Bei der etablierten Konzertreihe »Klangzauber Klassik« erklingt nicht nur das Orchester des SNE, sondern auch der Chor mit Unterstützung brillanter Solisten. Das ermöglicht eine vielfältige Präsentation der Musik sorbischer Komponisten und unvergesslicher sinfonischer Werke. Auch die im letzten Jahr eingeführte Reihe »Meisterwerke der Chormusik« wird unter der Leitung von Andreas Pabst mit neuen Werken weitergeführt.

## Kammerabende in der Röhrscheidtbastei

Für Liebhaber kleinerer Kammerkonzerte wird weiterhin das wundervolle Ambiente der Röhrscheidtbastei bespielt. Der Countertenor und Altus Šćěpan Nowak präsentiert seine CD »Ein Röslein ist mir erblüht« zusammen mit Solisten des SNE und Gästen. Außerdem findet das finale Konzert der Reihe »Musica Nova Sorabica« in Kooperation mit der Stiftung für das sorbische Volk seinen Platz im großen Saal. Zu Ehren des 90. Geburtstages des bereits verstorbenen Komponisten Jan Raupp erklingen einige ausgewählte Werke von ihm in der Bastei. Mit den Programmen »Von ewiger Liebe« und »Bruder Baum und Schwester Lerche« behält das SNE bereits etablierte Konzertvariationen im Spielplan der Röhrscheidtbastei bei. Letzteres wird in der neuen Spielzeit auch in sorbischer Variante zu erleben sein.

## Advents- und Weihnachtszeit

Zur Weihnachtszeit haben wir Programme für Jung und Alt im Spielplan. »Das Geheimnis der Blauen Kugel« ist ein getanztes Weihnachtsmärchen für Kinder, das von einem verpatzten Zauber, lebendig gewordenen Sagengestalten und einem gewitzten Irrlicht handelt.



Mit dem Adventsprogramm »Winterzeit – Weihnachten in der Lausitz« begibt sich das SNE nicht nur musikalisch, sondern auch szenisch auf den Pfad weihnachtlicher Klänge.

## Neujahr und Vogelhochzeit

Den feierlichen Höhepunkt zur Jahreswende bilden wie gewohnt unsere Silvester- und Neujahrskonzerte. Gleich darauf begeben wir uns mit der Abendvogelhochzeit auf Weltreise auf den Spuren sorbischer Auswanderer. Diese Saison unter der Regie des sorbischen Schauspielers Marian Bulang und nach dem Libretto von Wito Bejmak. Auch bei der Vogelhochzeit für Kinder darf man auf eine Uraufführung gespannt sein. Im Musical »Der Schlafsandschlamassel« aus der Feder von Jěwa-Marja Čornakec und der Musik von Diete Kempe hat der Igel keine Lust seinen Winterschlaf zu halten und vertauscht deshalb heimlich den Schlafsand vom Sandmann. Dies hat unliebsame Folgen für die Vogelhochzeit.

Zum Kindertag feiert ein weiteres Kinderstück Premiere. Die musikalische Lausbubengeschichte »Max & Moritz« spielt nach dem gleichnamigen Buch von Wilhelm Busch und wird in niedersorbischer und deutscher Sprache aufgeführt. Dabei entsteht ein spannender Dialog zwischen Erzähler und Orchester, bei dem sich beide spielerisch ergänzen.

## Open-Air-Programme

Zur neuen Spielzeit sind weiterhin zwei Open-Air-Produktionen geplant, davon eine Uraufführung. Zum einen freuen wir uns wieder auf die Spreewälder Sagennacht in Burg zum Pfingst-Wochenende. Nach der Trilogie rund um den Wendenkönig sind wir bereits zum vierten Mal nacheinander unter der sagenhaften Kulisse des Bismarckturms zu Gast. Beim kommenden Musikfest in Schmochtitz mit Chor, Ballett und Orchester dreht sich diesmal alles um das Thema Mond.

## Termine September

FR 01. Sept. um 17.00 Uhr

### TAG DER SACHSEN

Mitwirkung an Eröffnungsveranstaltung  
Löbau, MDR Sachsen-Bühne

SO 03. Sept. um 17.00 Uhr

### KLANGZAUBER KLASSIK

Musik von Bach, Händel & Kocor  
Hochkirch, Kirche

DO 07. Sept. um 19.30 Uhr

### EIN RÖSLEIN IST MIR ERBLÜHT

Kooperationskonzert mit der Stiftung für das sorbische Volk  
Bautzen, Röhrscheidtbastei

SA 09. Sept. um 17.00 Uhr

### DIE UNSTERBLICHE TANZFIEDEL

Dorf- & Erntefest  
Raddusch, Open-Air

SO 10. Sept. ab 10.00 Uhr

### TAG DES OFFENEN DENKMALS

Bautzen, Röhrscheidtbastei

SO 10. Sept. ab 14.00 Uhr

### TAG DER OFFENEN TÜR

Bautzen, SNE

FR 15. Sept. um 12.30 Uhr

### CHORKONZERT

Aktionstag Musik am NSG  
Cottbus, Niedersorbisches Gymnasium

SA 16. Sept. um 14.30 Uhr

### DIE UNSTERBLICHE TANZFIEDEL

Mitwirkung am Spreewaldfest  
Lübben

SA 16. Sept. um 15.00 Uhr

### HERBSTCHORSINGEN

Bautzen, Hauptmarkt

SO 17. Sept. um 17.00 Uhr

### VOKALMUSIK

DURCH DIE JAHRHUNDERTE  
gemeinsam mit dem Chor »Łužyca«  
Cottbus, Oberkirche St. Nikolai

SO 17. Sept. um 18.00 Uhr

### DOMKONZERT

Magnificat von John Rutter  
Bautzen, Dom

FR 22. Sept. um 19.30 Uhr

### MEISTERWERKE DER CHORMUSIK

Früher Barock bis zur Moderne  
Bautzen, Sorbisches Museum

MO 25. Sept. um 10.15 Uhr

### VON DUDELSACK BIS TARAKAWA

Vorstellung sorbischer Instrumente  
Ralbitz, Grundschule

## TAG DER OFFENEN TÜR

Wer schon immer mal hinter die Kulissen des Sorbischen National-Ensembles schauen wollte, bekommt zum Tag der offenen Tür die einmalige Gelegenheit dazu. Die Schneiderei zeigt eine Vielfalt an Trachten und Kostümen. Außerdem bekommen unsere jungen Gäste die Gelegenheit, bei einem gemeinsamen Training in die Welt des Balletts reinschnuppern. Neben Schneiderei, Ballettsaal und großem Saal ist auch der Bürgergarten durchgängig geöffnet.

Nicht nur der atemberaubende Ausblick, sondern auch die Hüpfburg, Imbiss und die Bühne mit kleinen wechselnden Programmpunk-

ten bieten Anlaufpunkte für Jung und Alt. Parallel ist unsere Röhrscheidtbastei von 10 bis 17 Uhr zum Tag des offenen Denkmals geöffnet.

### Termine:

Sonntag den 10.09.  
10–17.00 Uhr, Röhrscheidtbastei  
**Tag des offenen Denkmals**

14–18.00 Uhr, SNE  
**Tag der offenen Tür**



# MEISTERWERKE DER CHORMUSIK

Chorkonzert im Sorbischen Museum



Mit der neuen Spielzeit bekommt die im letzten Jahr eingeführte Konzertreihe ein frisches Gewand. Während sich die etablierte Reihe »Klangzauber Klassik« meist ausführlich einer Epoche widmet, erklingen bei den »Meisterwerken der Chormusik« stets Werke aus mehreren Epochen der Musikgeschichte. Von Barock über Klassik bis hin zur Moderne werden Stücke namhafter Komponisten vom Chor des Sorbischen National-Ensembles interpretiert. Eines der bekanntesten Werke ist sicherlich Mendelssohns »Die Nachtigall« aus dem Opus 59. Weitere Werke der Romantik kommen aus der Feder von Franz Schubert und Ausschnitte aus der »Missa Sorabica«, eines der letzten Werke des bekannten

sorbischen Komponisten Jan Bulang. Dazu erklingen Lieder von Alfons Janca und Helmut Fritsche, beide ehemalige Chordirektoren im SNE, sowie vom bekannten sorbischen Komponisten Bjarnat Krawc. Auch bisher noch unentdeckte, aber nicht weniger attraktive Werke von Zoltan Kodaly oder Frank Martin erhellen musikalisch den stilvollen Saal des Sorbischen Museums.

### Termin:

Freitag, den 22.09. um 19.30 Uhr in Bautzen, Saal des Sorbischen Museums

## TÄNZERINNEN UND TÄNZER GESUCHT!

Kindertanzgruppe Łužičanka

Unser Nachwuchsstudio sucht noch Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren, die Freude an Bewegung und Lust zum Tanzen haben. Neben lustigen Kindertänzen werden den Kindern spielerisch die Schrittarthen der Folklore und moderner Tänze beigebracht.

Die Proben finden ab sofort jeden Dienstag von 16.30 bis 17.15 Uhr im Ballettsaal des SNE statt.

Für die Gruppe in Crostwitz werden noch Kinder von 6 bis 7 Jahren gesucht. Die Proben finden ständig Freitag von 17 bis 17.45 Uhr in der Crostwitzer Schule statt.

### Weitere Informationen und Anmeldungen:

Edelgard Friedl  
Nachwuchsstudio des SNE  
Telefon: 03591 358 110  
Mail: nachwuchs@sne-gmbh.com

## KLANGZAUBER KLASSIK

Werke von Bach, Händel, Kocor und Kobjela

In seinen »Klangzauber Klassik«-Konzerten widmet sich das Sorbische National-Ensemble (SNE) unvergesslichen Meisterwerken der Sinfonik und verbindet sie mit reizvoller Musik sorbischer Komponisten. Für alle Liebhaber klassischer Konzerte bringen die Künstler des SNE auch diesmal Werke großer Komponisten wie Wolfgang Amadeus Mozart, Korla Awgust Kocor und Detlef Kobjela unter der musikalischen Leitung von Andreas Pabst zu Gehör. In seinem neuesten Programm tritt das Orchester des SNE das erste Mal in dieser Reihe für Georg Friedrich Händels »Dixit Dominus« zusammen mit dem Chor des Ensembles auf. Freuen Sie sich auf ein ergreifendes Hörerlebnis.

### Termin:

Sonntag, den 03.09. um 17.00 Uhr in der Kirche in Hochkirch  
Samstag, den 07.10. um 19.30 Uhr in Schmochitz, Bischof-Benno-Haus  
Sonntag, den 29.10. um 17.00 Uhr in Weißenberg, Schützenhaus  
Samstag, den 04.10. um 18.00 Uhr in Göda, Kirche



## terminy september

PJ 01. sept. w 17.00 hodź.

### DŽEN SAKSOW

sobuskutkowanje při wotewrjenju Lubij, MDR Sakska-jewišćo

NJ 03. sept. w 17.00 hodź.

### WOBKUŽACA KLASIKA

hudźba wot Bacha, Händela & Kocora Bukecy, cyrkej

ŠT 07. sept. w 19.30 hodź.

### MI RÓŽIČKA JE ZAKČĚŁA

kooperaciski koncert ze Załožbu za serbski lud Budyšin, Röhrscheidtowa bašta

SO 09. sept. w 17.00 góź.

### A NIMJER FIDLE REJUJU

wejsny swěžeń Raduš, Open-Air

NJ 10. sept. wot 10.00 hodź.

### DŽEN WOTEWRJENEHO POMNIKA

Budyšin, Röhrscheidtowa bašta

NJ 10. sept. wot 14.00 hodź.

### DŽEN WOTEWRJENYCH DURI

Budyšin, SLA

PĚ 15. sept. w 12.30 góź.

### CHÓROWY KONCERT

projektowy žeri muziki pši DSG Chóšebuz, Dolnoserski gymnazium

SO 16. sept. w 14.30 góź.

### A NIMJER FIDLE REJUJU

sobustatkowanje pši Błošańskim swěženju Lubnjow

SO 16. sept. w 15.00 hodź.

### NAZYMSKE SPĚWANJE CHÓROW

Budyšin, Hłowne torhosćo

NJ 17. sept. w 17.00 góź.

### WOKALNA MUZIKA PŠEZ STOLĚŠA

zgomadnje z chórom »Łužyca« Chóšebuz, Wuša cerkwja

NJ 17. sept. w 18.00 hodź.

### TACHANTSKI KONCERT

Magnificat wot Johna Ruttera Budyšin, Tachantska cyrkej

PJ 22. sept. w 19.30 hodź.

### MIŠTERSKE TWÓRBY CHÓROWEJE HUDŽBY

zažny barok hač k modernje Budyšin, Serbski muzej

PÓ 25. sept. w 10.15 hodź.

### WOT DUDOW HAČ K TARAKAWJE

prědstajenje serbskich instrumentow Ralbicy, Zakładna šula

## KOMORNY KONCERT A PŘEDSTAJENJE NOWEJE CDJKI

Mi rōžička je zakčěła

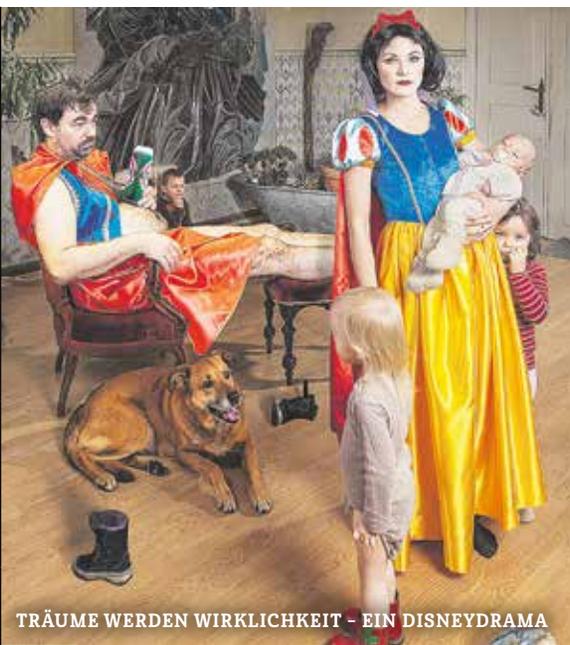
W kooperaciji ze Załožbu za serbski lud wuhotuje SLA wosebity komorny koncert. Countertenor a altus Šćěpan Nowak spěwa zhmoadnje z Danielu Haazec serbske ludowe spěwy. Z podpěru instrumentalistow SLA Giny Hentsch (klawěr), Marie-Luisy Fryćec (piščačka) a Helfriedom Knopsmeierom (cello) zaklinča pšnički kaž »Lubka lilija«, »Ha widžu-li ptačata ćahnyć«, »Hdže su mi banty čerwjene« abo kěrluš »Strowa sy, Marija«. Při tym prezentuje so tež nowa Cdjka.

### Termin:

Štwórtk, dnja 07.09.2017 w 19.30 hodź. w Röhrscheidtowej bašće

www.theater-bautzen.de Öffnungszeiten Theaterkasse: Dienstag bis Freitag 11.00 bis 18.00 Uhr  
Kartentelefon 035 91-584-225

September	
<b>2 SA</b>	18.00 Wittenberg, Refektorium <b>Gregor kommt zurück nach Hause</b> von Dörte Janitz 500 Jahre Reformation, Luther 2017 <b>Gastspiel im Rahmen der Sächsischen Länderwoche in Wittenberg</b>
<b>4 MO</b>	09.45 Oppach, Haus des Gastes <b>Peter und der Wolf</b> Ein musikalisches Märchen von Sergej Prokofjew ab 4 J. 🍷
<b>5 DI</b>	09.45 Oppach, Haus des Gastes N.N. <b>Peter und der Wolf</b> <b>Krieg - stell dir vor, er wäre hier</b> von Janne Teller ab 4 J. 🍷
<b>6 MI</b>	09.45 Oppach, Haus des Gastes 10.00 Burgtheater Bautzen, großer Saal <b>Peter und der Wolf</b> <b>Zrudny princ (Der traurige Prinz)</b> von Ingrid Hustädt Serbske džěčace dźiwadło (Sorbisches Kindertheater) <b>posledni raz! (zum letzten Mal!)</b>
<b>7 DO</b>	10.00 Burgtheater, kleiner Saal 14.00 Sohland, Grundschule <b>Tischlein deck dich</b> Marionettentheater nach den Brüdern Grimm ab 4 J. 🍷 <b>Peer und die Trollprinzessin</b> Eine Geschichte aus Norwegen mit Musik von Edvard Grieg ab 6 J. 🍷
<b>8 FR</b>	09.30 Burgtheater, kleiner Saal 10.00 Hochkirch, Ballhaus <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Peer und die Trollprinzessin</b> ab 6 J. 🍷
<b>9 SA</b>	19.30 Theater Görlitz große Bühne <b>Ganze Kerle</b> Komödie von Kerry Renard <b>Premiere in Görlitz</b>
<b>10 SO</b>	14.00 bis 18.00 Theater-Werkstätten, Wilthener Straße <b>TAG DER OFFENEN TÜR / DŽEN WOTEWRJENYCH DUR!</b> in den Theaterwerkstätten im Bautzener Gewerbegebiet, Wilthener Straße
<b>11 MO</b>	10.00 Kittlitz, Schloss <b>Die schlaue Mama Sambona</b> ab 4 J. 🍷 Ein Märchen aus Afrika nach dem gleichnamigen Kinderbuch von Hermann Schulz
<b>12 DI</b>	09.30 Kittlitz, Schloss 09.30 Burgtheater, kleiner Saal <b>Die schlaue Mama Sambona</b> ab 4 J. 🍷 <b>Peter und der Wolf</b> ab 4 J. 🍷
<b>13 MI</b>	10.00 Chrósćicy, pěstowarnja (Crostwitz, Kita) <b>Čmjeta Hana chce pomhać (Hummel Hana will helfen)</b> wot Měrca Brankačka (von Mirko Brankatschk) wot 4 lět (ab 4 J.) <b>premjera/Premiere</b> <b>Das Pfirsichkind Momotaro</b> Ein japanisches Märchen / farbiges Schattenspiel ab 4 J. 🍷 <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷
<b>14 DO</b>	10.00 Ebersbach-Neugersdorf, Rößlers Ballsaal großes Haus, Hauptbühne <b>Breitbandgipfel</b> Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr
<b>15 FR</b>	09.30 Burgtheater, kleiner Saal 09.45 Ebersbach-Neugersdorf, Rößlers Ballsaal 10.00 Budyšin, pěstowarnja AWO (Bautzen, AWO Kita) N.N. <b>Das Pfirsichkind Momotaro</b> ab 4 J. 🍷 <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Čmjeta Hana chce pomhać (Hummel Hana will helfen)</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Krieg - stell dir vor, er wäre hier</b>



TRÄUME WERDEN WIRKLICHKEIT - EIN DISNEYDRAMA

<b>15 FR</b>	10.00 + 14.00 großes Haus, Hauptbühne <b>Romeo und Julia auf Platte</b> Koproduktion des Deutsch-Sorbisches Volkstheaters mit dem Steinhaus e.V. Entstanden ist die Inszenierung für das Theaterfestival WILLKOMMEN ANDERSWO III 10.00 Burgtheater, kleiner Saal 10.00 + 15.00 Zittau, Christian Weise Bibliothek 19.30 Burgtheater, großer Saal <b>Peter und der Wolf</b> ab 4 J. 🍷 <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Robert Körner - Emotionen lesen lernen</b> Geheimnisse der Körpersprache - der Forschungsstand Was der Körper verrät - und was nicht <b>Gastspiel</b>
<b>16 SA</b>	15.00 Theater Görlitz, Apollo 19.30 Theater Görlitz große Bühne 19.30 großes Haus, Hauptbühne <b>Peter und der Wolf</b> ab 4 J. 🍷 <b>Ganze Kerle</b> <b>Romeo und Julia auf Platte</b> Koproduktion des Deutsch-Sorbisches Volkstheaters mit dem Steinhaus e.V. <b>Träume werden Wirklichkeit - ein Disneydrama</b> von Christian Lollike P 16!
<b>17 SO</b>	16.00 Burgtheater, kleiner Saal 17.00 Burgtheater, großer Saal <b>Das Pfirsichkind Momotaro</b> ab 4 J. 🍷 <b>Die schöne Helena</b> Operette für Schauspieler von Peter Hacks mit Musik von Jacques Offenbach <i>Bühnenwerkstatt für Pädagogen</i>
<b>18 MO</b>	10.00 Theater Görlitz, Apollo 10.00 Němcy, pěstowarnja (Dörghausen, Kita) <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.)
<b>19 MI</b>	09.30 + 10.30 Ralbicy, zaktadna šula (Ralbicy, Grundschule) 10.00 Theater Görlitz, Apollo <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Krieg - stell dir vor, er wäre hier</b>
<b>20 MI</b>	09.00 Rowno, pěstowarnja (Rohne, Kita) 09.00 + 10.30 Theater GR, Apollo ??? <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Krieg - stell dir vor, er wäre hier</b>
<b>21 DO</b>	10.00 Theater Görlitz, Apollo 10.00 Ralbicy, pěstowarnja (Ralbicy, Kita) 19.00 großes Haus, Ostfoyer 19.30 großes Haus, Hauptbühne <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Konzerteinführung</b> <b>1. Philharmonisches Konzert - Beethoven-Zyklus III</b> Neue Lausitzer Philharmonie KA

<b>22 FR</b>	10.00 Hoyerswerda, Grundschule Am Adler 19.30 Burgtheater, kleiner Saal <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Frühling, Sommer, Horst und Günther</b> ein Liederabend nicht nur für Frauen von und mit Therese Thomaschke, am Klavier Tasso Schille <b>Premiere</b> <b>Ganze Kerle</b> Komödie von Kerry Renard
<b>23 SA</b>	15.00 Theater Görlitz, Apollo 19.30 Burgtheater, großer Saal <b>Peer und die Trollprinzessin</b> ab 6 J. 🍷 <b>Salome</b> Poetisches, leidenschaftliches Versdrama von Oscar Wilde Ein »Spieltrieb« von Michelle Bray mit Masken, Puppen, Spielzeug, Licht und Schatten. <b>zum letzten Mal!</b> <b>Sei lieb zu meiner Frau!</b> Komödie von René Heinersdorff <b>Theaterschnäppchen - jede Karte 7 Euro!</b>
<b>24 SO</b>	16.00 Burgtheater, kleiner Saal 19.00 großes Haus, Ostfoyer 19.30 großes Haus, Hauptbühne <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷 <b>Stückaufführung</b> <b>Supergute Tage oder Die sonderbare Welt des Christopher Boone</b> SO2 Bühnenfassung von Simon Stephens Nach dem Roman von Mark Haddon
<b>25 MO</b>	09.30 + 11.00 Grobhenndorf, KunstBauerKino <b>Tischlein deck dich</b> ab 4 J. 🍷
<b>26 DI</b>	10.00 Budyšin, pěstowarnja (BZ, sorbischer Kindergarten) N.N. <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Krieg - stell dir vor, er wäre hier</b>
<b>27 MI</b>	09.45 Cunewalde, Haus des Gastes <b>Das Pfirsichkind Momotaro</b> ab 4 J. 🍷
<b>28 DO</b>	09.30 Worklec, pěstowarnja (Räckelwitz, Kita) 19.00 großes Haus, Ostfoyer 19.30 großes Haus, Hauptbühne <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Stückaufführung</b> <b>Philemon und Baucis</b> Marionettenoper von Joseph Haydn Eine Koproduktion mit den Landesbühnen Sachsen DO
<b>29 FR</b>	10.00 Ćisk, pěstowarnja (Zeißig, Kita) 19.30 Theater Görlitz große Bühne <b>Čmjeta Hana chce pomhać</b> wot 4 lět (ab 4 J.) <b>Ganze Kerle</b>
<b>30 SO</b>	19.00 großes Haus Bautzen, Ostfoyer 19.30 großes Haus, Hauptbühne <b>Stückaufführung</b> <b>Maß für Maß</b> SA1, SchSA1 Komödie von William Shakespeare



Oktober	
<b>1 SO</b>	15.00 Theater Görlitz große Bühne 16.00 Theater Görlitz, Apollo 19.30 großes Haus, Hauptbühne <b>Ganze Kerle</b> <b>Peer und die Trollprinzessin</b> ab 6 J. 🍷 <b>Träume werden Wirklichkeit - ein Disneydrama</b> P 16!



🍷 = Puppentheater 🇸🇰 = in sorbischer Sprache SO1, WA2 = Abkürzungen für Abonnements

Dresdener Str. 80 • 02625 Bautzen • Tel.: 03591/3786-0 • www.autohaus-matticzck.de

**AUTOHAUS MATTICZCK BAUTZEN**

VW Audi Service Nutzfahrzeuge GEBRAUCHTWAGEN VERKEHRSSCHWINGEN

Ihr Partner in Stadt und Land!



**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum 01.01.2018 für das Büro Landrat eine/n

## Sachbearbeiter/in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

(Kennziffer: 0468)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist im Rahmen einer Elternzeitvertretung befristet bis voraussichtlich 31.12.2018.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 9c nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Pressearbeit, u. a.
- Zusammenarbeit mit der Presse und den Agenturen
  - eigenverantwortliche Beantwortung von Presseanfragen
  - tägliche Auswertung der Medien
  - redaktionelle und publizistische Tätigkeiten

Online-Kommunikation des Landkreises

- CMS-Betreuung des Internet-Auftrittes des Landkreises
- Beobachtung und Auswertung der Diskussionsinhalte in Social-Media-Kanälen
- Verfassen von Beiträgen für Internet und Social-Media-Kanäle des Landkreises

**Ihr Profil:**

- mindestens ein abgeschlossenes (Fach-)Hochschulstudium im Bereich Journalismus, PR- oder Kommunikationsmanagement oder in einer anderen einschlägigen Fachrichtung
- fundierte Kenntnisse der Fotografie
- freundliches und repräsentatives Auftreten
- Entscheidungsfreudigkeit
- PC-Kenntnisse
- Führerschein Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 22.09.2017.**  
**Bewerbungsmöglichkeit: online**

**Ihr Ansprechpartner:**

Frau Uta Döring  
Telefon: 03591-5251 - 80100  
Email: uta.doering@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für das Rechnungsprüfungsamt eine/n

## Technische/n Prüfer/in

(Kennziffer: 0481)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist unbefristet.
- Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden.
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 10 nach Entgeltordnung zum TVöD-VKA.
- Der Arbeitsort ist Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Prüfung von Baumaßnahmen des Landkreises und seiner Eigenbetriebe im Bereich Hoch- und Tiefbau (Planung, Ausführung, Abrechnung und Gewährleistung)
- Prüfung von nationalen und europaweiten Vergaben im Bereich Hoch- und Tiefbau
- Prüfung von Architekten-, Ingenieur- und Gutachterverträgen
- Prüfung der Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit von Bauprojekten
- Prüfung der Planung, Ausführung und Abrechnung von Lieferungen und Dienstleistungen
- Prüfung von nationalen und europaweiten Vergaben von Lieferungen und Dienstleistungen
- Prüfung der zweckentsprechenden Verwendung von Zuwendungen
- Prüfung ausgewählter Bereiche des Jahresabschlusses des Landkreises
- Fertigung des Prüfberichtes

**Ihr Profil:**

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Architektur oder Wirtschaftsingenieurwesen Bau oder einer anderen vergleichbaren Fachrichtung
- fundierte Kenntnisse und praktische Erfahrungen in der Vorbereitung, Vergabe, Durchführung und Überwachung von Baumaßnahmen
- umfangreiche Kenntnisse im Vertrags- und Vergaberecht (GWB, VOB, VOL, HOAI)
- sehr gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- selbstständige und zielorientierte Arbeitsweise, sicheres Auftreten, Konfliktfähigkeit, Durchsetzungsvermögen
- Kenntnisse der MS-Office-Anwendungen
- Führerschein der Klasse B

Die Bereitschaft zur Nutzung des privaten Pkws für dienstliche Zwecke wird vorausgesetzt.

**Die Bewerbungsfrist endet am 22.09.2017.**  
**Bewerbungsmöglichkeit: online**

**Ihr Ansprechpartner:**

Frau Ilona Schneider, Telefon: 03591 - 5251-14000  
Email: ilona.schneider@lra-bautzen.de

**ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG**

Im Eigenbetrieb „Kreismusikschule/Kreisvolkshochschule Bautzen“ des Landkreises Bautzen, Betriebsteil „Kreisvolkshochschule“ ist zum schnellstmöglichen Zeitpunkt eine Teilzeitstelle als

## Pädagogische/r Mitarbeiter/in Fachbereich Sprachen

(Kennziffer: 0478)

**Wir bieten:**

- Die Stelle ist befristet bis zum 31.12.2018 zu besetzen.
- Der Beschäftigungsumfang beträgt wöchentlich 20 Stunden (50% einer Vollzeitstelle).
- Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Die Stelle ist bewertet mit der Entgeltgruppe 8.
- Die Arbeitsorte sind die Standorte der Kreisvolkshochschule im Landkreis Bautzen.

**Ihre Aufgaben:**

- Eigene Lehrtätigkeit nach Bedarf
- Unterstützung des Fachbereichsleiters (FBL) bei der Entwicklung eines fachbereichsbezogenen Programmprofils und bei der Erarbeitung langfristiger und didaktischer Konzeptionen für fachbereichsspezifische Bildungsangebote
- Kurs- und Veranstaltungsplanung
- Netzwerkarbeit mit Kooperationspartnern u. a. Einrichtungen der Erwachsenenbildung
- Mitarbeit im Arbeitskreis Sprachen des SVV in Stellvertretung für den FBL
- Dozentenakquise
- Beratung und Betreuung von: Teilnehmern, Dozenten, anderen Akteuren (z. B. Firmen)
- Budgetorientierte Verwendung und Verwaltung von Honorar- und Sachmitteln

**Ihr Profil:**

- Pädagogischer Hochschulabschluss bzw. ein Hochschulabschluss und eine auf den Bereich der Erwachsenenbildung bezogene pädagogische Qualifikation
- Zusatzqualifizierung DAF/DAZ
- Erfahrungen im Bereich Erwachsenenbildung und Weiterbildung
- Erfahrungen mit den Kompetenzstufen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens
- Beherrschung einer Fremdsprache auf Niveau B2
- Bereitschaft zur Teamarbeit
- Fähigkeit zu Projekt-, Netz- und interdisziplinärer Arbeit
- Sicherer Umgang mit MS-Office-Anwendungen
- Gute Kommunikationsfähigkeit in Wort und Schrift
- Kenntnisse der lokalen Bildungslandschaft

Erwartet wird eine Persönlichkeit, die ergebnis- und kundenorientiert arbeitet. Eigenschaften wie Verantwortungsbewusstsein, Leistungsbereitschaft und Bürgerfreundlichkeit sowie Loyalität sind Voraussetzungen für diese Tätigkeit. Darüber hinaus erwarten wir ein besonders hohes Maß an Flexibilität, insbesondere auch hinsichtlich der Arbeitszeit. Die Bereitschaft zum Einsatz an wechselnden Orten und zur dienstlichen Nutzung des privaten Pkws ist erforderlich.

**Bewerbungsmöglichkeiten: per Post**

Schwerbehinderte und Schwerbehinderten gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt. Frauen werden ausdrücklich aufgefordert sich zu bewerben.

**Aussagefähige Bewerbungen richten Sie bitte unter Angabe der Kennziffer (0478) bis zum 22.09.2017 an folgende Adresse:**  
**Kreismusikschule/Kreisvolkshochschule Bautzen**  
**Kommunaler Eigenbetrieb des Landkreises Bautzen**  
**Schilleranlagen 1, 02625 Bautzen.**

**Ihr Ansprechpartner**  
Herr Klaus Helbig, Telefon: 03578 - 3090-210, Email: klaus.helbig@kvhsbautzen.de

**JUGENDAMT**

### Neues Unterhaltsvorschussgesetz tritt rückwirkend in Kraft

Das Sächsische Staatsministerium für Soziales und Verbraucherschutz hat das Inkrafttreten des neuen Unterhaltsvorschussgesetzes rückwirkend auf den 1. Juli festgelegt. Bei allen bis 30.09.2017 gestellten Unterhaltsvorschuss-Anträgen werden daher automatisch die

Monate Juli und August 2017 in die Prüfung mit einbezogen und entsprechend bewilligt. Auf Grund der Vielzahl der Anträge muss mit einer längeren Bearbeitungszeit gerechnet werden. Trotz der verlängerten Bearbeitungszeit bleiben die Ansprüche erhalten.

**KREISARCHIV BAUTZEN**

### Eingeschränkte Nutzung des Bauaktenarchivs

Aufgrund von Baumaßnahmen ist das Bauaktenarchiv am Standort Bautzen seit dem 28. August bis voraussichtlich Ende des Jahres nur eingeschränkt nutzbar. Betroffen sind die Aktenbestände der Altkreise Bautzen und Bischofs-

werda sowie der Orte im ehemaligen Kreis Bischofswerda, die ab 1994 zum Kreis Bautzen gehörten. Die Nutzung des Bauaktenarchivs am Standort Kamenz ist dagegen weiterhin uneingeschränkt möglich.

**ABFALLWIRTSCHAFT**

### Ausschreibung der Abfallentsorgung ab 2019

Der Landkreis Bautzen schreibt alle Entsorgungsleistungen im gesamten Kreisgebiet ab 01.01.2019 aus. Die Ausschreibung wurde im Vergabeportal ‚eVergabe‘ europaweit veröffentlicht.

ÜBEN UNTER REALEN BEDINGUNGEN

## Üben unter realen Bedingungen

Wie schon in den vergangenen Jahren stellte auch in diesem Jahr die ENSO NETZ GmbH den Feuerwehren des Landkreises Bautzen kostenlos eine mobile Brandübungsanlage zur Verfügung. Diese war vom 10. bis 16. August am Standort des Feuerwehrtechnischen Zentrums in Kamenz aufgebaut und bot die Möglichkeit, unter nahezu realen Bedingungen die Bekämpfung von Bränden an Strom- und Gasverteilungsanlagen zu trainieren.



In dem 40 Quadratmeter großen Übungscontainer lassen sich Einsatzszenarien wie z. B. Zimmer-, Treppen-, Verteilerkasten- oder Gasleitungsbrände sowie ein Photovoltaikanlagenbrand simulieren. 300°C bis 600°C hohe Temperaturen herrschen dabei in der Anlage. Rund 350 Kameraden von 30 Gemeindefeuerwehren nutzten die Trainingsmöglichkeit.



02. SEPTEMBER 2017

### KREISMEISTERSCHAFTEN DER FEUERWEHREN

IN DEN DISZIPLINEN  
LÖSCHANGRIFF UND 100M-HINDERNISLAUF

Eröffnung: 9:30 Uhr  
auf dem Sportplatz des SV Grün-Weiß Hochkirch  
(Zum Sportplatz 11, 02627 Hochkirch)

## Kreissportbund Bautzen e.V. – Sportliche Vielfalt für den Landkreis



„AKTIV - VERBINDEND - DYNAMISCH - VIELFÄLTIG“

### Sport braucht Engagement – Kreis Sportbund fokussiert sich weiter auf das Ehrenamt

Verantwortungsträger des Sports auf Bundes-, Landes- und regionaler Ebene waren am 9. August beim Thonberger Sportclub im Gespräch mit ehrenamtlichen Vertretern des organisierten Sports aus dem Landkreis Bautzen. Etwa 240 Gäste, unter ihnen Vereinsvorstände, Bürgermeister, Vertreter von Gemeinden und Fraktionen des Landkreises sowie Interessierte, nutzen die Möglichkeit des Austauschs und konnten eigene Probleme und Erfahrungen zum Ehrenamt mit den Verantwortlichen diskutieren. Nach den Impulsvorträgen von Bundesinnenminister Thomas de Maizière sowie vom Präsidenten des Landessportbundes Sachsen

Ulrich Franzen, wurden in einem Podiumsgespräch die Meinungen und Positionen zum Stellenwert des Ehrenamts sowie die Hürden des ehrenamtlichen Engagements ausgetauscht. Im Podium standen dazu der 1. Beigeordnete des Landrates, Udo Witschas, der Oberbürgermeister der Stadt Kamenz, Roland Dantz, der Ehrenpräsident des Kreissportbundes Peter Schmidt, der Vorsitzende der Sportjugend Tim Döke sowie der Vizepräsident des sächsischen Schützenbundes Roland Ermer den Gästen Rede und Antwort. Umrahmt wurde das Programm von Auftritten der Bischofswerdaer Spielleute und der Tänzer von Kamenz can dance, die

für ihre Erfolge bei den diesjährigen Meisterschaften die Ehrenmedaille in Silber des Kreissportbundes erhielten. Ebenso wurde der Spielmannszug Oberlichtenau mit der Ehrennadel in Gold ausgezeichnet. Die Ehrenpräsidenten Peter Schmidt und Lisa Mirtschink erhielten für ihre Verdienste um den organisierten Sport im Landkreis und insbesondere die Förderung des Ehrenamts eine Auszeichnung.

Das 2015 von den Sportvereinen des Landkreises bei der Vollversammlung beschlossene Leitbild des Kreissportbundes und beinhaltet die Förderung des Ehrenamts als einen Schwerpunkt bis zum Jahr 2020. Mit der vorhandenen Ehrenordnung und dem fachlichen Input des Sportsoziologen und Fachmannes Prof. Dr. Braun zum Thema Ehrenamt im Mai 2017, wurden wesentliche Pfeiler

für die Arbeit des Kreissportbundes und seiner Mitglieder gesetzt. Das Ehrenamtsforum war ein weiterer wichtiger Schritt der Auseinandersetzung mit dem Thema. Auch im Jahr 2018, in dem der Kreissportbund sein zehnjähriges Bestehen feiert, wird unter anderem im Rahmen des Kreissporttages sowie weiterer Veranstaltungen das Thema Ehrenamt erneut eine wichtige Rolle spielen.



Auszeichnung des Ehrenpräsidenten Peter Schmidt (3.v.l.) mit dem Präsidenten des Landessportbundes Sachsen e.V. Ulrich Franzen, dem Bundesinnenminister Thomas de Maiziere und dem Präsidenten des Kreissportbund Bautzen e.V. Torsten Pfuhl (v.l.n.r)



# Kreisvolkshochschule Bautzen

## Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda / Kamenz-Radeberg

**Kursangebot**  
September  
2017  
(Auszug)

### Bildungsprämie: Ab sofort gelten neue Förderkonditionen

Größerer Einsatzbereich, keine Altersgrenze, jährliche Förderung: Dank neuer Förderkonditionen für das Bundesprogramm Bildungsprämie erhalten ab dem 1. Juli 2017 noch mehr Menschen die Chance auf finanzielle Unterstützung für Weiterbildungen.

Erfolg im Beruf setzt eine gute Ausbildung voraus – aber auch die Bereitschaft, sich ein Leben lang weiterzubilden. Mit dem Bundesprogramm Bildungsprämie unterstützt das Bundesbildungsministerium Menschen auf ihrem Bildungs- und Aufstiegsweg.

Interessant für Berufseinsteiger und ältere Menschen: Seit dem 1. Juli 2017 gibt es keine Altersbegrenzung mehr für den Erhalt eines Prämiegutscheins der Bildungsprämie. Damit öffnet sich die Bildungsprämie für Erwerbstätige unter 25 Jahren sowie für Altersrentner und Pensionäre, die nach dem sogenannten „Flexirentengesetz“ einen flexiblen Einstieg in die Rente wählen. Ausschlaggebend sind allein der Erwerbsstatus (mindestens 15 Stunden pro Woche) und das zu versteuernde Einkommen (nicht mehr als 20.000 Euro bzw. 40.000 Euro bei gemeinsamer Veranlagung).

Wer sich weiterbilden möchte, kann jetzt jedes Jahr die Bildungsprämie erhalten. Bisher war dies nur alle zwei Jahre möglich.

Das Bundesprogramm Bildungsprämie richtet sich an Personen mit geringem Einkommen. Die Prämie fördert individuelle berufsbezogene Weiterbildung unabhängig vom Arbeitgeber, um Menschen dabei zu helfen, ihre beruflichen Ziele zu verwirklichen. Die Förderung beträgt 50 Prozent der Veranstaltungskosten. Sie ist auf maximal 500 Euro begrenzt. Das Programm besteht seit 2008. Es wird vom Bundesbildungsministerium und dem Europäischen Sozialfonds gefördert. Bisher sind über 300.000 Gutscheine der Bildungsprämie ausgegeben worden.

### Auch die Kreisvolkshochschule Bautzen stellte Prämiegutscheine aus bzw. nimmt Prämiegutscheine an! Kontaktieren Sie die Mitarbeiter der KVHS Bautzen!

Das Bundesprogramm Bildungsprämie wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung und dem Europäischen Sozialfonds gefördert.

#### **POLITIK PSYCHOLOGIE UMWELT**

- Stress lass nach ... Hilfe zur Selbsthilfe**  
Do 07.09.2017 18:00 BZ
- Persönlichkeitstypen**  
Fr 15.09.2017 18:00 BZ
- Permakultur in der Praxis**  
Sa 09.09.2017 09:00 RA

#### **KULTUR**

- Jan van Eyck (um 1390-1441)**  
Do 28.09.2017 18:00 BZ
- Malen, Zeichnen und Druck**  
Di 19.09.2017 17:15 BZ
- Maltreff – Thema: „Feldweg und Feldrain“**  
Sa 23.09.2017 10:00 KM
- Bob Ross® – Nass-in-Nass-Ölmaltechnik®: „Am Meer“**  
Sa 16.09.2017 13:30 BZ
- Bob Ross® – Ostseelandschaft auf Rügen – „Nass-in-Nass“-Ölmaltechnik**  
Mi 13.09.2017 17:00 KM
- Töpfern einer Kugelform**  
Sa 30.09.2017 09:30 BZ
- Fotografie – mehr als nur ein Hobby – Grundkurs**  
Sa 09.09.2017 09:00 BZ
- Foto-Basiskurs – Meine Kamera verstehen und anwenden**  
Mi 13.09.2017 17:30 KM

- Porträtfotografie**  
Sa 16.09.2017 09:00 BZ
- Klöppeln**  
Di 05.09.2017 16:15 BZ
- Obst- und Gemüseschnitzen (Melone, Papaya)**  
Mi 27.09.2017 17:30 KM

#### **GESUNDHEIT**

- „Tanz dich gesund“**  
Mo 04.09.2017 18:30 BZ
- Orientalischer Tanz**  
Mo 04.09.2017 17:00 KM
- Let's dance! – Lass uns wieder mal tanzen gehen! – Tanzparty**  
Sa 23.09.2017 18:00 BZ
- Linedance - Grundkurs**  
Mi 20.09.2017 18:30 BZ
- Linedance - Aufbaukurs**  
Do 21.09.2017 18:30 BZ
- Taijiquan Grundkurs**  
Mo 11.09.2017 18:00 BZ
- Yoga\*\***  
Mo 04.09.2017 17:30 BIW
- Yoga Anfänger und Fortgeschrittene**  
Mo 04.09.2017 18:45 RA
- Yoga der Achtsamkeit\*\* (Schirgiswalde)**  
Mi 06.09.2017 17:00 BZ
- Hatha Yoga\*\***  
Mo 25.09.2017 15:15 BZ
- Yoga\*\***  
Di 05.09.2017 17:00 BZ
- Gesundheitstag „Sachsen bewegt sich“**  
Sa 23.09.2017 10:00 BZ

- Wirbelsäulengymnastik/ Rückentraining\*\***  
Di 12.09.2017 15:45 BZ
- Wirbelsäulengymnastik\*\***  
Do 21.09.2017 18:30 RA
- Ganzkörpertraining**  
Di 05.09.2017 17:00 BZ
- Allgemeine Gymnastik für Senioren**  
Di 12.09.2017 14:30 BZ
- Tae Bo**  
Di 12.09.2017 16:50 BZ
- Tae Bo Dance Mix**  
Fr 15.09.2017 16:50 BZ
- Power Workout**  
Fr 15.09.2017 18:00 BZ
- Pilates\*\***  
Mi 06.09.2017 19:30 BZ
- Qigong – Anfänger**  
Mo 04.09.2017 18:30 KM
- Step-Mix\*\***  
Di 05.09.2017 18:15 BZ
- BBP**  
Di 05.09.2017 18:30 KM
- Aerobic**  
Fr 01.09.2017 18:00 KM
- Baby-Bewegungskurs (3-7 Monate)**  
Fr 08.09.2017 09:00 KM
- Baby-Bewegungskurs (6-9 Monate)**  
Do 07.09.2017 09:00 KM
- Baby-Bewegungskurs (8-12 Monate)**  
Mi 06.09.2017 09:00 KM
- Eltern und Kind Turnen (2 - 4 Jahre)\*\***  
Di 26.09.2017 16:45 BZ
- Spiralstabilisation der Wirbelsäule nach Dr. Smisek**  
Mo 11.09.2017 18:30 RA

- Gesundheitliche Prävention – effektive Lebenskonzepte**  
Mi 27.09.2017 19:00 BZ
- Japanisches Heilströmen – uraltes Wissen zur Selbsthilfe**  
So 24.09.2017 14:00 KM
- Kochen mit dem Thermomix**  
Do 28.09.2017 18:00 KM
- Herbstkräuter- und Früchte-Hexen-Küche**  
Do 14.09.2017 18:00 KM
- Rohkost vom Feinsten – herbstliche Raffinessen**  
Do 21.09.2017 17:00 KM

#### **SPRACHEN \***

- Englisch Grundkurs 1 – 1. Semester\*\***  
Mo 11.09.2017 17:15 BZ
- Englisch Auffrischung**  
Do 14.09.2017 09:30 RA
- Polnisch Grundkurs 1 – 1. Semester\*\***  
Mo 04.09.2017 17:15 BZ
- Spanisch Grundkurs 1 – 1. Semester\*\***  
Mo 18.09.2017 19:00 BZ
- Tschechisch – Grundkurs**  
Di 12.09.2017 18:00 KM
- Arabisch – Schnupperkurs**  
Do 07.09.2017 18:00 BZ
- Einbürgerungstest 2**  
Mo 18.09.2017 09:00 BZ
- Phonetik – Aussprachetraining Deutsch**  
Mi 20.09.2017 17:00 BZ

- Grammatik und Konversation Deutsch**  
Do 21.09.2017 17:00 BZ

#### **COMPUTER ARBEIT | BERUF**

- Excel 2013 in der Praxis – Grundlagen**  
Fr 01.09.2017 17:15 BZ
- Kommunikationsprogramm Outlook**  
Mi 13.09.2017 17:15 BZ
- Geschäftskorrespondenz: professionell und modern**  
Do 14.09.2017 17:30 BZ
- Ausbildung Fachkraft Finanzbuchführung Xpert-Business (1-3)**  
Mo 18.09.2017 17:15 BZ
- PC für Einsteiger: Betriebssystem Windows 10**  
Mo 04.09.2017 17:15 KM
- Excel 2013 in der Praxis – Grundlagen**  
Di 12.09.2017 17:15 KM
- Social Media – Grundkurs**  
Sa 30.09.2017 10:00 KM
- Mit dem Handy ins Internet: Kurs für Besitzer von Smartphones\*\***  
Fr 01.09.2017 18:00 KM
- Tablet-PC's erobern die Welt – ein Grundkurs für Tablet-Neulinge**  
Fr 15.09.2017 18:00 KM
- Der „Sächsische Entwicklungsbaum“**  
Di 26.09.2017 17:00 RA

\* Für die Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Polnisch, Tschechisch und Sorbisch gibt es zahlreiche Grund-, Aufbau- und Konversationskurse in den Regional- und Außenstellen der KVHS. Termine nach Rücksprache. \*\* weitere Termine und Orte auf Anfrage

BIW = Bischofswerda  
BZ = Bautzen  
KM = Kamenz  
OO = Ottendorf-Okrilla  
RA = Radeberg  
HY = Hoyerswerda

Regionalstelle Bautzen-Bischofswerda  
Dr.-Peter-Jordan-Straße 21, 02625 Bautzen  
Tel.: 03591 27229-0, Fax: 27229-19, info@kvhsbautzen.de

Regionalstelle Kamenz  
Macherstraße 144a, 01917 Kamenz  
Tel.: 03578 3096-30, Fax: 3097-55, info.kamenz@kvhsbautzen.de

Außenstelle Radeberg  
Heidestraße 70, Gebäude 223, 01454 Radeberg  
Tel.: 03528 4163-83, Fax: 4163-88, info.radeberg@kvhsbautzen.de

Zu allen Veranstaltungen wird um rechtzeitige Anmeldung gebeten! Das komplette Programm finden Sie unter [www.kvhsbautzen.de](http://www.kvhsbautzen.de)!

**AUSLÄNDERAMT – SACHGEBIET INTEGRATION**

**Die Sozialraumteams des Sachgebietes Integration – Ihre Lotsen für alle Belange zur Integration von Zugewanderten**



**Wir informieren und vermitteln Ansprechpartnern zu**

- Spracherwerb
- Bildung & Erziehung
- Ausbildung, Qualifizierung & Arbeit
- Wohnen & Zusammenleben
- Gesundheitsversorgung & Gesundheitsförderung
- Integrationsangeboten
- Ehrenamt, Bündnissen & Netzwerkarbeit
- Rückkehr ins Heimatland

**So erreichen Sie uns:**

**Region Hoyerswerda**  
Sprechtag:  
Di und Do 8:30 Uhr – 18:00 Uhr  
Albert-Einstein-Straße 47,  
02977 Hoyerswerda (nur Integration)  
E-Mail: [integration-hy@lra-bautzen.de](mailto:integration-hy@lra-bautzen.de)  
Tel.: 03591 5251-34306  
(Frau Dolgner)  
Tel.: 03591 5251-34307  
(Frau Robardet)  
Tel.: 03591 5251-34308  
(Frau Skibba)

**Region Bautzen**  
Sprechtag:  
Di und Do 8:30 Uhr – 18:00 Uhr  
Bahnhofstraße 18, 02625 Bautzen  
E-Mail:  
[integration-bz@lra-bautzen.de](mailto:integration-bz@lra-bautzen.de)

Tel.: 03591 5251-34303  
(Frau Nguyen)  
Tel.: 03591 5251-34311  
(Frau Ender)  
Tel.: 03591 5251-34312  
(Frau Schierz)  
Tel.: 03591 5251-34314  
(Frau Dörfel)  
Tel.: 03591 5251-34316  
(Frau Bartko)

**Region Kamenz**  
Sprechtag:  
Di und Do 8:30 Uhr – 18:00 Uhr  
Macherstraße 55, 01917 Kamenz  
E-Mail:  
[integration-km@lra-bautzen.de](mailto:integration-km@lra-bautzen.de)  
Tel.: 03591 5251-34302  
(Frau Müller)  
Tel.: 03591 5251-34309  
(Frau Steuer)  
Tel.: 03591 5251-34313  
(Frau Filkins)

**Zusätzliche Sprechstunden & Termine vor Ort**

**Team Bautzen**

- **Unterkunft Bautzen Greenpark**  
dienstags 14:30 - 16:00 Uhr
- **Unterkunft Bischofswerda**  
aller 14 Tage mittwochs  
14:30 - 16:00 Uhr (Beginn 34. KW)
- **Unterkunft Neukirch/Lausitz**  
aller 14 Tage donnerstags  
ab 14:30 Uhr

- **Unterkunft Wehrsdorf/Sohland**  
aller 14 Tage donnerstags  
ab 16:30 Uhr

**Team Kamenz**

- **Unterkunft Kamenz Macherstraße**  
mittwochs 13:00 - 15:00 Uhr
- **Quartierbüro Kamenz**  
(Macherstraße 142)  
dienstags 10:00 - 14:00 Uhr,  
donnerstags 10:00 - 16:00 Uhr,  
sowie nach Vereinbarung
- **Haus der Begegnung Kamenz**  
(Chr.-Weißmantel-Straße 3)  
montags 14:00 bis 16:00 Uhr
- **Stadtverwaltung Radeberg**  
(Fraktionszimmer, Hauptstraße 2)  
jeden 3. Mittwoch des Monats  
09:30 Uhr - 11:00 Uhr
- **Unterkunft Rossendorf**  
jeden 3. Mittwoch des Monats  
11:30 Uhr - 13:00 Uhr

**Team Hoyerswerda**

- **Unterkunft Müntzer-Straße**  
(auch für Bewohner der Unterkunft  
Herrmann-Straße)  
aller 14 Tage montags  
13:00 - 15:00 Uhr
- **Quartierbüro Bernsdorf**  
(Fritz- Kube-Ring 42)  
dienstags 08:00 - 16:00 Uhr,  
donnerstags 10:00 - 18:00 Uhr,  
sowie nach Vereinbarung

**Kurzinformationen**

**Richtlinie überarbeitet**  
Die Richtlinie „Integrative Maßnahmen“ des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Verbraucherschutz wurde erneut überarbeitet und ist zum 07.07.2017 in Kraft getreten.

<https://www.revosax.sachsen.de/vorschrift/17304-Richtlinie-Integrative-Massnahmen>

Für Fragen rund um die Antragstellung steht Ihnen das Ausländeramt, Sachgebiet Integration, unter Tel.-Nr. 03591 5251 34305 zur Verfügung.

**Verkehrsschulung für**

**Asylbewerberkinder in Hoyerswerda**  
Auf Anregung des Sachgebietes Integration des Ausländeramtes wurde in Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht Hoyerswerda e.V. am 04. August 2017 eine Verkehrsschulung mit Asylbewerberkindern durchgeführt. Angesprochen wurden Kinder aus DaZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache), da sie nicht regulär an der schulischen Verkehrserziehung teilnehmen. Nach einer kurzen Einführung in die wichtigsten Verkehrsregeln und -schilder konnten die ungeduldig wartenden Kinder endlich den Verkehrsgarten erkunden – Dank der Verkehrswacht ausgerüstet mit Helm und Rad. Die Kinder waren begeistert von diesem Verkehrsunterricht und bedankten sich mit einem kräftigen Applaus.



**Schulstart-Veranstaltung im Bautzener Greenpark**

Pünktlich zum Schuljahresbeginn besuchten Mitarbeiter des Integrationsteams Bautzen des Ausländeramtes die Gemeinschaftsunterkunft im Greenpark, um mit den Schulkindern über den kommenden Schulstart zu sprechen. Unter anderem wurde das Verhalten auf dem Schulweg oder im Schulbus besprochen und was alles in einen Schulranzen gehört. Die Kinder erzählten begeistert, was sie schon alles wissen, die Schulranzen waren fertig gepackt und die Großen versprochen, auf die Schulanfänger aufzupassen. Die Freude auf das kommende Schuljahr war bei den Kindern sehr groß.





MUSEEN DES LANDKREISES



**Neue Sonderausstellung  
„Krabat –  
Mensch, Mythos, Marke“  
17.09.2017 – 15.04.2018**

Die Ausstellung behandelt die Geschichte des Johann von Schadowitz, als Rittmeister, historisches Vorbild für die Krabatfigur sowie



den Mythos, der sich daraus entwickelte. Auch die Nutzung von Figur und Mythos als identitätsstiftende „Marke“ in der Lausitz und in der Herkunftsregion Johann von Schadowitz ist Bestandteil des Projektes. Begleitend zur Ausstellung wird es Vorträge, Filmvorführungen und besondere Erlebnisführungen geben.

Wustajeńca wobswětluje přeni króc žiwjenje Johann von Schadowitz (1624-1704), kotryž pochadže ze Žumberaka blisko Zagreba a kotryž služše jako polkownik w gardže Chorwatow štyrjom sakskim kurwjercham. Cil porjekta ja, woprawdžite žiwjenje historiskeje wosobiny, kotraž so za mytosom KRABAT chowa wuswětlic. Do přichoda sahaće zwiski k partneram w domiznje protagonisty, džensnišeje kónčiny Bela Krajina na Słowjenskej stronje a region Žumberak na chorawtskej stronje, maja cyle wosebity wuznam we wobłuku projekta.

**Pädagogische Angebote  
zur Sonderausstellung  
„KRABAT. Mensch. Mythos. Marke.“**

**Von Mühlenstein bis Krabat-sein!**  
Mühlen stammen aus längst vergangenen Zeiten. Wir wollen etwas über Krabat, den Schwarzen Müller und alte Mühlen erfahren und schlüpfen in verschiedene Rollen. Weiter klären wir die Frage, wie wird Korn zu Brot und versuchen selbst, Korn zu mahlen!

- Dauer: 1,5 h
- Programm mit aktivem Anteil

**Zeichen – Kräuter – Hexerei**  
Aberglaube und Volksmedizin spielten zu Krabats Zeiten eine wichtige Rolle. Wir gehen der Sache auf den Grund und lernen in der kleinen Kräuterkunde etwas über Volksmedizin und Aberglauben. Wer findet mystische Schutzzeichen und Zauberschriften in der Ausstellung?

- Dauer: 1,5 h
- Programm mit aktivem Anteil

**Krabat – Ein Mythos stellt sich vor**  
Vor gut 300 Jahren lebte der Offizier Johann von Schadowitz am Hofe in Dresden und diente vier Kurfürsten. Dieser spannende Werdegang, wie auch die Wandlung zum Volkshelden und sorbischen Zauberer wird geklärt. Auf die verschiedenen Lebensumstände jener Zeit bei Hofe und auf dem Land wird ebenfalls eingegangen.

Dauer: 1,5 - 2 h  
Führung mit aktivem Anteil

**Krabat – Ein Schattentheater**  
Die Literaturfigur Krabat findet sich in vielen Erzählungen wieder. Wir vergleichen die Heldenfigur mit der wahren Person und versuchen wahre und ausgedachte Lebensstationen in einem Spiel zu erraten. In einem Schattentheater führen wir eine „Krabat-Szene“ aus den Büchern auf.

- Dauer: 1,5 h
- Programm mit aktivem Anteil

**Workshop „Helden aus Filz“**  
14.10.2017 und 17.02.2018 von 10.00 bis 17.00 Uhr  
Workshop zum Gestalten von Handpuppen mit Regina Herrmann. Familienangebot für Kinder und Erwachsene. Materialkosten 5,00 €. Teilnahme mit Anmeldung!

**Kontakt**  
Martin Brützke 03591/270 870 17  
Monika Oschika 03591/270 870 28  
oder sekretariat@sorbisches-museum.de

Alle Programme können nach Absprache altersgerecht gestaltet und angepasst werden. In den Ferien werden weitere pädagogische Programme angeboten.

Weitere Informationen: [www.sorbisches-museum.de](http://www.sorbisches-museum.de)

**Museum der Westlausitz**

**„Führungen – Projekte –  
Exkursionen“**

Die 3. Auflage der Programmangebote, Führungen und Exkursionen präsentieren sich in einem neuen Erscheinungsbild. Aber das ist nicht die einzige Neuerung. Wissenschaftler, Pädagogen und Besucherbetreuer haben sich beraten und entstanden sind ganz neue, veränderte und für Besucher passende Veranstaltungen. Im Mittelpunkt der Bildungsangebote des Museums steht

die Wissensvermittlung als Erlebnis. Die Programmübersicht „Führungen – Projekte – Exkursionen“ gibt einen Überblick über neue und spannende Projekte, die sich mit lang bewährten Programmpunkten mischen. Die Auswahl gliedert sich in die Themengebiete Zoologie, Geologie, Archäologie und hält für alle Altersgruppen – ob Vorschule, Grundschule, Oberschule, Gymnasium oder Förderschule – Neuerungen bereit.

So können sich die Teilnehmer beispielsweise in der Welt von „Lutra,

dem lustigen Fischotter“ oder bei der Erkundung der „Lebensgemeinschaft Wald“ praxisnah und entsprechend ihrer Kompetenzen die Mechanismen der Evolution und die vielfältigen Biotopbeziehungen erschließen. Die unbelebte Natur bietet in Programmen wie „Unruhige Erde“ und „Steinreiche Lausitz“ großes naturwissenschaftliches Entdeckungspotential. Fächerübergreifend werden so Fragestellungen der Physik, Chemie und Geographie bearbeitet. Gleich einer Reise in die Vergangenheit laden Projekte wie „Steinzeit und Bronzezeit“ zum Entdecken ein. Archäologi-

sche Methoden und historische Handwerkstechniken sind die praktischen Elemente, die ein tiefes Eintauchen in die damalige Vorstellungswelt erlauben und die Festigung des selbsterarbeiteten Wissens erleichtern.

**Das Angebotsheft ist kostenfrei direkt im Museum oder im Onlineshop erhältlich.**

Museum der Westlausitz  
Pulsnitzer Straße 16  
01917 Kamenz  
[www.museum-westlausitz-kamenz.de](http://www.museum-westlausitz-kamenz.de)



**ENERGIEFABRIK  
KNAPPENRODE:  
LAUSITZER BERGBAUMUSEUM**

**Offene Modellbahnwerkstatt**

Am 9. und 10. September ist es wieder so weit. Dann öffnen sich zwischen 10 und 18 Uhr die Türen der Modellbahnwerkstatt. Die Mitglieder des Modellbahnklubs Hoyerswerda e.V. laden große und kleine Fans des „rollenden Materials“ zum Fachsimpeln, Schauen und Staunen ein.

**Eine Mandoline in der  
Energiefabrik?**

Am Tag des offenen Denkmals, am 10. September, um 15 Uhr, lädt die Energiefabrik ganz traditionell zur künstlerisch-kuratorischen Führung

ein. Nur an diesem Tag werden Bereiche zugänglich gemacht, welche dem Besucher sonst verschlossen sind. In diesem Jahr steht musikalisch die Mandoline im Vordergrund. Was hat eine Mandoline mit der Brikketfabrik zu tun? Viel. Gab es doch eine große Mandolinengruppe in Werminghoff/Knappenrode.

**Exkursion „Die Bucksche  
Schweiz – eine besondere  
Quarzlagerstätte“**

Am 23. September führt diese Tagestour mit einem Kleinbus in die Bucksche Schweiz bei Hohenbocka. Es werden die wertvollen Quarzlagerstätten, das Naturdenkmal und der industrielle Abbau der Quarzwerke GmbH besichtigt. Fachliche Begleitung: Prof. i.R. Dr. Rainer Vulpius  
Start: 10 Uhr, Ziel: 18 Uhr – Energiefabrik Knappenrode,

Preis p.P. 48 Euro, inkl. Mittagstisch  
Um Voranmeldung wird gebeten, da nur begrenzte Plätze.

**Öffentliche Vorträge**

- 6. September, 19 Uhr, „Die Glas-sandlagerstätten von Hohenbocka – zur Geologie und Geschichte ihrer Erschließung“, Referent: Prof. i.R. Dr. Rainer Vulpius
- 20. September, 19 Uhr, „Die Sammlung Richard Baldauf“, Vortrag des VFMG e.V.  
Referent: Prof. Dr. Klaus Thalheim, Senckenberg Naturhistorische Sammlungen Dresden

Weitere Informationen unter [www.energiefabrik-knappenrode.de](http://www.energiefabrik-knappenrode.de)  
**Öffnungszeiten:**  
ganzjährig, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr  
Tel. 03571 6095540



# KORNMARKT-CENTER

## AKTUELL

www.kornmarkt-center.de | Ausgabe 08-2017

Bilder und Berichte aus dem Kornmarkt-Center Bautzen

Christian Polkow



### CENTER MANAGER TIPPS

**Neueröffnung:** Seit 1. September gibt es im Erdgeschoss mit AF Fashion einen neuen DOB-Anbieter mit Mode aus Italien, Frankreich und Polen. Das Team um Arleta Fröschl freut sich auf Ihren Besuch.

**Am 10. September ist wieder Kinderflohmarkt.** Noch gibt es einige Restkarten für Teilnehmer. Aber auch so lohnt sich ein Bummel mit den Kindern durchs Center, um das ein oder andere Schnäppchen bei Spielzeug oder Klamotten zu machen.

**Kostenfrei Parken** ab einem Einkauf von mindestens 50 Euro, das geht wieder vom 11. - 23. September. Alles weitere dazu im Hauptartikel.

Quittungen sammeln lohnt sich – 11. bis 23. September 2017

## GRATIS PARKEN

Vom 11. bis zum 23. September lohnt sich das Einkaufen im Kornmarkt-Center ganz besonders: Dank der Neuauflage der beliebten Park-Aktion.

Auf den beiden Parkdecks des Kornmarkt-Centers kann man im Herzen der Stadt bequem sein Auto abstellen. 330 Stellplätze stehen dort kostengünstig zur Verfügung. Ohne Angst vor Knöllchen kann man dann ganz in Ruhe im Center shoppen, ein Eis essen oder auch zu Mittag speisen.

Vom 11. bis zum 23. September haben die Kunden des Kornmarkt-Centers sogar die Chance, ganz kostenfrei zu parken. Sie müssen dazu nur die Quittungen aller Einkäufe sammeln. Bei einem Gesamtwert von mindestens 50 Euro ist das Parken gratis. Die Quittungen müssen nur im Büro des Center-Managements vorgelegt werden. Die Parkkarte wird dann dort freigeschaltet.

Übrigens kann man nicht nur beim Einkaufen Quittungen sammeln, sondern auch beim Besuch einer der vielen gastronomischen Einrichtungen des Kornmarkt-Centers.



Allerdings gelten nur die Quittungen des jeweiligen Tages. Dafür kann man das Auto dann auch, den ganzen Tag kostenfrei auf dem Parkdeck stehen lassen und z.B. noch die schöne Bautzener Innenstadt erkunden.



Foto: SZ Archiv / Geert Schulze

## KINDERFLOHMARKT AM 10. SEPTEMBER

Der Kinderflohmarkt ist eine feste Größe im Kornmarkt-Center. Er findet in diesem Jahr am zweiten Sonntag im September statt. Von 13 bis 18 Uhr können Kinder mit ihren nicht mehr benötigten Spielsachen handeln. Sie bessern damit nicht nur ihr Taschengeld auf, sondern helfen auch anderen Kindern. Für den Kinderflohmarkt räumen die jungen Leute gerne mal ihre Kinderzimmer auf. Schließlich kann man sich von den Erlösen selbst wieder etwas Neues kaufen. Die Eltern der Kinder, die am Flohmarkt in der Ladenstraße teilnehmen, zahlen drei Euro Standgebühr. Anmeldungen hierfür sind immer noch im Center Management möglich. Die Einnahmen kommen diesmal dem Zuseum zugute. Das ist ein Freizeitzentrum in Bautzen, in dem junge Leute sich in verschiedenen Arbeitsgemeinschaften betätigen können.

Mode für Junge und jung Gebliebene

# NEU IM KORNMARKT-CENTER: AF-FASHION

Seit 2009 gibt es die Modeboutique auf der Karl-Marx-Straße. Jetzt wagt die Inhaberin einen Neuanfang.

Viele Bautzenerinnen mögen die Mode, die Arleta Fröschl in ihrer Boutique AF-Fashion verkauft. Es ist schicke Damenbekleidung aus Frankreich, Italien und Polen. Im Angebot ist Oberbekleidung in den Größen 34 bis 46 sowie Gürtel, Tücher und Taschen. Die Mode ist ebenso geeignet für jüngere Frauen als auch für Damen mittleren Alters. Das macht den Reiz des Geschäftes aus, das Arleta Fröschl im Jahr 2009 in der Karl-Marx-Straße 20 eröffnet hatte. In den zurückliegenden Jahren hat Arleta Fröschl, sich einen festen Stammkundenkreis erarbeitet.

Doch jetzt hofft sie, mit ihren Angeboten einen noch größeren Kundenkreis ansprechen zu können. Denn die Boutique-Inhaberin wagt den Sprung ins Kornmarkt-Center. Dort ist im Erdgeschoss ein Geschäft frei geworden, in dem bis vor Kurzem Herrenmode verkauft wurde. Von der Fläche her ist das Geschäft in etwa genauso groß, wie ihr bisheriges. Arleta Fröschl hofft, dass sie im Kornmarkt-Center unter anderem auch Touristen erreichen kann. „Denn auf die Karl-Marx-Straße verirren sich leider nur selten Touristen“, hat sie beobachtet.

Seit dem 1. September ist Arleta Fröschl nun im Kornmarkt-Center zu finden.



Arleta Fröschl freut sich auf ihren Umzug von der Karl-Marx-Straße ins Kornmarkt-Center.

In den acht Jahren, in denen sich die junge Polin auf der Karl-Marx-Straße etabliert hat, stellte sie fest, dass auch die Mode in den größeren Größen sehr gut

angenommen wurde. Deshalb wird sie auch zukünftig tolle Mode für die Größengruppe 44 bis 46 im Sortiment haben. Selbstverständlich gibt es für die Damen,

welche über die Idealmaße verfügen, um in die kleineren Größen hineinzupassen, weiterhin genügend Auswahl in ihrer Boutique.

## Das Rätsel des Monats 08-2017

Wir laden Sie zum Sudoku-Rätselspaß ein. Die Ziffern in der markierten Leiste ergeben die gesuchte Zahlenkombination. Unter allen korrekten Einsendungen verlosen wir eine Familien-Tageskarte vom Lausitzbad Hoyerswerda im Wert von 29,00 EUR. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Den ausgefüllten Coupon senden Sie bitte bis zum 15. September an:  
**Kornmarkt-Center Management**  
**Kennwort: Rätsel Kornmarkt 7**  
**02625 Bautzen**



Petra Sauer aus Bautzen hat gewonnen!

7	8	5	9	3	2	1	4	6
4	2	6	8	5	1	3	9	7
9	1	3	6	7	4	8	5	2
6	3	8	4	2	9	5	7	1
1	7	4	5	6	3	9	2	8
5	9	2	7	1	8	6	3	4
2	5	1	3	8	7	4	6	9
3	4	7	1	9	6	2	8	5
8	6	9	2	4	5	7	1	3

		9						
4						5	9	
2	8			6				7
1					7		5	8
	7		2		3			
	9							4
7	2					9		
					6		4	1
				3	9		8	2

8 ←

--	--	--	--	--	--	--	--

Vorname Name .....

Straße, Hausnummer .....

PLZ Ort .....

KMCA-08-2017



PROJEKTTAGE MIT DER KREISERGÄNZUNGSBIBLIOTHEK (KEB)

Welche Aufgaben hat eigentlich eine Kreisergänzungsbibliothek? Und was ist der Unterschied zu einer „normalen“ Bibliothek?

Antworten auf diese und weitere Fragen sowie die Möglichkeit zum Stöbern in den Regalen oder zu spielerischen Buchbesprechungen für den Unterricht bietet die Kreisergänzungsbibliothek im Rahmen von Projekten und Ferienangeboten für Schulen, Horte und Kitas an.

Projektbeispiele:

Die 2. Klassen der Grundschule Räckelwitz besuchten im Rahmen ihrer Projektstage die Kreisergänzungsbibliothek und erfuhren Wissenswertes über Bibliotheken im Allgemeinen und die KEB im Besonderen. Teil des Projektes war auch die Buchlesung „Das doppelte Lottchen“ von Erich Kästner, untermalt mit Ausschnitten aus dem Film von 1950. Auch die Schule zur Lernförderung nutzte das Projektangebot und beschäftigte sich vorrangig mit der Frage, was eigentlich eine Kreisergänzungsbibliothek ist und welche Aufgaben sie wahrnimmt.

Die Mitarbeiter der Kreisergänzungsbibliothek bieten auch außer Haus verschiedene Projekte an. So waren sie in den Ferien unter anderem im Hort

Bischheim zu Gast und beschäftigten sich mit dem Werk „Emil und die Detektive“ von Erich Kästner.

Im Hort Medingen beschäftigte sich eine Gruppe von Projektteilnehmern mit dem Thema Detektivgeschichten und eine zweite Gruppe mit dem Thema „Alles Müll, oder was?“. Dabei wurden die Fragen „In welche Tonne gehört welcher Müll?“ und „Wie können wir Müll vermeiden?“ geklärt.

Hortkinder der Grundschule „Am Forst“ Kamenz lernten in den Ferien ebenfalls die KEB kennen, unternahmen im Zuge des Projektes einen Rundgang durch das Gymnasium und dessen Fachkabinette und lernten bei

der Besichtigung der Medienstelle die Technik zur Filmproduktion und die dazugehörige Greenbox kennen. In den Bibliotheksräumen wurde nach Herzenslust gelesen und die Spiele ausprobiert.

Interesse an einem Projekt? Die Kollegen der Kreisergänzungsbibliothek helfen gern weiter und entwickeln anhand Ihres Bedarfs mit Ihnen Projektideen.

Kreisergänzungsbibliothek Bautzen Macherstraße 146, 01917 Kamenz Telefon: 03578/ 374 6530 oder 374 6520 Fax: 03578/ 3746590 E-Mail: info@keb-bautzen.de Internet: www.keb-bautzen.de



Quelle: Kreisergänzungsbibliothek

MEDIENPÄDAGOGISCHES ZENTRUM BAUTZEN (MPZ)

Projekt zum Einsatz von Tablets im Unterricht gestartet

Mit Beginn des Schuljahres 2017/18 setzen die Lehrer der Schule für geistig Behinderte Bautzen auf den Einsatz neuester Apple-Tablets im Unterricht. Hintergrund ist der Start eines sächsischen Pilotprojektes, bei dem die Einrichtung, in enger Zusammenarbeit mit dem Medienpädagogischen Zentrum Bautzen (MPZ), als erste Förderschule in Sachsen ausprobieren wird, welch pädagogisches Potenzial in dieser neuen Technologie steckt.

Die Sächsische Bildungsagentur hatte dem MPZ bereits zu Jahresbeginn Fördergelder in Höhe von über 20.000 Euro für die Beschaffung mobiler Endgeräte sowie des notwendigen Zubehörs für eine möglichst einfache Handhabung in der Schule bewilligt. Zeitlich parallel konnten sich alle Schulen im Landkreis Bautzen zur Teilnahme am Projekt bewerben.

Das Konzept der Schule für geistig Behinderte überzeugte letztlich. Die Spezifik der betreuten Schüler gera-

de dieser Einrichtung verlangt ein besonders hohes Maß an Anschaulichkeit und Lebensbezug. Mit der Tablet-Lösung kann die unverzichtbare, starke Differenzierung in hohem Grade geleistet werden. Schülern mit schwersten u.a. sprachlichen Beeinträchtigungen bieten sich enorme, erweiterte Möglichkeiten zur Teilhabe. Die Tablet-Lösung erlaubt die individuelle Förderung und Entwicklung behinderter, junger Menschen im Unterricht wesentlich zu intensivieren.

Marko Hetmann, Techniker im MPZ Bautzen hatte zuvor die Aufgabe, die

Geräte zu konfigurieren und zu vernetzen sowie die für die Zielgruppe passenden Apps zu beschaffen und zu installieren. Seit Beginn des neuen Schuljahres werden die Tablets nun intensiv genutzt.

Die Projektbetreuerinnen der Schule Antje Henninger, Maria Kubenz sowie Theresia Richter führen während des Projektes ein Tagebuch, in dem sie die Erfahrungen beim Einsatz in ihrer Einrichtung dokumentieren, um diese anschließend zielgerichtet anderen Förderschulen in Sachsen zugänglich zu machen.



Hausverkauf geplant? s-immobilien.de Matthias Bach 03591 356808 Heike Jursch 03591 356809 Heiko Klemann 03591 5709599

BRANCHEN KOMPASS AUTO & VERKEHR

AUTO LENTNER GmbH Reparatur aller Kfz-Typen Gebrauchtwagenhandel Achsvermessung Tel. 03594 704983 Fax 03594 715910 www.autolentner.de Neustädter Straße 61 • 01877 Bischofswerda IHR PARTNER RUND UMS AUTO!

RAB RÖSER Anlagenbau Vollbiologische Klein-Kläranlagen ab 4 Personen mit Prüfzeichen leistungsstark dauerhaft stabil, da aus Beton! Dichtheitsprobe für KKA und Sammelgruben direkt vom Hersteller Weitere Infos: (0 35 91) 30 42 42 02625 Bautzen-Stiebitz • Dresdener Str. 86a • info@rab-roeser.de

BEMOBIL » BEMOBIL » BEMOBIL BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE BERNDT MOBILITÄTSPRODUKTE Treppenlifte, Senkrechtlifte, Badewannenlifte, Wanne mit Tür, Aufstehhilfen, Elektromobile Mobil und sicher durch den Alltag! Wir beraten Sie gern! individuelle Beratung, kostenlose Vorfürhungen, Vor-Ort-Service Fa. BEMOBIL - Äußere Lauenstr. 19 - 02625 Bautzen www.bemobil.eu - 03591 / 599 499

Sei cool wie ein Manul Naturschutz-Tierpark · Zittauer Str. 43 · 02826 Görlitz Täglich ab 9:00 Uhr geöffnet zoo-goerlitz.de